4-291-685-**31** (2)

SONY

HD Color Camera

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Benutzung des Geräts sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

HXC-D70

Exmor FULL HD 3CMOS

MEMORY STICK ™

© 2011 Sony Corporation

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Für Kunden in Europa

Dieses Produkt besitzt die CE-Kennzeichnung und erfüllt die EMV-Richtlinie der EG-Kommission.
Angewandte Normen:

- EN55103-1: Elektromagnetische Verträglichkeit (Störaussendung)
- EN55103-2: Elektromagnetische Verträglichkeit (Störfestigkeit)

Für die folgenden elektromagnetischen Umgebungen: E1 (Wohnbereich), E2 (kommerzieller und in beschränktem Maße industrieller Bereich), E3 (Stadtbereich im Freien) und E4 (kontrollierter EMV-Bereich, z.B. Fernsehstudio).

Für Kunden in Europa

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, Japan.
Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Bei jeglichen Angelegenheiten in Bezug auf Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantiedokumenten aufgeführten Anschriften.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1 Überblick

Produktkonfigurationen 5

Leistungsmerkmale 6

Systemkonfiguration 7
Beispiel für den unabhängigen Betrieb 7
Systembetriebsbeispiel (mit der Kamerasteuereinheit HXCU-D70) 8
Systembetriebsbeispiel (mit der Kamerasteuereinheit CCU-D50/D50P) 8

Lage und Funktion der Teile und Regler 9

Stromversorgung 9
Weiteres Zubehör 10
Bedienungs- und Anschlussfeld 11
Autofokusobjektiv (im Lieferumfang der HXC-D70K enthalten) 15
Sucher (im Lieferumfang der HXC-D70K/D70L enthalten) 17

Sucheranzeige 18

Kapitel 2 Vorbereitungen

Anschließen einer Kamerasteuereinheit (CCU) 20

Verwendung des Kabelklemmenriemens 20

Unabhängiger Betrieb 21

Entfernen der rückseitigen Abdeckung 21
Netzstrom (über den Anschluss DC IN) 22
Verwendung von Netzstrom (mit Netzteil) 22
Verwendung eines Akkusatzes 22

Einsetzen des Suchers 23

Einsetzen des mitgelieferten Suchers 23
Einstellung der Sucherposition 24
Anpassung des Sucherwinkels 24
Hochstellen des Sucherzylinders und Okulars 24
Einstellung der Schärfe des Suchers und der Sucheranzeige 26
Anbringen eines optionalen Suchers 26

Einstellung des Einsatzorts 29

Bei erstmaliger Verwendung der Kamera 29
Einsatzort einstellen 29

Einstellung von Datum/Uhrzeit der internen Uhr 30

Montage und Einstellung des Objektivs 31

Einstellung des Auflagemaßes 32

Vorbereitung des Audioeingabesystems 33

Anschließen eines Mikrofons an den Anschluss AUDIO 1 IN 33
Anschließen eines Mikrofons an den Anschluss AUDIO 2 IN 34
Anbringen eines tragbaren UHF-Tuners (für ein drahtloses UHF-Mikrofonsystem) 35

Anbringen der Kamera an einem Stativ 36

Gebrauch des Schulterriemens (optional) 37

Einstellung der Schulterpolsterposition 38

Kapitel 3 Aufzeichnung

Grundlegende Vorgehensweise beim Aufzeichnen 39

Änderungen und Einstellungen 40

Änderung des Videoformats 40
Einstellung des Schwarz- und Weißabgleichs 40
Einstellung der elektronischen Blende 42
Änderung des Bezugswerts der automatischen Blendeneinstellung 42
Zoomen 43
Einstellung des Fokus 43
Einstellen der Kameraausgänge 45
Einstellung von Audiopegel 46
Verwenden der Blitzstreifen-Korrekturfunktion 46
Verwenden der digitalen Erweiterungsfunktion 47

Kapitel 4 Menü und Detaileinstellungen

Konfigurationsmenüstruktur und -ebenen 48

Konfigurationsmenüstruktur 48

Grundlegende Menüfunktionen 52

Menüseiten anzeigen 53
Einstellen des Menüs 53
Bearbeiten des Menüs USER 55

Menüliste 58

Menü OPERATION 58
Menü PAINT 63
Menü MAINTENANCE 67
Menü FILE 74
Menü DIAGNOSIS 76

Kapitel 5 Wartung

Die Kamera überprüfen 77

Wartung 77

Reinigung des Suchers 77
Hinweis zum Batteriekontakt 77

Fehlermeldungen 78

Anhang

Wichtige Hinweise zum Betrieb 79

Verwendung eines „Memory Stick Duo“ 81

Auswechseln der Batterie der internen Uhr 82

Technische Daten 83

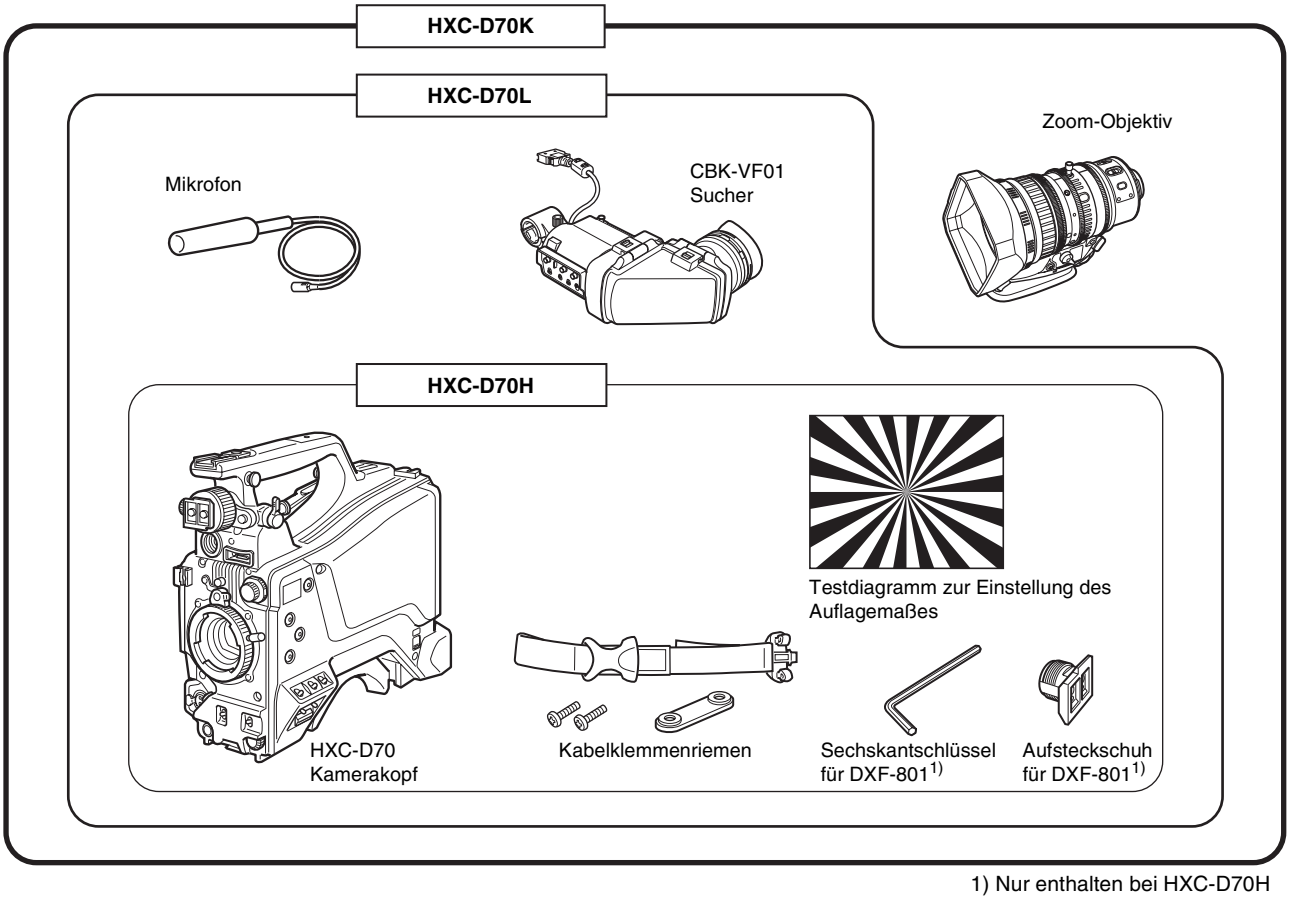
Pinbelegung 85

Überblick

Kapitel 1

Produktkonfigurationen

Die HXC-D70 umfasst die in der Abbildung unten dargestellten Komponenten.
Die grundlegende Bedienung der Kamera ist in allen Fällen gleich.



1) Nur enthalten bei HXC-D70H

Leistungsmerkmale

Hohe Bildqualität und hohe Leistung

Die HXC-D70 ist eine HD-Farbvideokamera mit Dreichip-„Exmor"-CMOS-Bildsensoren des 2/3"-Typs. Die Bildsensortechnologie mit einer effektiven Pixelzahl von rund 2,07 Millionen für eine vollständige HD-Auflösung (1920 × 1080) und ein neu entwickelter digitaler Verarbeitungsschaltkreis ermöglichen die Aufnahme extrem hochwertiger Bilder mit einer Empfindlichkeit von F12 (59,94i) / F13 (50i) und einem Signal-Rausch-Verhältnis von 56 dB (ohne Rauschunterdrückungsmodus).
Zwischen der Kamera und einer Kamerasteuereinheit (CCU, Camera Control Unit) können mittels eines von Sony entwickelten digitalen Übertragungsverfahrens über ein mehradriges Kabel hochaufgelöste Bilder übertragen werden.

Vielzahl an Formaten

Die Kamera unterstützt die Formate 1080/59,94i, 720/59,94P, 1080/50i und 720/50P. Durch den leistungsfähigen Abwärtswandler können die Kamera und die angeschlossene CCU außerdem SD-Signale von hoher Qualität (525i/625i) ausgeben.

Verwendung der Kamerasteuereinheiten (CCU) HXCU-D70 und CCU-D50/D50P

Die Kamera ist mit der HXCU-D70 zur HD/SD-Signalausgabe und mit der CCU-D50/D50P zur SD-Signalausgabe kompatibel. Mit HXCU-D70 können sowohl an der Kamera als auch an der CCU HD/SD-Signale ausgegeben werden.

Neuartige integrierte Gerätegestaltung

Das Design der Kamera ist elegant und raffiniert. Die Kamera ist so gestaltet, dass sich mühelos ein System mit mehradrigen Kabeln einrichten lässt; alternativ kann sie auf der Schulter getragen und über Batterie betrieben werden. Über den CCZ-A-Anschluss an der Kamera kann diese mithilfe eines einzigen mehradrigen Sony-Kabels mit der CCU verbunden werden. Die Benutzeroberfläche folgt dem Design des Originals, ergänzt durch weitere bedienungsfreundliche Funktionen.

Verschiedene Bildeinstellungsfunktionen

Auswahl mehrerer Gamma-Tabellen

Es sind sieben Arten von Standard-Gammatabellen und vier Hypergammatabellen enthalten. Mit den Hypergammawerten können Bilder mit einem breiten Dynamikbereich in Kinoqualität erzeugt werden, anders als solche, die sich mit konventionellem Video-Gamma aufnehmen lassen.

Kniesättigung

Kompensiert Veränderungen des Farbtons und verringerte Sättigung, die in Spitzlichtbereichen auftreten können. Auf diese Weise können auch bei starkem Licht natürliche Hauttöne wiedergegeben werden.

Sättigungsverstärkung

Kompensiert Sättigung in dunklen Bereichen.

Hauttondetail

Mit dieser Funktion kann der Detailpegel nur für einen bestimmten Farbton- oder Sättigungsbereich, beispielsweise für Hauttöne, gesteuert (verstärkt oder gedämpft) werden.

Autofokus

Das 2/3"-Autofokus-Objektiv (mit der HXC-D70K mitgeliefert) sorgt für Aufnahmen von hoher Qualität in allen Situationen, von Weitwinkel bis Telebild. Die HXC-D70 HD-Farbkamera unterstützt automatisches Fokussieren, was besonders bei technisch anspruchsvollen HD-Aufnahmen nützlich ist.

Verstellbares Schulterpolster

Die Position des Schulterpolsters kann in Anpassung an den Körperbau des Kamerabedieners, das verwendete Objektiv oder den Aufnahmestil verstellt werden, damit stets stabile Aufnahmen gelingen. Optional ist auch ein Schulterpolster mit geringer Rückfederung (nicht verstellbar) erhältlich. (Teilenr.: A-8286-346-A)

Belegbare Schalter

An der Seite der Kamera befinden sich Tasten, denen diverse Funktionen zugewiesen werden können. Sie können die gewünschte Funktion, beispielsweise elektronische Farbtemperaturumwandlung und digitalen Konverter, während der Aufnahme sofort aktivieren, indem Sie sie im Voraus einer dieser Tasten zuweisen.

Automatische Korrektur der chromatischen Aberration

Die ALAC-Funktion (Auto Lens Aberration Compensation) reduziert automatisch die chromatische Aberration der Vergrößerung, wenn ein Objektiv angebracht wird, das die automatische Aberrationskorrektur unterstützt.

Einzelheiten zu Objektiven, die die automatische Aberrationskorrektur unterstützen, erfahren Sie von Ihrem Sony-Fachhändler oder Sony-Kundendienstvertreter.

Fokussierhilfefunktionen

Die Funktionen VF-(Sucher)-Detail und Fokussierhilfsanzeige erleichtern das Fokussieren.

VF-Detail

Für das VF-Detailsignal stehen diverse Funktionen bereit, die nur auf Bilder auf dem Sucherbildschirm angewandt werden, um das Fokussieren wie folgt zu erleichtern:
Färbung des VF-Detailsignals
Das VF-Detailsignal durch Modulation mit Flimmern versehen
Verdichtung des VF-Detailsignals
Automatisches Kompensieren des VF-Detailpegels je nach Zoomposition

Fokussierhilfsanzeige

Die Fokussierpegelanzeige im Sucher bietet Unterstützung beim Fokussieren. Anhand der Pegelanzeige lässt sich mühelos die beste Fokussiereinstellung ermitteln.

Vom Benutzer auswählbare VF-Schnittstellen

Zwei auswählbare Schnittstellen – analoges VF (20-polig, rund) und digitales VF (26-polig, rechteckig) – sorgen für eine vielfältige Auswahl an Suchern. Die neu entwickelten 5"-LCD-Sucher von Sony (DXF-C50WA) oder bereits länger erhältliche CRT-Sucher wie DXF-51 und DXF-20W können an die Analogschnittstelle angeschlossen werden. Außerdem ist eine Digitalschnittstelle für den 3,5"-Farb-LCD VF CBK-VF01 (im Lieferumfang der HXC-D70K/HXC-D70L) vorgesehen.

„Memory Stick Duo“ Bedienung

Die Kamera verfügt über einen „Memory Stick Duo“-Steckplatz, über den mithilfe eines „Memory Stick Duo“ Setup-Daten gespeichert und Software-Aktualisierungen durchgeführt werden können.

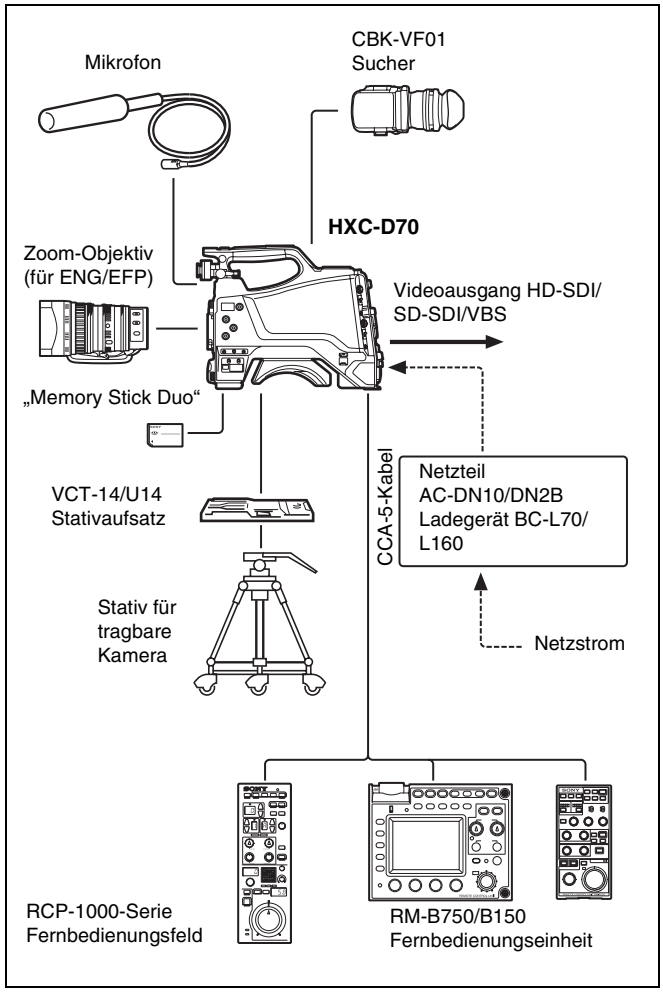
Systemkonfiguration

Die Abbildungen zeigen Peripheriegeräte und Zusatzgeräte der Kamera.

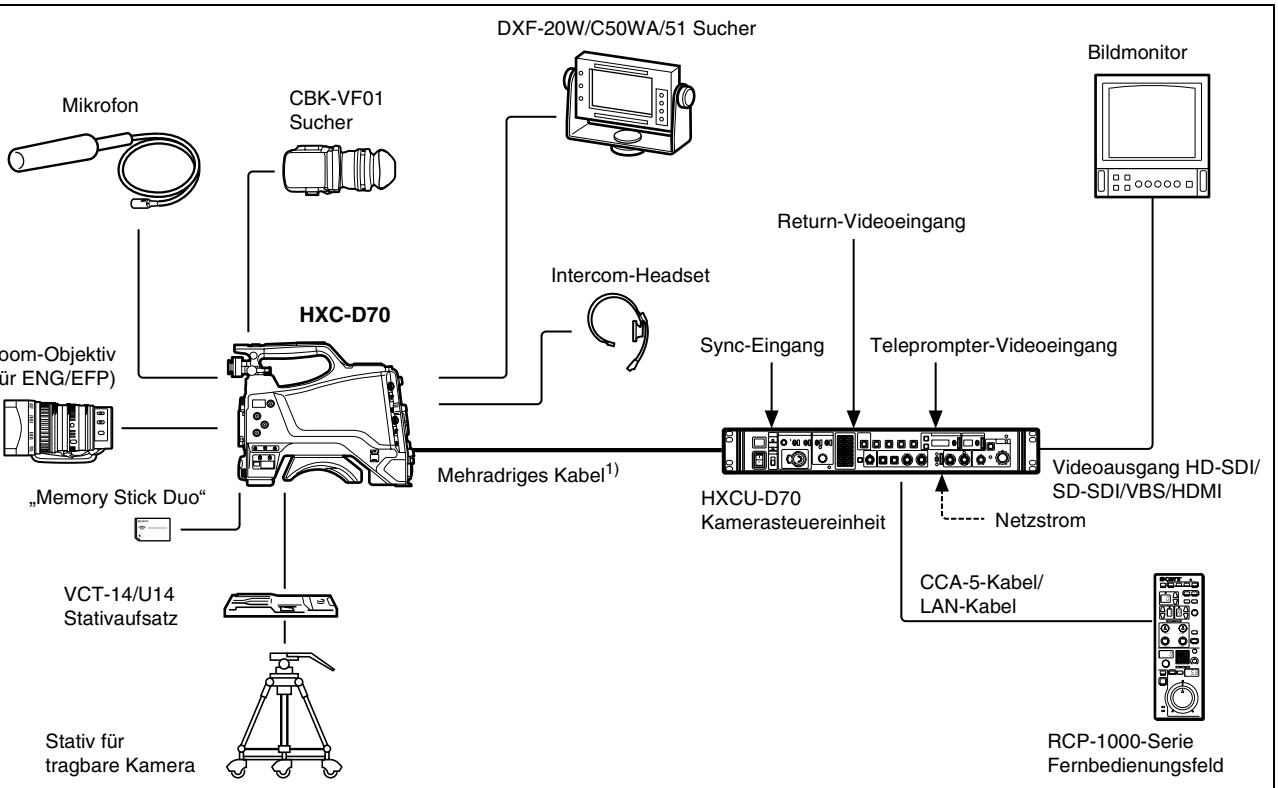
Hinweis

Die Produktion einiger Peripheriegeräte und Zusatzgeräte aus den Abbildungen wurde eingestellt. Wenden Sie sich an Ihren Sony-Fachhändler oder einen Sony-Kundendienstvertreter, um sich zur Auswahl von Geräten beraten zu lassen.

Beispiel für den unabhängigen Betrieb

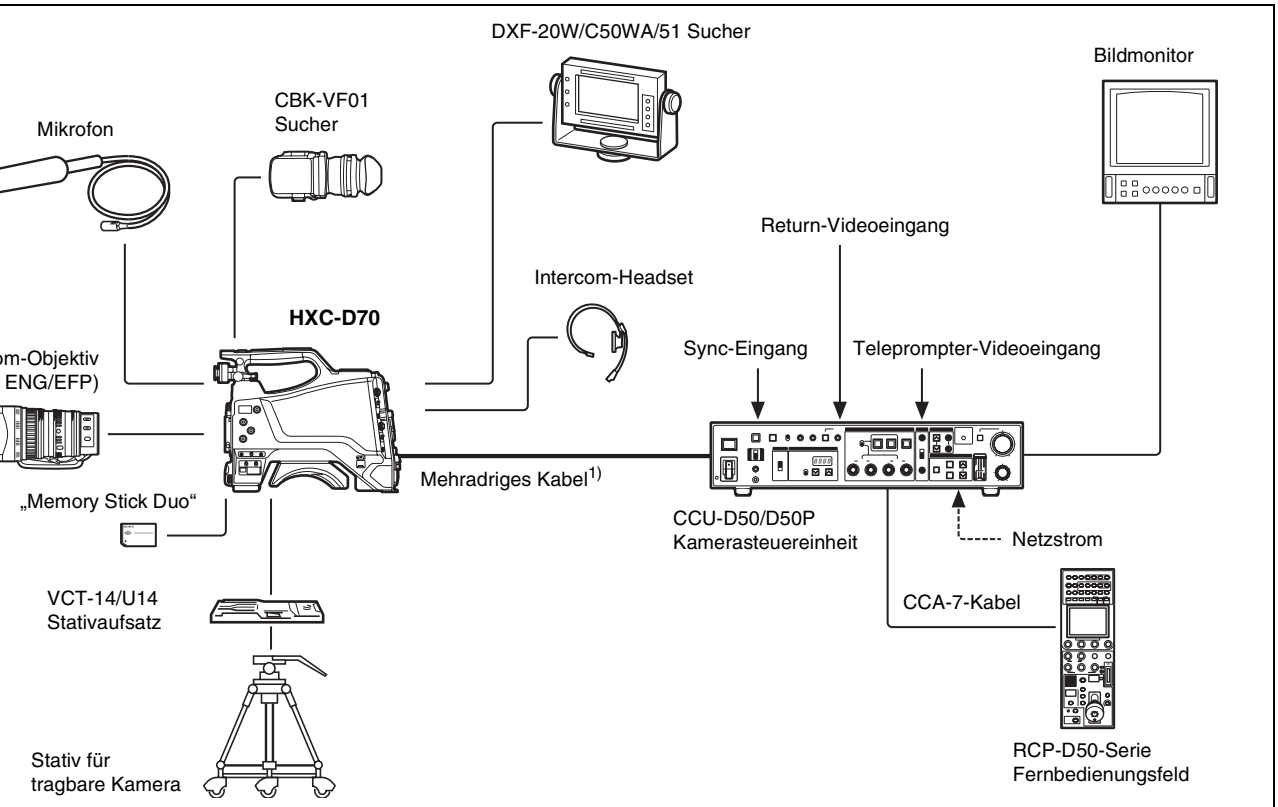


Systembetriebsbeispiel (mit der Kamerasteuereinheit HXCU-D70)



1) Zulässig ist eine äquivalente Kabellänge von bis zu 100 m.
Einzelheiten finden Sie in der Anleitung, die der Kamerasteuereinheit HXCU-D70 beiliegt.

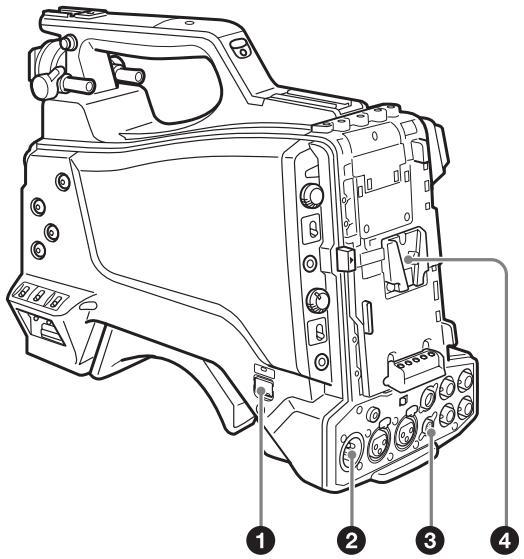
Systembetriebsbeispiel (mit der Kamerasteuereinheit CCU-D50/D50P)



1) Im Analogübertragungsmodus ist eine äquivalente Kabellänge von bis zu 300 m zulässig. Im SDI-Übertragungsmodus ist eine äquivalente Kabellänge von bis zu 75 m zulässig.

Lage und Funktion der Teile und Regler

Stromversorgung



* Die Abbildung oben zeigt eine Kamera ohne rückseitige Abdeckung.
Zu Informationen zum Abnehmen der rückseitigen Abdeckung siehe „Entfernen der rückseitigen Abdeckung“ (Seite 21).

❶ Betriebsschalter
Schaltet das Gerät ein und aus. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, leuchtet die Anzeige grün.

❷ Anschluss DC IN (DC-Stromanschluss) (XLR, 4-polig, Stecker)
Um die Kamera über eine externe Gleichstromquelle zu versorgen, schließen Sie ein optionales DC-Stromkabel an diesen Anschluss an und stecken Sie das Kabel in den DC-Ausgangsanschluss des BC-L70, BC-L160 oder eines anderen Ladegeräts.

Informationen zur Pinbelegung finden Sie unter „DC IN“ in „Pinbelegung“ auff Seite 85.

❸ Anschluss DC OUT (Gleichstromversorgung) (4-polig, Buchse)
Stromversorgung für eine Skriptbeleuchtung oder ähnliches (maximal 1,5 A).

Informationen zur Pinbelegung finden Sie unter „DC OUT“ in „Pinbelegung“ auf Seite 85.

❹ Aufsteckschuh für die Batterie
Legen Sie einen Akkusatz BP-GL95A/GL65A/L80S/L60S ein. Alternativ können Sie die Kamera auch mit einem Netzteil AC-DN2B/DN10 über das Stromnetz versorgen.

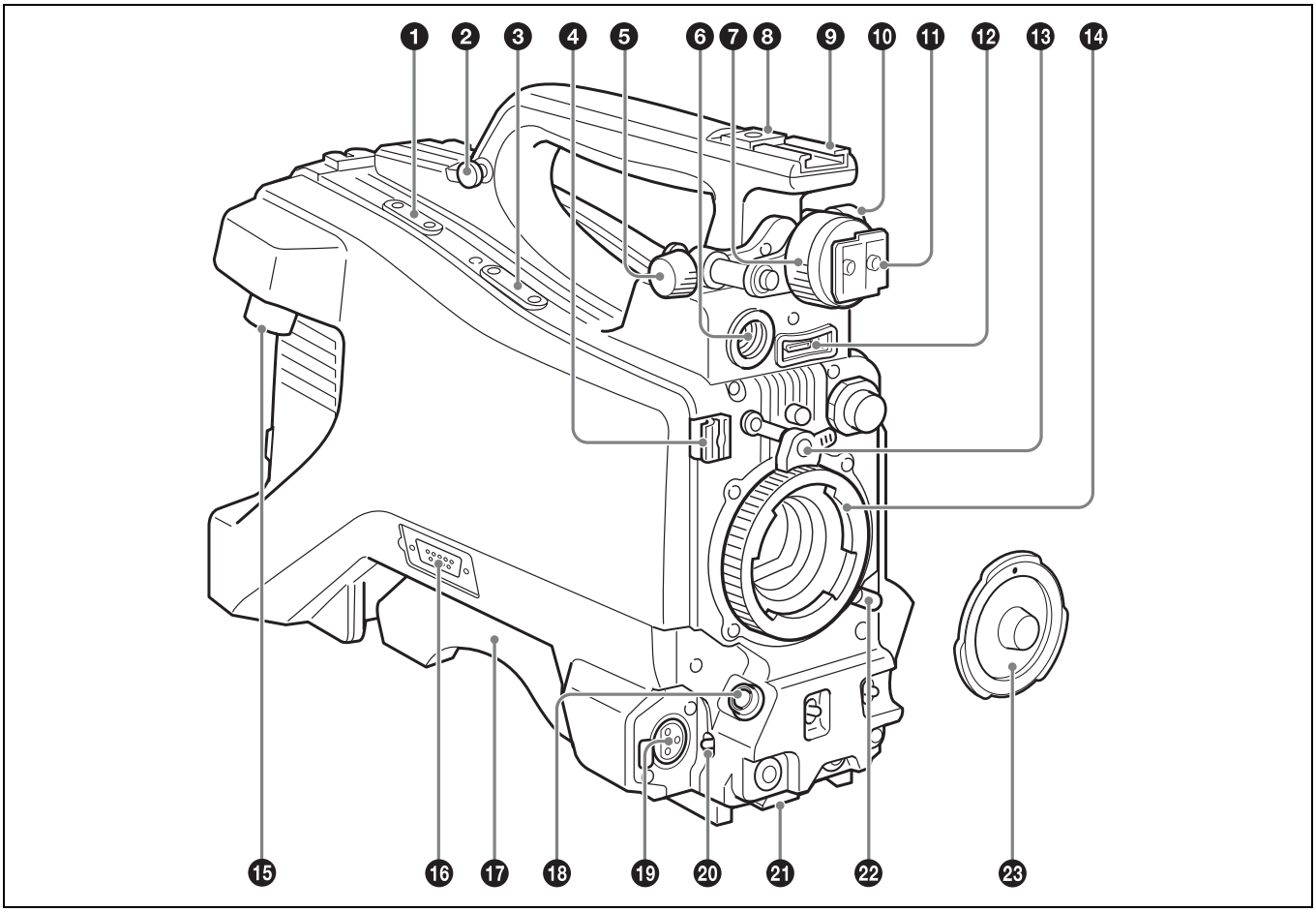
Einzelheiten siehe „Unabhängiger Betrieb“ (Seite 21).

Einzelheiten siehe „Anbringen eines tragbaren UHF-Tuners (für ein drahtloses UHF-Mikrofonsystem)“ (Seite 35).

Hinweis

Aus Sicherheitsgründen und zur Sicherstellung eines korrekten Betriebs der Kamera empfiehlt Sony die Verwendung folgender Akkusätze: BP-GL95A, BP-GL65A, BP-L60S und BP-L80S.

Weiteres Zubehör



❶ Anbringen der Kabelklemme
Dient zum Anbringen der mitgelieferten Kabelklemme.

❷ Schulterriemenhalter
Dient zum Anbringen eines optionalen Schulterriemens (A-6772-374-C) *(siehe Seite 37)*.

❸ Halterung für optionalen Mikrofonhalter
Zur Anbringung eines optionalen Mikrofonhalters CAC-12 *(siehe Seite 34)*.

❹ Objektivkabelklemme
Zum Einklemmen des Objektivkabels.

❺ Längsrichtungs-Fixierknopf des Suchers
Lösen Sie diesen Regler, um die Position des Suchers in Längsrichtung einzustellen *(siehe Seite 24)*.

❻ Anschluss VF (Sucher) (20-polig, rund)
Dient zum Anschließen eines Kabels, das mit einem optionalen Sucher (DXF-51, DXF-C50WA oder DXF-20W) mitgeliefert wird.

❼ Querrichtungs-Fixierring für den Sucher
Lösen Sie zur Einstellung der Sucher-Position in Querrichtung diesen Ring *(siehe Seite 24)*.

❽ 1/4"-Gewinde-Zubehörschuh

❾ Zubehöraufschiebeschuh

❿ Längsrichtungs-Fixierhebel des Suchers
Zum Einstellen der Sucher-Position in Längsrichtung diesen Hebel und den Fixierknopf lösen. Nach dem Einstellen den Hebel und den Fixierknopf wieder festziehen.

⓫ Sucheraufsteckschuh
Zum Anschluss an einen Sucher.

Für Informationen zum Anbringen des Suchers DXF-801 siehe „Anbringen des Suchers DXF-801“ (Seite 27).

⓬ Anschluss VF (Sucher) (26-polig, rechteckig)
Zum Anschließen des im Lieferumfang der HXC-D70K und HXC-D70L enthaltenen Suchers.

⓭ Objektivsicherungsgummi
Ziehen Sie nach dem Verschluss des Objektivs mit dem Objektivfeststellhebel diesen Gummi über den unteren der beiden Vorsprünge. Dadurch wird die Fassung des Objektivs gesichert, so dass sich dieses nicht lockern kann.

⓮ Objektivhalterung (spezielle Bajonetthalterung)
Zum Anbringen eines Objektivs.

Weitere Informationen zu im Handel erhältlichen Objektiven erhalten Sie bei Ihrem Sony-Fachhändler oder einem Sony-Kundendienstvertreter.

⓯ Anschluss für Kamerasteuereinheit (CCU) (mehradrige Schnittstelle)
Wenn Sie ein System mit der Kamerasteuereinheit HXCU-D70 oder CCU-D50/D50P einrichten, verwenden Sie mehradrige Kabel.

⓰ TRUNK-Anschluss (D-sub 9-polig)
Dient zur Signalübertragung zwischen der Kamera und der Kamerasteuereinheit HXCU-D70.

Informationen zur Pinbelegung finden Sie unter „TRUNK“ in „Pinbelegung“ auf Seite 85.

⓱ Schulterpolster
Das Schulterpolster kann vor- und zurückgeschoben werden, wenn man diesen Feststellhebel anhebt. Stellen Sie die zum Betrieb der Kamera auf Ihrer Schulter bequemste Position ein *(siehe Seite 38)*.

⓲ Objektivanschluss (12-polig)
Zum Anschluss eines Objektivkabels an diesen Anschluss.

Hinweis

Wenn Sie das Objektivkabel an diesen Anschluss anschließen oder davon trennen, schalten Sie bitte zuerst die Kamera aus.

⓳ Anschluss AUDIO 1 IN (Audioeingang 1) (XLR, 3-polig, Buchse)
Audioeingangsanschluss, an den Audiogeräte oder ein Mikrofon angeschlossen werden können.
An diesem Eingang eingespeiste Audiosignale werden am Anschluss AUDIO OUTPUT CH1 ausgegeben, wenn die HXCU-D70 mit der Kamera verwendet wird. An diesem Eingang eingespeiste Audiosignale werden am Anschluss MIC OUT ausgegeben, wenn die CCU-D50/D50P mit der Kamera verwendet wird. Unter MAINTENANCE > AUDIO im Konfigurationsmenü können Sie die Ausgabekonfiguration ändern *(siehe Seite 70)*.

Informationen zur Pinbelegung finden Sie unter „AUDIO 1/2 IN“ in „Pinbelegung“ auf Seite 86.

⓴ Audioeingangs-Auswahlschalter
Auswahlschalter, der den Audiopegel am Anschluss AUDIO 1 IN wählt.

+48V: Versorgt Kondensatormikrofone mit Phantomspannung von +48 V

MIC: Wenn ein Mikrofon angeschlossen ist

LINE: Wenn eine Line-Level-Signalquelle (0 dBu) angeschlossen ist

Wählen Sie +48V, wenn Sie das mit der HXC-D70K/D70L mitgelieferte Mikrofon verwenden.

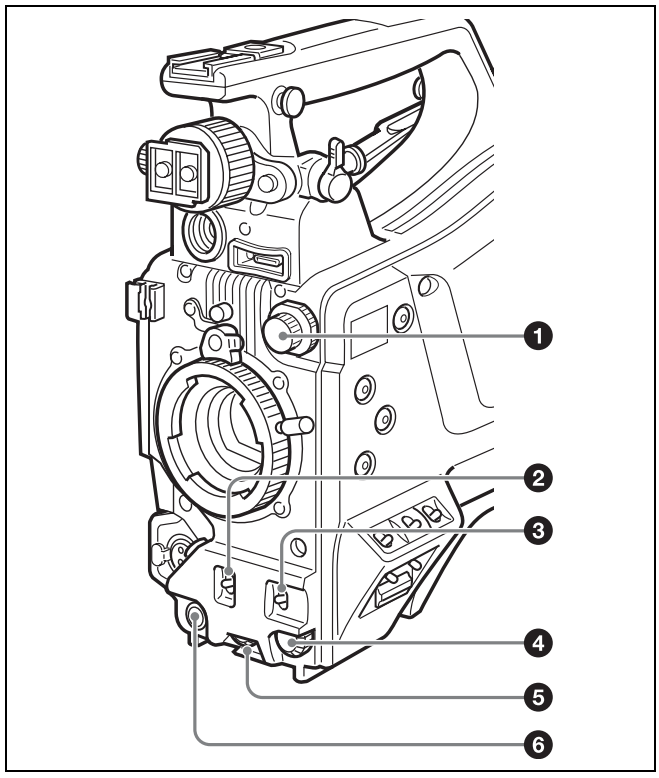
㉑ Stativbefestigung
Bringen Sie den Stativaufsatz (optional) an, wenn Sie die Kamera mit einem Stativ verwenden *(siehe Seite 36)*.

㉒ Objektivfeststellhebel
Drehen Sie nach dem Einsetzen des Objektivs in die Objektivfassung den Objektivfassungsring mit diesem Hebel, um das Objektiv zu fixieren.
Achten Sie darauf, nach dem Verschluss des Objektivs den Objektivsicherungsgummi überzuziehen, damit sich das Objektiv nicht lösen kann.

㉓ Objektivkappe
Nehmen Sie diese ab, indem Sie den Objektivfeststellhebel nach oben drücken. Wenn kein Objektiv angebracht ist, dient diese montierte Kappe als Staubschutz.

Bedienungs- und Anschlussfeld

Front



❶ Regler FILTER (Filterauswahl)
Zum Umschalten zwischen vier eingebauten ND-Filtern. Die ausgewählte Filtereinstellung wird etwa drei Sekunden lang im Sucher angezeigt.

FILTER-Reglereinstellung	ND-Filter
1	Klar
2	$^1/_4$ ND (dämpft das Licht auf ungefähr $^1/_4$)
3	$^1/_{16}$ ND (dämpft das Licht auf ungefähr $^1/_{16}$)
4	$^1/_{64}$ ND (dämpft das Licht auf ungefähr $^1/_{64}$)

Sie können eine Einstellung im Menü MAINTENANCE so ändern, dass für verschiedene Positionen des Reglers FILTER verschiedene Weißabgleich-Einstellungen gespeichert werden. Dadurch kann man automatisch den besten Weißabgleich für die momentanen Aufnahmebedingungen in Verbindung mit der Filterwahl erzielen.

Einzelheiten siehe „Einstellung des Weißabgleichs“ (Seite 40).

❷ Wahlschalter SHUTTER
Stellen Sie diesen Schalter auf ON, um die elektronische Blende zu verwenden. Drücken Sie den Schalter zu SEL hin, um die Einstellung der Belichtungszeit oder des

Blendenmodus zu ändern. Wenn dieser Wahlschalter verwendet wird, erscheinen die Einstellungen für die Belichtungszeit etwa drei Sekunden lang im Sucher.

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera mit der CCU verbunden ist.

❸ Schalter WHT/BLK (automatische Einstellung des Weiß-/Schwarzabgleichs)

Aktivierung der Funktion für den automatischen Schwarz-/Weißabgleich.

WHT: Automatischer Weißabgleich. Wenn der Schalter WHITE BAL *(siehe Seite 13)* auf A oder B steht, wird der Weißwert im entsprechenden Speicher gespeichert. Wenn der Schalter WHITE BAL auf PRST steht, ist die automatische Weißabgleichsfunktion deaktiviert.

BLK: Automatische Schwarzeinstellung und Schwarzabgleich.

Sie können den Schalter WHT/BLK auch verwenden, wenn die Funktion ATW (Auto Tracing White Balance) aktiv ist. Wenn Sie den Schalter während der automatischen Einstellung des Weißabgleichs zur Seite WHT drücken, wird die Einstellung abgebrochen, und der Weißabgleich kehrt zu der ursprünglichen Einstellung zurück.
Wenn Sie den Schalter während der automatischen Einstellung des Schwarzabgleichs zur Seite BLK drücken, wird die Einstellung abgebrochen, und der Schwarzabgleich kehrt zu der ursprünglichen Einstellung zurück.

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera mit der CCU verbunden ist.

❹ Menüsteuerungsregler (Drehknopf)

Dient zur Auswahl von Einstellungen aus Menüs, die im Sucher angezeigt werden (durch Drehen) und zum Bestätigen der Einstellungen (durch Drücken). Dieser Knopf hat dieselbe Funktion wie derjenige auf der Rückseite.

❺ Regler INTERCOM LEVEL

- Wenn eine HXCU-D70 angeschlossen ist, kann mit diesem Regler die Lautstärke von Intercom/Ohrhörer eingestellt werden. Die Intercom-Lautstärke kann auch mit dem Regler INTERCOM auf der Rückseite der Kamera eingestellt werden.
- Wenn die Kamera allein ohne Anschließen einer CCU oder angeschlossen an die CCU-D50/D50P benutzt wird, kann mit diesem Regler die Eingangsverstärkung eines Mikrofons eingestellt werden, das an die Anschlüsse AUDIO 1 IN und AUDIO 2 IN angeschlossen ist. Unter OPERATION > VR ASSIGN im Konfigurationsmenü können Sie diese Steuerung anderen Anschlüssen zuweisen *(siehe Seite 61)*.

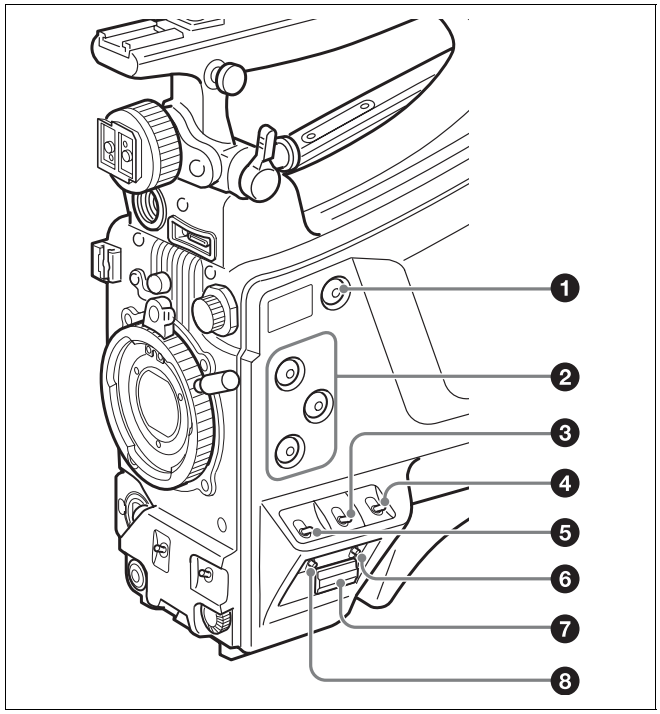
❻ Taste RET (Rückvideo)

Das Return-Videosignal von der CCU ist im Sucher zu beobachten, solange diese Taste gedrückt gehalten wird. Wenn der Sucher DXF-51 oder DXF-20W benutzt wird und das Return-Videosignal darin überwacht wird, erscheinen außer dem Videosignal keine anderen Informationen auf dem Bildschirm.
Sie können dieser Taste über OPERATION > SWITCH ASSIGN2 > FRONT RET2 im Konfigurationsmenü die gewünschte Funktion zuweisen *(siehe Seite 61)*.

Hinweis

Die Bildschirmanzeige kann gestört werden, wenn das Eingangsvideosignal umgeschaltet wird.

Rechte Seite



❶ Taste COLOR TEMP. (Farbtemperatur)

Drücken Sie diese Taste (leuchtet auf), um die Farbtemperatur für die Aufnahme zu ändern (werksseitige Standardeinstellung). Sie können sie auch als belegbaren Schalter verwenden *(siehe Seite 61)*.

❷ ASSIGN. Tasten 1/2/3 (zuweisbar)

Sie können diesen Schaltern unter OPERATION > SWITCH ASSIGN1 > ASSIGNABLE 1/2/3 im Konfigurationsmenü die gewünschte Funktion zuweisen *(siehe Seite 61)*.
Dem Schalter ASSIGN. 1/2/3 ist OFF zugewiesen ist werksseitig die Einstellung „Aus“ zugewiesen.

❸ Schalter OUTPUT (Ausgangssignalauswahl)/AUTO KNEE

Zum Umschalten des Videosignal-Ausgangs des Kameramoduls zwischen den folgenden beiden Optionen.

BARS: Ausgabe des Farbbalkensignals.

CAM: Ausgabe des aufgezeichneten Videosignals. Ist dies ausgewählt, können Sie AUTO KNEE [1] ein- und ausschalten.

1) **AUTO KNEE:** Wenn gegen einen sehr hellen Hintergrund die Blendenöffnung auf das Hauptmotiv eingestellt ist, gehen die Hintergrundmotive im grellen Licht verloren. Die AUTO KNEE-Funktion unterdrückt die hohe Lichtintensität und stellt einen Großteil der verloren gegangenen Details wieder her. Diese Funktion ist in folgenden Fällen besonders effektiv.

- Aufnahme von im Schatten stehenden Personen an einem sonnigen Tag
- Innenaufnahme eines Motivs gegen ein Fenster im Hintergrund
- Szenen mit starkem Kontrast

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera mit der CCU verbunden ist.

❹ Schalter WHITE BAL (Weißwertspeicherauswahl)
Einstellung des Weißwerts.

PRST: Die Farbtemperatur wird auf den voreingestellten Wert gesetzt (werksseitig: 3200 K). Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie keine Zeit zur Einstellung des Weißwerts haben.

A oder B: Rufen Sie die Einstellungen für den Weißabgleich ab, die bereits in A oder B gespeichert sind. Drücken Sie den Schalter WHT/BLK *(siehe Seite 12)* zur Seite WHT, um den Weißabgleich automatisch einzustellen, und speichern Sie die Einstellwerte in Speicher A oder Speicher B.

Wenn dieser Schalter eingestellt wird, erscheint die neue Einstellung etwa drei Sekunden lang im Sucher.

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera mit der CCU verbunden ist.

❺ Wahlschalter GAIN
Zum Wählen einer den Lichtverhältnissen entsprechenden Verstärkung durch den Videoverstärker. Die den Einstellungen L, M und H entsprechenden Verstärkungsstufen können unter OPERATION > SWITCH ASSIGN 1 > GAIN L/H/M im Konfigurationsmenü ausgewählt werden *(siehe Seite 61)*. (Werksseitig ist L=0 dB, M=6 dB und H=12 dB eingestellt.)
Wenn dieser Schalter eingestellt wird, erscheinen die neuen Einstellungen etwa drei Sekunden lang im Sucher.

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera mit der CCU verbunden ist.

❻ Schalter DISPLAY/MENU
Zum Auswählen der Anzeige im Sucher.

DISPLAY: Dient dazu, neben den Kamerabildern diverse Textinformationen und Markierungen anzuzeigen, z. B. Meldungen, die die Kameraeinstellungen und den Betriebsstatus anzeigen, die Mittelmarkierung und die Sicherheitszonenmarkierung.

OFF: Textinformationen und Markierungen werden nicht angezeigt.

MENU: Neben den Kamerabildern werden Menüs für Kameraeinstellungen angezeigt.

Die Schalterfunktionen entsprechen denen des Schalters DISPLAY/MENU am rückseitigen Bedienfeld.

❼ „Memory Stick Duo"-Steckplatz und Anzeigeleuchte
Nehmen Sie die Abdeckung ab und setzen Sie einen „Memory Stick Duo" in den Steckplatz ein. Die Anzeigeleuchte leuchtet grün auf.
Die Leuchte wechselt zu rot, wenn Daten auf den „Memory Stick Duo" geschrieben oder davon abgelesen werden.

Hinweise

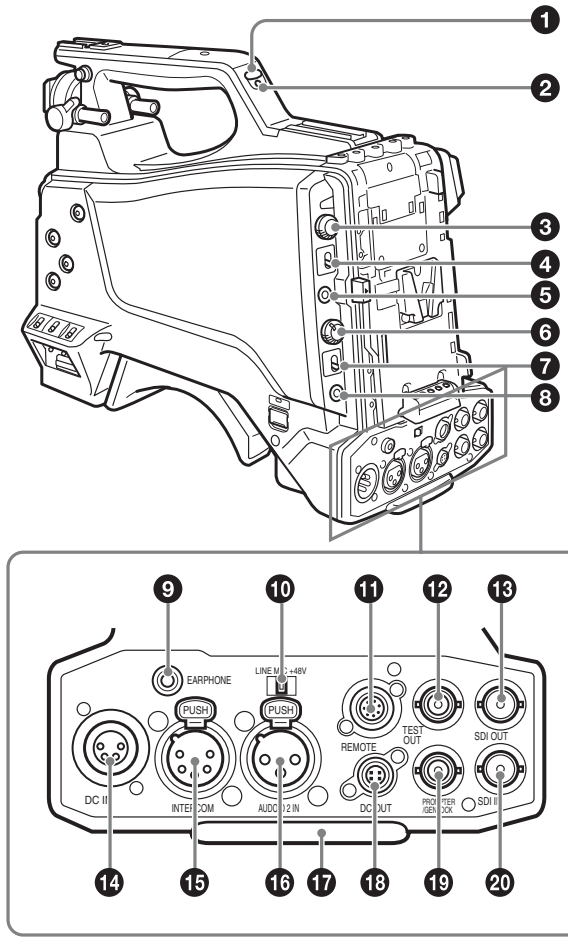
- Nur ein „Memory Stick" des Duo-Formats kann mit der Kamera verwendet werden.
- Wenn die Anzeigeleuchte rot leuchtet, darf der „Memory Stick Duo" nicht entfernt werden, und die Kamera darf nicht ausgeschaltet werden.
- Die Abdeckung kann nicht geschlossen werden, während ein „Memory Stick Duo" in den Steckplatz eingesetzt ist.

❽ Schalter STATUS/CANCEL

STATUS: Zeigt Statusinformationen dieser Kamera im Sucher an, wenn kein Menü angezeigt wird und der Schalter DISPLAY/MENU auf DISPLAY gestellt ist.

CANCEL: Macht geänderte Einstellungen rückgängig oder kehrt zum zuvor angezeigten Menü zurück, wenn im Sucher ein Menü angezeigt wird.

Rückseite



* Die Abbildung oben zeigt eine Kamera ohne rückseitige Abdeckung.
Zu Informationen zum Abnehmen der rückseitigen Abdeckung siehe „Entfernen der rückseitigen Abdeckung" (Seite 21).

❶ Anzeigen TALLY (hintere Kontrollanzeigen) (rot/grün)

ON: Die Tally-Leuchte leuchtet auf, wenn an der angeschlossenen CCU ein Tally-Signal eingespeist wird oder in Reaktion auf das Drücken einer CALL-Taste ein Rufsignal erzeugt wird.

OFF: Die Tally-Leuchte leuchtet nicht auf.

❷ Schalter TALLY
Auf ON stellen, um die Anzeigefunktion TALLY zu aktivieren.

❸ Menüsteuerungsregler (Drehknopf)
Dieser Regler hat dieselbe Funktion wie derjenige auf der Vorderseite *(siehe Seite 12)*.

❹ Schalter DISPLAY/MENU
Dieser Schalter hat dieselbe Funktion wie derjenige auf der rechten Seite *(siehe Seite 13)*.

❺ Taste CALL
Das Drücken dieser Taste bewirkt, dass die roten Tally-Leuchten an der Vorderseite der CCU und am angeschlossenen externen Steuergerät (RCP/RM usw.) aufleuchten.

❻ Regler INTERCOM
- Wenn eine HXCU-D70 angeschlossen ist, kann mit diesem Regler die Intercom-Lautstärke eingestellt werden. Die Intercom-Lautstärke kann auch mit dem Regler INTERCOM LEVEL auf der Vorderseite eingestellt werden *(siehe Seite 12)*.
- Wenn die Kamera allein ohne Anschließen einer CCU oder angeschlossen an die CCU-D50/D50P benutzt wird, kann mit diesem Regler die Intercom-Lautstärke eingestellt werden. Unter OPERATION > VR ASSIGN im Konfigurationsmenü können Sie diese Steuerung anderen Anschlüssen zuweisen *(siehe Seite 61)*.

❼ Schalter INTERCOM ON/OFF
Schaltet das Intercom-Mikrofon ein oder aus. Stellen Sie diesen Schalter auf ON, um mit einer CCU oder einem externen Steuergerät zu kommunizieren.

❽ Taste RET (Rückvideo)
Das Signal RETURN1 wird im Sucher überwacht.

❾ Buchse EARPHONE (Stereo, Minibuchse)
Zum Überwachen des Audioausgangs vom Intercom oder von Audiosignalen, die an den Anschlüssen AUDIO 1/2 IN eingespeist werden. Im Konfigurationsmenü unter OPERATION > EARPHONE können Sie einen Audioausgang auswählen, der überwacht werden soll *(siehe Seite 62)*.
Die Ohrhörerlautstärke kann mit dem Regler INTERCOM LEVEL auf der Vorderseite und über OPERATION > EARPHONE im Konfigurationsmenü eingestellt werden *(siehe Seite 62)*.

❿ Eingangswahlschalter AUDIO 2 IN
Auswahlschalter, der den Audioeingangspegel am Anschluss AUDIO 2 IN wählt.

+48V: Versorgt Kondensatormikrofone mit Phantomspannung von +48 V

MIC: Wenn ein Mikrofon angeschlossen ist

LINE: Wenn eine Line-Level-Signalquelle (0 dBu) angeschlossen ist

⓫ Anschluss REMOTE (8-polig)
Zum Anschluss einer Fernbedienung zur Fernsteuerung der Kamera.

Hinweis

Achten Sie darauf, vor dem Anschließen oder Trennen der Fernbedienung an die Kamera bzw. von der Kamera den Betriebsschalter der Kamera auszuschalten.

Informationen zur Pinbelegung finden Sie unter „REMOTE“ in „Pinbelegung“ auf Seite 85.

⓬ Anschluss TEST OUT (BNC-Ausführung)
Zur Ausgabe eines analogen Signals. An diesem Anschluss wird eins der folgenden im Menü ausgewählten Signale ausgegeben: VBS, HD-SYNC, SD-SYNC oder dasselbe Y-Signal, das auch am Anschluss VF (20-polig, rund) ausgegeben wird.

Hinweis

Wenn der Anschluss TEST OUT ein Y-Signal ausgibt, das dasselbe ist wie das am Anschluss VF (20-polig, rund) ausgegebene, hängt das Ausgangssignalformat dieses Anschlusses davon ab, welcher der folgenden Sucher angeschlossen ist.

Kein Sucher: SD-Komponenten-(Y)-Signal

Sucher DXF-C50WA: HD-Komponenten-(Y)-Signal

Andere Suche als DXF-C50WA: SD-Komponenten-(Y)-Signal

⓭ Anschluss SDI OUT (BNC-Ausführung)
Gibt ein HD-SDI- oder SD-SDI-Signal aus. Im Menü MAINTENANCE können Sie das Format des ausgegebenen Signals auswählen.

⓮ Anschluss DC IN (Gleichstromeingang) (XLR, 4-polig, Buchse)
Siehe „Anschluss DC IN“ unter „Stromversorgung“ auf *Seite 9*.

⓯ Anschluss INTERCOM (XLR, 5-polig)
Dient zum Anschließen eines 5-poligen XLR-Headsets zum Eingeben und Ausgeben von Intercom-Audiosignalen.

Informationen zur Pinbelegung finden Sie unter „INTERCOM“ in „Pinbelegung“ auf Seite 85.

⓰ Anschluss AUDIO 2 IN (Audioeingang 2) (XLR, 3-polig, Buchse)
Audioeingangsanschluss, an den Audiogeräte oder ein Mikrofon angeschlossen werden können.
An diesem Eingang eingespeiste Audiosignale werden am Anschluss AUDIO OUTPUT CH2 ausgegeben, wenn die HXCU-D70 mit der Kamera verwendet wird. An diesem Eingang eingespeiste Audiosignale werden am Anschluss MIC OUT ausgegeben, wenn die CCU-D50/D50P mit der Kamera verwendet wird. Unter MAINTENANCE > AUDIO im Konfigurationsmenü können Sie die Einstellungen ändern *(siehe Seite 70)*.

Informationen zur Pinbelegung finden Sie unter „AUDIO 1/2 IN“ in „Pinbelegung“ auf Seite 86.

⓱ Kabelschutz
Dient zum Schutz der Kabel, die an die Anschlüsse auf der Rückseite angeschlossen sind.

⓲ Anschluss DC OUT (Gleichstromversorgungsausgang) (4-polig, Buchse)
Siehe „Anschluss DC OUT“ unter „Stromversorgung“ auf *Seite 9*.

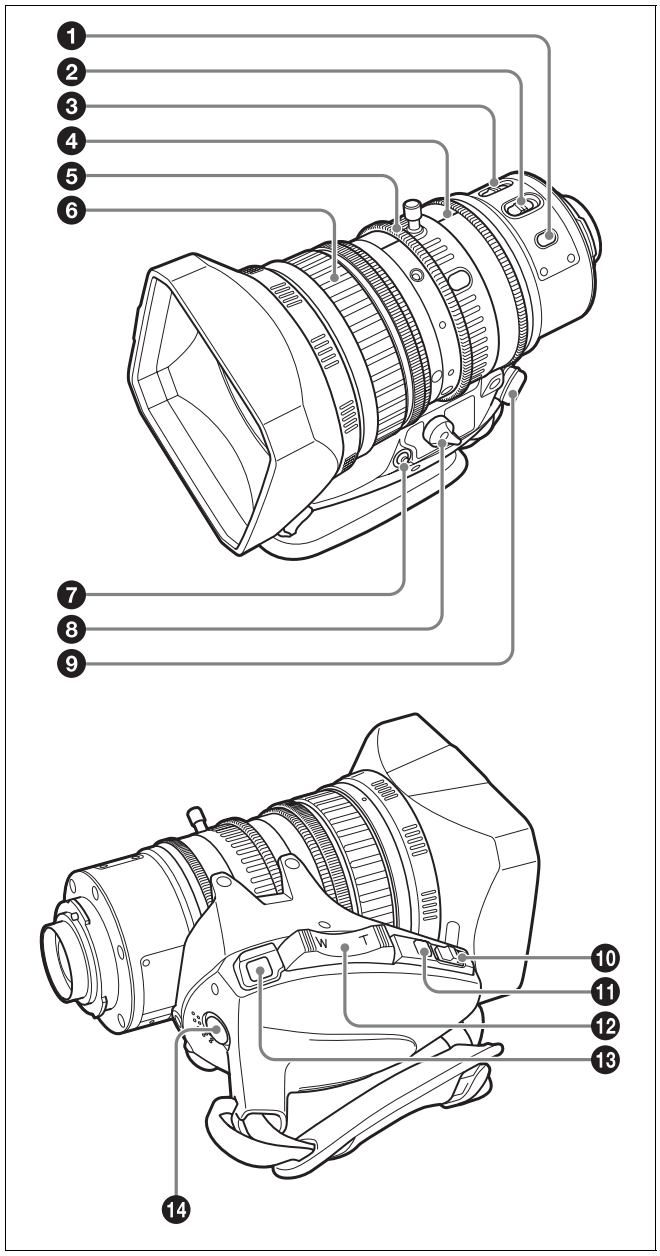
⓳ Anschluss PROMPTER/GENLOCK (Teleprompterssignalausgang/Eingang für externes Sync-Signal) (BNC-Ausführung)
- Wenn eine CCU angeschlossen ist, gibt dieser Anschluss ein VBS-Teleprompterssignal aus.
- Wenn die Kamera allein ohne Anschließen einer CCU verwendet wird, kann dieser Anschluss zum Einspeisen eines externen Sync-Signals (BB oder 3-Level-Sync) benutzt werden. Wenn ein VBS-Signal eingespeist wird, kann durch Drücken der Taste RET das eingespeiste Bild angezeigt werden.

⑳ Anschluss SDI IN (BNC-Ausführung)
Zeigt das HD-SDI-Signal an, das am Anschluss SDI IN eingespeist wird, wenn im Alleinbetrieb der Kamera die Taste RET gedrückt wird.
Sie können das gewünschte Signal im Konfigurationsmenü unter MAINTENANCE > EXT RETURN auswählen *(siehe Seite 73)*.

Hinweise

- HD-SDI-Signale in den angegebenen Formaten können nur am Anschluss SDI IN eingespeist werden. Sie können das gewünschte Format im Konfigurationsmenü unter MAINTENANCE > OUTPUT FORMAT auswählen *(siehe Seite 70)*.
- Signale, die am Anschluss SDI IN eingespeist werden, können in den folgenden Suchern angezeigt werden:
  – CBK-VF01 (im Lieferumfang der HXC-D70K/D70L)
  – DXF-C50WA
- Am Anschluss SDI IN eingespeiste Signale können nicht im Sucher angezeigt werden, wenn im Konfigurationsmenü unter MAINTENANCE > SDI OUT die Auswahl SD-SDI getroffen wurden *(siehe Seite 71)*.

Autofokusobjektiv (im Lieferumfang der HXC-D70K enthalten)



❶ Taste PUSH AF (automatische Scharfstellung)
Ist die Scharfstellung auf manuellen Modus eingestellt, kann durch Drücken dieser Taste die automatische Scharfstellung für die sofortige Einstellung auf das Motiv verwendet werden. Wird diese Taste gedrückt, arbeitet die automatische Scharfstellung, bis das Bild scharf ist, und schaltet sich dann aus.
Auch wenn der FOCUS-Schalter auf A gestellt wurde (automatisch), können Sie durch Drücken dieser Taste die automatische Scharfstellung neu starten.

❷ Schalter FOCUS (Scharfstellmodus)
A (automatisch): Die automatische Scharfstellung ist ständig aktiv. Man kann auch dann, wenn der Schalter auf

Position A steht, mit dem Fokussierring manuell scharfstellen.

M (manuell): Im manuellen Modus kann mit dem Fokussierring scharfgestellt werden.
Auch die automatische Scharfstellung ist im manuellen Modus verfügbar. Dazu muss die Taste PUSH AF gedrückt werden.

❸ Schalter MACRO
Steht dieser Schalter auf ON, ist der Makromodus aktiv. Dieser gestattet die Scharfstellung über den gesamten Bereich (5 cm [1] bis ∞) einschließlich des Makrobereichs (5 cm [1] bis 90 cm von der Vorderseite des Objektivs entfernt). Für diesen Betriebsmodus ist unerheblich, ob automatische oder manuelle Scharfstellung eingestellt ist.
Im Makrobereich ist die Geschwindigkeit der automatischen Scharfstellung niedriger.

1) Bei Einstellung des Weitwinkels

❹ Blendenring
Stellen Sie zur manuellen Blendeneinstellung den Schalter IRIS auf Position M (manuell), und drehen Sie dann am Fokussierring.

❺ Zoom-Ring
Stellen Sie zur manuellen Zoomeinstellung den Schalter ZOOM auf Position MANUAL (manuell), und drehen Sie dann am Zoomring.

❻ Fokussierring
Drehen Sie zur Scharfstellung an diesem Ring.
Der Ring kann beliebig weit in jede Richtung gedreht werden. Je schneller er gedreht wird, desto schneller funktioniert der Scharfstellmechanismus und verkleinert so den zur Scharfstellung notwendigen Drehbereich.
Schieben Sie den Fokussierring nach hinten (zur Kamera), um die Kamera auf den Modus Full MF zu stellen *(siehe Seite 43)*.

❼ Taste zur Auflagemaß-Anpassung
Drücken Sie diese Taste, um das Auflagemaß (den Abstand zwischen der Objektivauflageebene und der Scharfstellebene) anzupassen *(siehe Seite 32)*.

❽ Zoom-Steuerungsanschluss (8-polig)
Anschluss der optionalen Servozoomsteuerung, durch die ein ferngesteuertes Zoomen ermöglicht wird.

❾ Schalter ZOOM
SERVO: Motorisierter Zoom. Steuern Sie den Zoom mit dem Motorzoom-Hebel.
MANU. (manuell): Manueller Zoom. Stellen Sie den Zoom am Zoomring ein.

❿ Taste PUSH AUTO
Drücken Sie diese Taste, um eine automatische Soforteinstellung durchzuführen, wenn der Schalter IRIS auf Position M zur manuellen Einstellung steht.
Die Blende wird bei gedrückter Taste automatisch eingestellt.

⓫ Schalter IRIS
A (automatisch): Die Blende wird automatisch eingestellt.
M (manuell): Einstellung der Blende mit dem Blendenring.

⓬ Motorzoom-Hebel
Dieser ist aktiv, wenn der Schalter ZOOM auf SERVO steht.
Drücken Sie für den Weitwinkel auf der Seite W und für das Teleobjektiv auf der Seite T.
Drücken Sie den Hebel stärker herunter, wenn Sie schneller zoomen möchten.

Hinweise zum Autofokus

- In folgenden Fällen könnte es schwierig sein, das Motiv scharfzustellen. Stellen Sie in einem solchen Fall manuell scharf.
  - Wenn das Motiv keinen Kontrast aufweist
  - Wenn sich das Motiv schnell bewegt
  - Wenn die Kamera direkt auf Lichtquellen oder Straßenlaternen gerichtet wird oder bei Nachtaufnahmen
  - Wenn sich sehr helle Gegenstände in direkter Nähe des Motivs befinden
  - Bei einer Aufnahme durch ein Glasfenster
- Wenn eine Reihe von Objekten sowohl im Nah- als auch im Fernbereich auf dem Bildschirm ist, kann es vorkommen, dass nicht auf das gewünschte Motiv scharfgestellt wird. Drücken Sie in diesem Fall mit dem Motiv, auf das Sie scharf stellen wollen, in der Mitte des Bildschirms auf die Taste PUSH AF.
- Nach Scharfstellung mit der Taste PUSH AF kann, wenn der Zoom verwendet oder die Blende eingestellt wird, die Schärfentiefe abnehmen und damit Schärfe verloren gehen. Drücken Sie in solchen Fällen erneut die Taste PUSH AF.
- Wenn man mit dem Weitwinkel scharfstellt und dann auf das Teleobjektiv wechselt, kann es sein, dass das Motiv nicht mehr scharf ist.

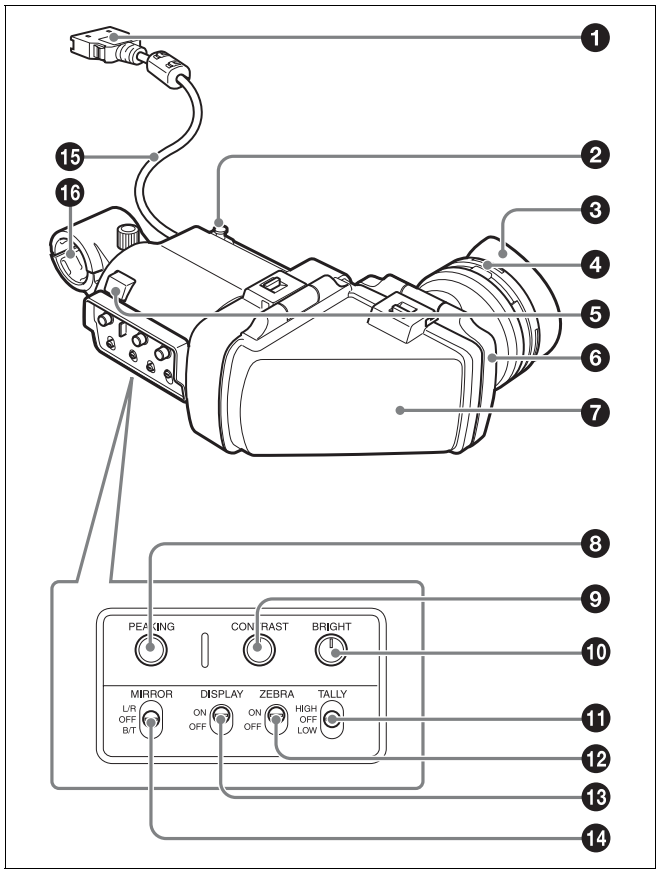
Hinweise zur Zoom-Geschwindigkeit

Abhängig vom Abstand zum Motiv kann die Zoom-Geschwindigkeit abfallen, wenn sich das Objektiv dem Teleobjektivende nähert.

⓭ Taste RET (Rückvideo)
Das Signal RETURN1 wird im Sucher überwacht.

⓮ Taste VTR
Sie können dieser Taste über OPERATION > SWITCH ASSIGN2 > LENS VTR S/S im Konfigurationsmenü die gewünschte Funktion zuweisen *(siehe Seite 61)*.

Sucher (im Lieferumfang der HXC-D70K/D70L enthalten)



❶ Stecker
Zum Verbinden mit dem Anschluss VF (rechteckig) der Kamera.

❷ Anschlag
Verhindert, dass sich der Sucher von der Kamera löst, während er verschoben wird.

❸ Augenlinse

❹ Dioptrien-Einstellring
Zur optimalen Scharfstellung

❺ Kontrollanzeige
Wenn eine Störung erkannt wird, blinkt die Kontrollanzeige, um Warnsignale anzuzeigen.

❻ Okular
Sie können es hochstellen, wenn es die Situation erfordert.

❼ Sucherzylinder
Sie können ihn hochstellen oder drehen, wenn es die Situation erfordert.

❽ Regler PEAKING
Wenn Sie diesen Regler im Uhrzeigersinn drehen, wird die Schärfe des Bildes eingestellt und so die Scharfstellung erleichtert. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf das Ausgangssignal der Kamera.

❾ Regler CONTRAST
Zum Einstellen des Kontrasts des Sucherbildes. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf das Ausgangssignal der Kamera.

❿ Regler BRIGHT
Zum Einstellen der Helligkeit des Sucherbildes. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf das Ausgangssignal der Kamera.

⓫ Schalter TALLY
Zum Steuern der Kontrollanzeige auf der Vorderseite des Suchers.
HIGH: Die Helligkeit der Kontrollanzeige ist auf Hoch eingestellt.
OFF: Die Kontrollanzeige ist deaktiviert.
LOW: Die Helligkeit der Kontrollanzeige ist auf Niedrig eingestellt.

⓬ Schalter ZEBRA (Streifenmuster)
Zum Steuern der Streifenmusteranzeige im Sucher wie folgt.
ON: Streifenmuster wird angezeigt.
OFF: Streifenmuster wird nicht angezeigt.

⓭ Schalter DISPLAY
Zum Ein- bzw. Ausschalten der Anzeige von Textinformationen.
ON: Textinformationen werden eingeblendet.
OFF: Textinformationen werden nicht eingeblendet.

⓮ Schalter MIRROR
Die Bildanzeige auf dem Monitorbildschirm wird horizontal oder vertikal umgekehrt, wenn der Sucherzylinder hochgestellt oder gedreht wird. Verwenden Sie diesen Schalter, um die Bildanzeige in einer solchen Situation zu steuern.
L/R: Bildumkehr horizontal.
OFF: Keine Bildumkehr.
B/T: Bildumkehr vertikal.

⓯ Sucherkabel

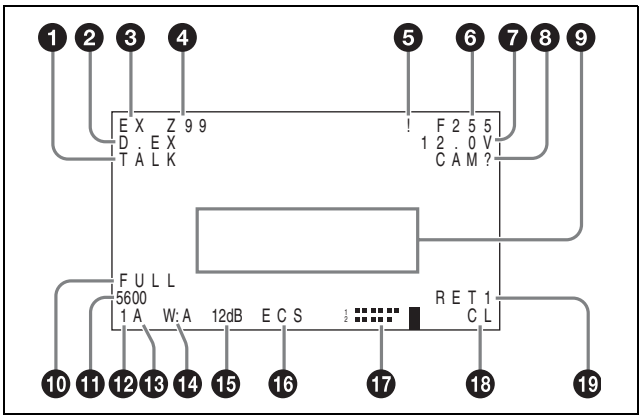
⓰ Mikrofonhalter

Sucheranzeige

Neben dem Videobild kann der Sucher auch Symbole und Meldungen anzeigen, die über die Kameraeinstellungen und den Betriebsstatus informieren, sowie Elemente wie z. B. eine Mittelmarkierung oder eine Sicherheitszonenmarkierung.

Wenn der Schalter DISPLAY/MENU auf DISPLAY gestellt ist

Menüelemente, die über das Menü oder zugehörige Schalter auf ON gesetzt sind, werden angezeigt.



❶ Anzeige TALK
Wird angezeigt, wenn das Intercom-Mikrofon auf ON gestellt ist.

❷ Anzeige D.EX
Wird angezeigt, wenn die digitale Konverterfunktion auf ON gestellt ist.

❸ Anzeige EX (Telekonverter)
Wird angezeigt, wenn ein Telekonverter verwendet wird.

❹ Anzeige Zoomposition
Zeigt die ungefähre Position des Zoomobjektiv-Verstellers zwischen Weitwinkel (0) und Telebild (99 [unendlich]) an.

❺ Anzeige ‚!'
Wenn die Funktion ‚!' IND verwendet wird, erscheint die Anzeige ‚!' im Sucher, wenn vom Standard abweichende und ungewöhnliche Bedingungen festgestellt werden.

Zu Einzelheiten siehe OPERATION > ‚!' IND im Konfigurationsmenü (Seite 59).

❻ Anzeige Fokusposition
Zeigt die Fokusposition eines Zoomobjektivs als numerischen Wert (0 bis 255 [unendlich]) an.

❼ Anzeige Spannung
Zeigt die Spannung an, mit der die Kamera versorgt wird.

❽ Anzeige DIAG
Zeigt Selbstdiagnoseinformationen an.

❾ Meldung

❿ Anzeige AF (Autofokus)
Zeigt den Status des Autofokus an.
FULL: Voller MF-Modus (manueller Fokus)
MF *: Hilfsmodus für manuellen Fokus
AF: Autofokus-Modus

⓫ Anzeige 5600K-Modus
Wird angezeigt, wenn das interne elektrische Filter (5600K) auf ON gestellt ist.

⓬ Anzeige Filter
Zeigt anhand einer Nummer (1, 2, 3 oder 4) an, welcher Typ von ND-Filter gegenwärtig ausgewählt ist.

⓭ Anzeige ECC
Zeigt den gegenwärtig ausgewählten Typ des elektrischen CC-Filters (A bis D) an.

⓮ Anzeige Weißwertspeicher
Zeigt den aktuell eingestellten automatischen Weißabgleichspeicher an. Wird nicht angezeigt, wenn eine CCU angeschlossen ist.
W:A: Der Schalter WHITE BAL ist auf A gestellt.
W:B: Der Schalter WHITE BAL ist auf B gestellt.
W:P: Der Schalter WHITE BAL ist auf P gestellt.

⓯ Anzeige Verstärkungswert
Zeigt den mit dem Wahlschalter GAIN eingestellten Videoverstärkungswert (dB).

⓰ Anzeige Blende/ECS
Zeigt den Status von Blende/ECS an. Wenn die elektronische Blende auf OFF gestellt ist, wird nichts angezeigt.

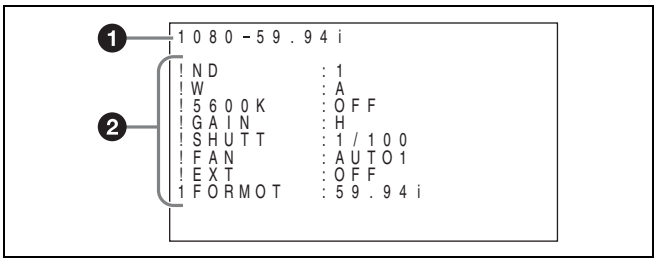
⓱ Audiopegel-Messer
Zeigt die Audiopegel an, die an den Anschlüssen AUDIO 1 IN und AUDIO 2 IN eingespeist werden.

⓲ Anzeige F-Wert
Zeigt den F-Wert (Blendenöffnungswert) des Objektivs an.

⓳ Anzeige Return-Video
Wird angezeigt, solange die Taste RET gedrückt wird.

Wenn der Schalter STATUS/CANCEL in Richtung STATUS geschoben wird

Die Statusanzeige erscheint, wenn Sie den Schalter STATUS/CANCEL in Richtung STATUS schieben, nachdem Sie den Schalter DISPLAY/MENU in Richtung DISPLAY geschoben haben oder den Menüsteuerungsregler auf der Rückseite gedrückt haben.
Das Videoformat und die eingestellten (gegenüber den Voreinstellungen veränderte) Elemente erscheinen in der Statusanzeige.



❶ Anzeige Format
Zeigt das aktuelle Videoformat an.

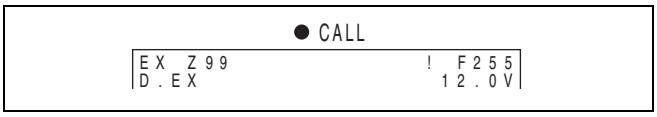
❷ Anzeigebereich ‚!‘
Dieser Bereich dient zur Anzeige ungewöhnlicher Zustände mithilfe der Funktion ‚!‘ IND. Die Anzeigeoptionen können über das Menü eingestellt werden.

Zu Einzelheiten siehe OPERATION > ‚!‘ IND im Konfigurationsmenü (Seite 59).

Anzeige CALL/TALLY bei digitalen Suchern

Digitale Sucher besitzen keine Tally-Leuchten. CALL/TALLY wird wie folgt angezeigt.

Bei digitalen Suchern wie CBK-VF01



Vorbereitungen

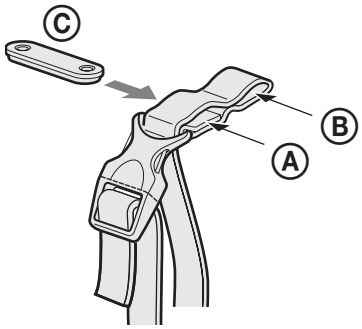
Kapitel 2

Anschließen einer Kamerasteuereinheit (CCU)

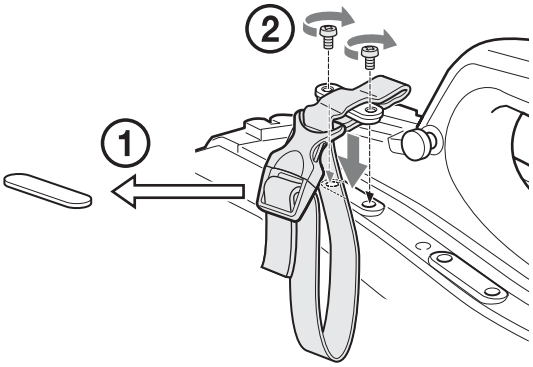
Wenn die Kamera in einem System mit einer CCU betrieben wird, sollte die Verbindung mithilfe eines mehradrigen Kabels zwischen dem CCU-Anschluss der Kamera und dem Anschluss CAMERA der CCU hergestellt werden.
Sichern Sie bei Bedarf das Kabel mit des mitgelieferten Kabelklemmenriemens.

Verwendung des Kabelklemmenriemens

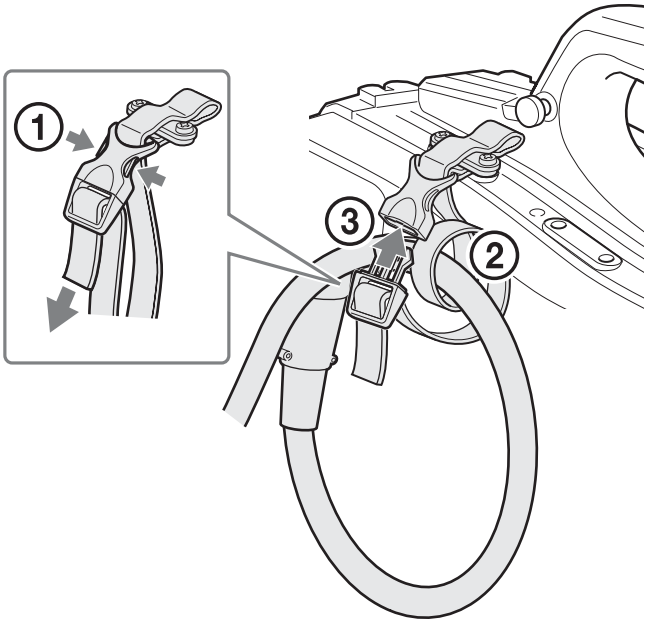
1 **Führen Sie den Riemenbügel Ⓒ in die Öffnung Ⓐ oder Ⓑ des Kabelklemmenriemens ein.**



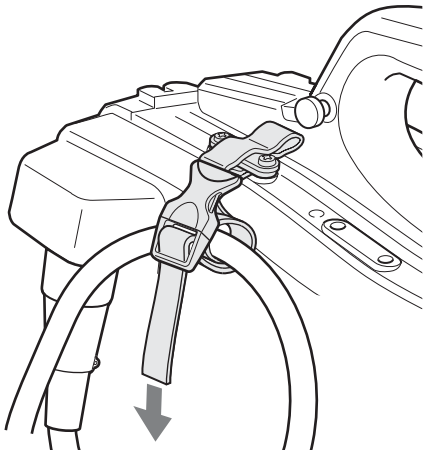
2 **① Entfernen Sie die Schraublochabdeckungen hinten auf der Oberseite der Kamera und ② befestigen Sie den Kabelklemmenriemen mithilfe der zwei mitgelieferten Schrauben (+B3×10) an der Kamera.**



3 **① Lösen Sie die Schnalle, ② bündeln Sie das Kabel mit dem Klemmenriemen und ③ verschließen Sie die Schnalle wieder.**



4 Passen Sie die Länge an, indem Sie das Ende des Riemens nach unten ziehen.



Unabhängiger Betrieb

Wenn die Kamera allein ohne Anschließen einer CCU verwendet wird, nutzen Sie für ihren Betrieb einen Akkusatz oder Netzstrom. Entfernen Sie unbedingt die rückseitige Abdeckung, bevor Sie einen Akkusatz oder Netzstrom verwenden.
Verwenden Sie zur Sicherheit nur einen Akkusatz oder ein Netzteil von Sony aus der unten stehenden Liste.

- Lithium-Ionen-Akkusätze BP-GL95A/GL65A/L60S/L80S
- Wechselstrom mit einem AC-Netzteil AC-DN2B/DN10

VORSICHT

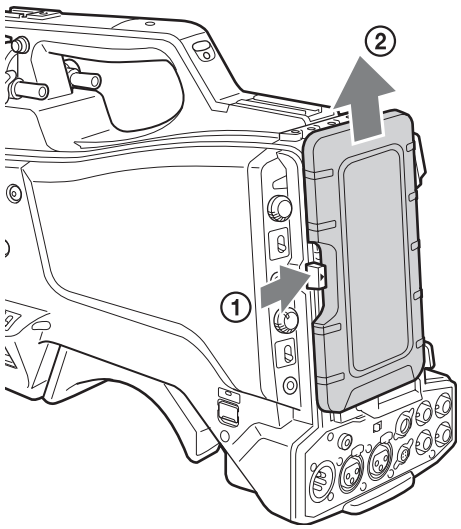
Explosionsgefahr bei Verwendung falscher Batterien.
Batterien nur durch den vom Hersteller empfohlenen oder einen gleichwertigen Typ ersetzen.
Wenn Sie die Batterie entsorgen, müssen Sie die Gesetze der jeweiligen Region und des jeweiligen Landes befolgen.

Entfernen der rückseitigen Abdeckung

Entfernen Sie die rückseitige Abdeckung, bevor Sie Netzstrom verwenden oder einen Akkusatz anbringen, um die Kamera allein zu benutzen.

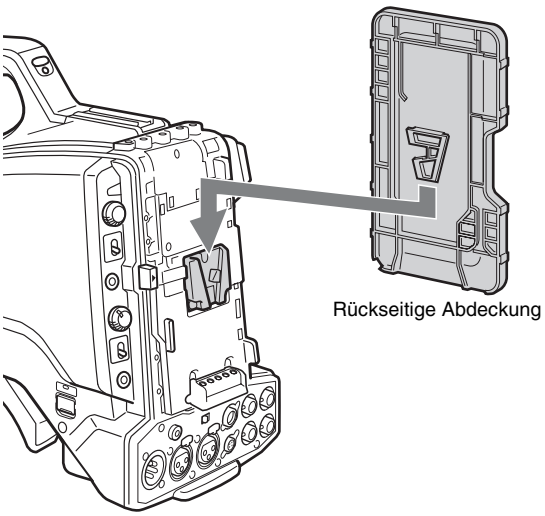
Entfernen der rückseitigen Abdeckung

① Halten Sie die Lösetaste an der Kamera gedrückt und ② ziehen Sie zugleich die rückseitige Abdeckung nach oben.



Anbringen der rückseitigen Abdeckung

Sie können die rückseitige Abdeckung wieder anbringen, indem Sie den Vorgang zum Entfernen in umgekehrter Reihenfolge ausführen. Achten Sie darauf, die Führung auf der Rückseite der rückseitigen Abdeckung an der Akkuhalterung an der Kamera zu befestigen.

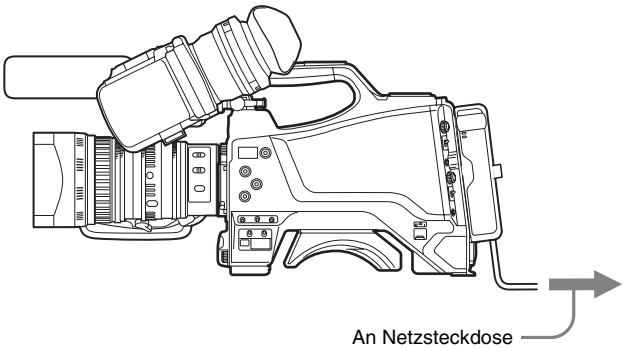


Netzstrom (über den Anschluss DC IN)

Schließen Sie ein DC-Stromkabel (nicht im Lieferumfang enthalten) am Anschluss DC IN der Kamera an und verbinden Sie das Kabel mit dem DC-Ausgangsanschluss des Adapters AC-DN10/DN2B AC oder des Ladegeräts BC-L70/L160.

Verwendung von Netzstrom (mit Netzteil)

Bringen Sie ein AC-DN2B/DN10 an der Kamera an und verbinden Sie es mit einer Netzsteckdose.
Das AC-DN2B/DN10 liefert eine Leistung von bis zu 100 W.



Verwendung eines Akkusatzes

Mit einem Akkusatz BP-GL95A/GL65A/L60S/L80S kann die Kamera über die unten angegebene Zeit hinweg betrieben werden.

Modellname	Betriebszeit
BP-GL95A	Ca. 230 Minuten
BP-GL65A	Ca. 150 Minuten
BP-L60S	Ca. 150 Minuten
BP-L80S	Ca. 190 Minuten

Hinweis

Die Betriebszeit des Akkusatzes hängt von der Häufigkeit des Gebrauchs und von der Umgebungstemperatur während der Benutzung ab.

Laden Sie den Akkusatz vor Gebrauch mit einem geeigneten Akkuladegerät.

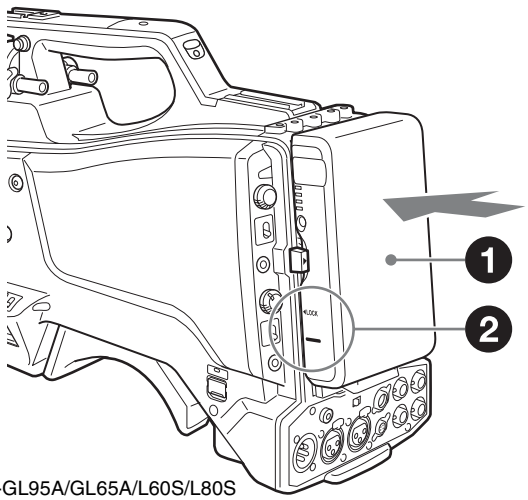
Weitere Informationen zum Ladevorgang finden Sie in der Bedienungsanleitung des Akkuladegeräts.

Hinweis zur Verwendung des Akkusatzes

Ein erwärmter Akkusatz lässt sich möglicherweise nicht vollständig aufladen.

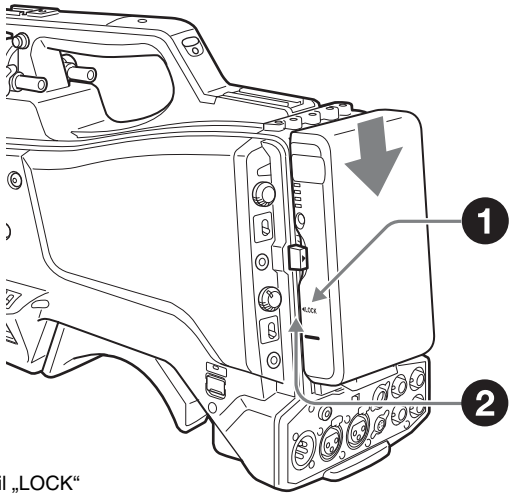
Einsetzen des Akkusatzes

1 Legen Sie den Akkusatz an der Rückseite der Kamera an und bringen Sie dabei den Strich an der Seite des Akkusatzes auf Höhe des Strichs an der Kamera.



❶ BP-GL95A/GL65A/L60S/L80S
❷ Richten Sie die Striche aufeinander aus.

2 Schieben Sie den Akkusatz nach unten, bis der Pfeil „LOCK“ am Akkusatz auf den entsprechenden Strich an der Kamera zeigt.



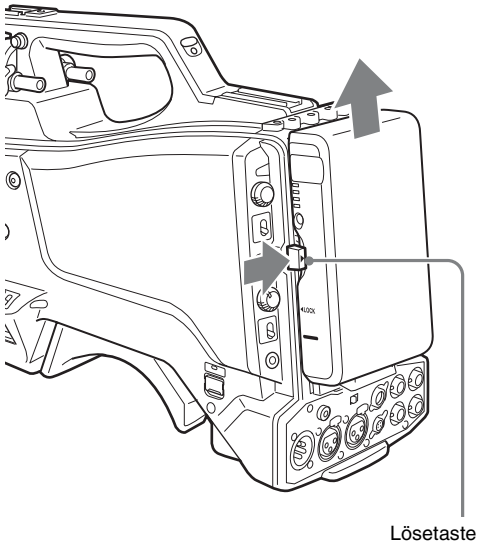
❶ Pfeil „LOCK“
❷ Strich an der Kamera

Hinweis

Wenn der Akkusatz nicht richtig eingesetzt wird, kann der Anschluss beschädigt werden.

Abnahme des Akkusatzes

Drücken Sie die Lösetaste und ziehen Sie den Akkusatz nach oben.



Hinweis

Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akkusatz austauschen.

Einsetzen des Suchers

VORSICHT

Richten Sie das Okular der Kamera nicht auf die Sonne, wenn der Sucher angebracht ist. Durch das Okular kann direktes Sonnenlicht einfallen, im Sucher einbrennen und Feuer auslösen.

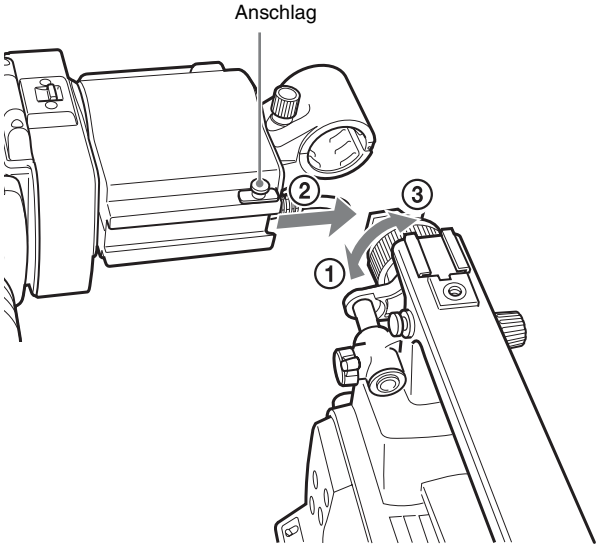
Einsetzen des mitgelieferten Suchers

Hinweise

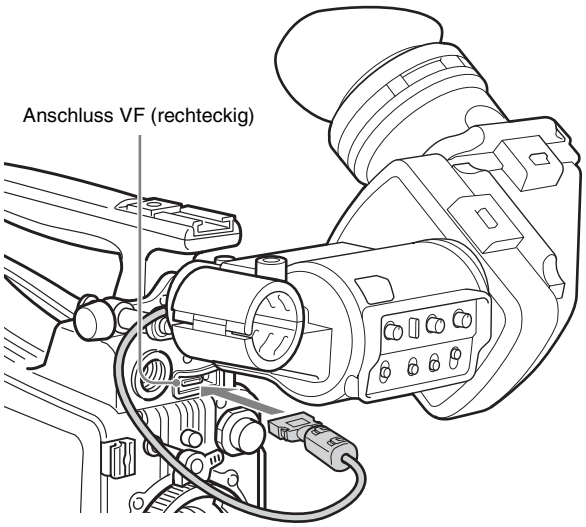
Beachten Sie beim Einsetzen des Suchers die folgenden Punkte.

- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Sucheranschluss in den Anschluss VF (rechteckig) der Kamera stecken. Falls Sie den Sucher anschließen, während die Kamera eingeschaltet ist, funktioniert er möglicherweise nicht richtig.
- Stecken Sie den Sucheranschluss fest in den Anschluss VF (rechteckig) der Kamera ein. Wenn der Anschluss locker ist, erscheint möglicherweise Rauschen auf dem Video oder die Beleuchtung der Kontrollanzeige arbeitet nicht richtig.

1 ① Lösen Sie den Querrichtungs-Fixierring des Suchers, ② setzen Sie den Sucher in den Sucheraufsteckschuh ein, und ③ ziehen Sie den Querrichtungs-Fixierring des Suchers fest.



2 Entfernen Sie die Abdeckung des Sucheranschlusses und verbinden Sie ihn mit dem Anschluss VF (rechteckig).

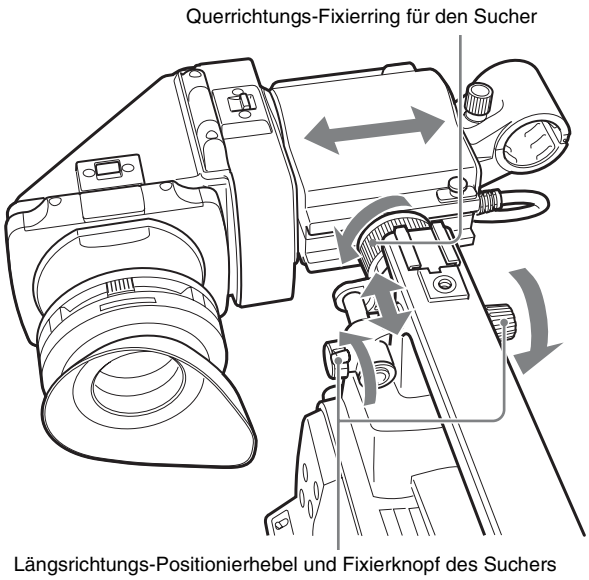


Abnehmen des Suchers

Sie können den Sucher abnehmen, indem Sie das Einsetzverfahren in umgekehrter Reihenfolge ausführen, wobei ein weiterer Punkt zu beachten ist: Ziehen Sie bei der Abnahme des Suchers vom Aufsteckschuh den Anschlag nach oben *(siehe Seite 23)*.

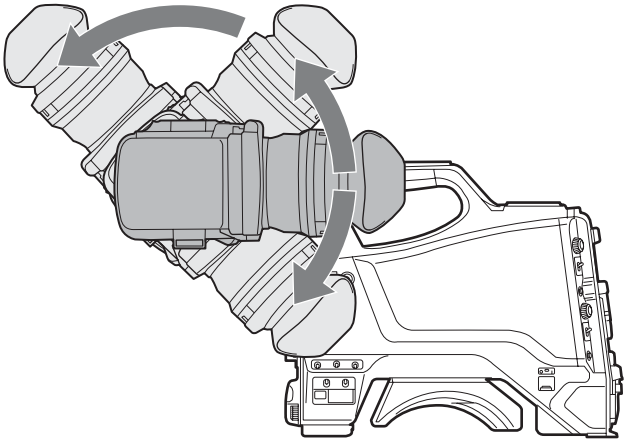
Einstellung der Sucherposition

Um die Querrichtung des Suchers einzustellen, lösen Sie den Querrichtungs-Fixierring. Um die Längsrichtung des Suchers einzustellen, lösen Sie den Längsrichtungs-Fixierknopf.



Anpassung des Sucherwinkels

Der Winkel des Suchers kann angepasst werden.

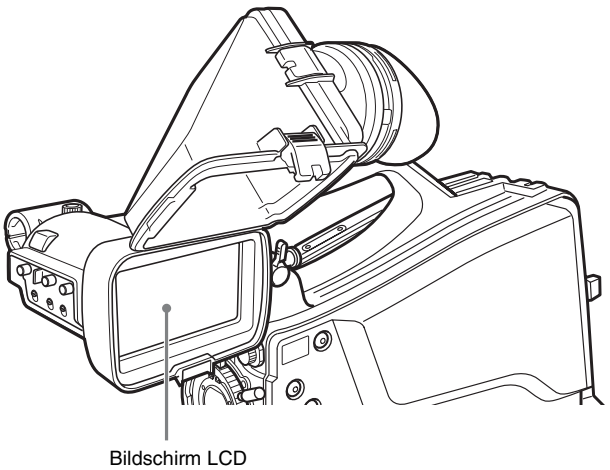


Vertikale Einstellung der Anzeige (Bild-/Textanzeige)

Der Sucher kann bis zu 180 Grad zum gefilmten Objekt hin gedreht werden.
Wenn Sie dies tun, erscheinen das Bild und die anderen im Sucher angezeigten Informationen auf den Kopf gedreht. Stellen Sie den Schalter MIRROR auf der Rückseite des Suchers auf B/T, um die normale Anzeige wieder herzustellen.

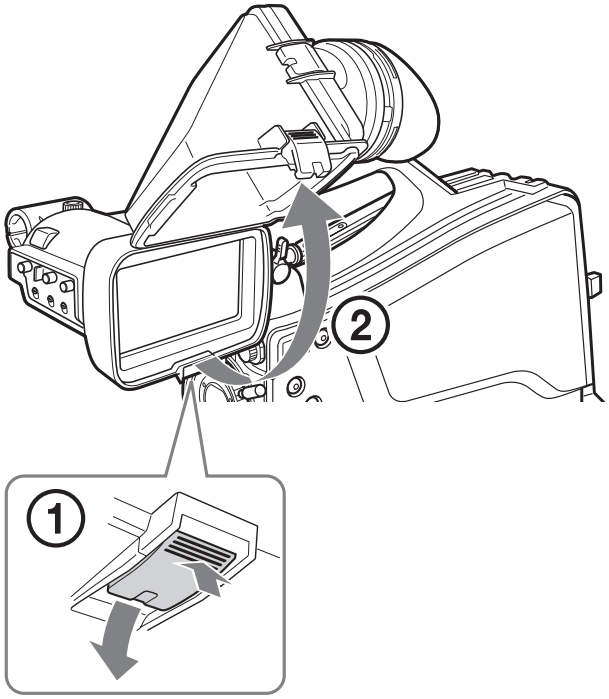
Hochstellen des Sucherzylinders und Okulars

Sie können den LCD-Bildschirm im Sucher oder sein Spiegelbild sehen, indem Sie den Sucherzylinder oder das Okular hochstellen.
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Sucherzylinder hochgestellt und abgenommen werden kann. Das Okular kann auf dieselbe Weise hochgestellt und abgenommen werden.



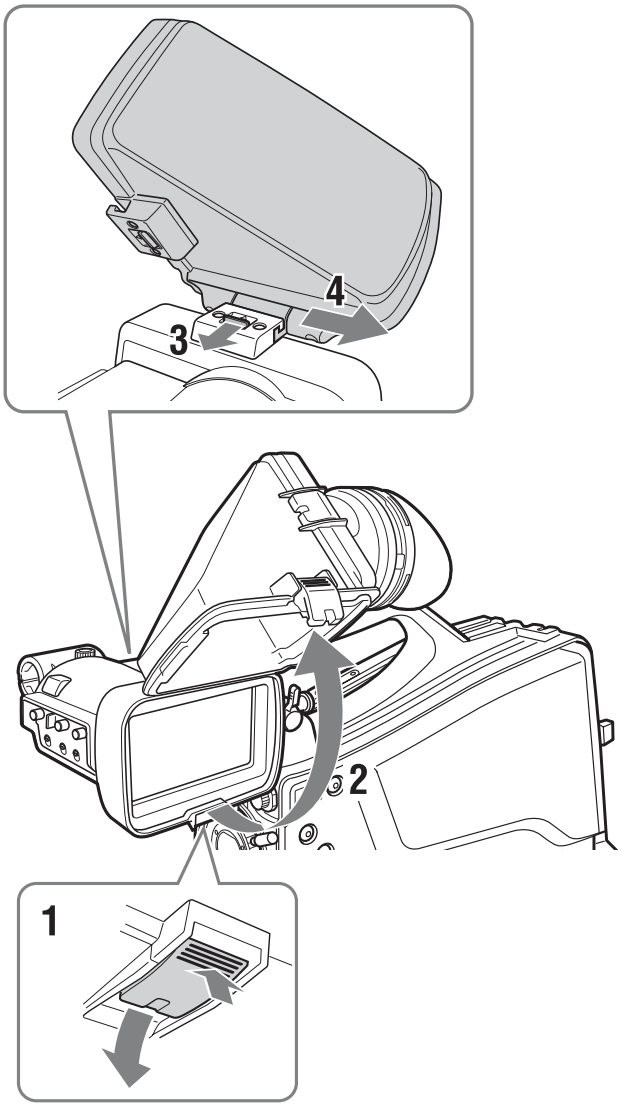
Hochstellen des Sucherzylinders

① Drücken Sie auf die Klammer unten, um den Sucherzylinder zu lösen und ② aufzuklappen.
Er rastet in der 120-Grad-Position ein.



Verwenden Sie ihn normalerweise in der eingerasteten Position.
Obwohl Sie den Sucherzylinder weiter als die eingerastete Position öffnen können, bringen Sie ihn einmal zurück in die geschlossene Position, bevor Sie ihn wieder in der 120-Grad-Neigung einrasten.

Abnehmen des Sucherzylinders



1 Zum Lösen drücken Sie auf die Klammer unten.

2 Klappen Sie den Sucherzylinder auf.

3 Schieben Sie den Regler oben zu der gegenüberliegenden Seite des Sucherzylinders.

4 Nehmen Sie den Sucherzylinder ab, indem Sie ihn horizontal hinausschieben.

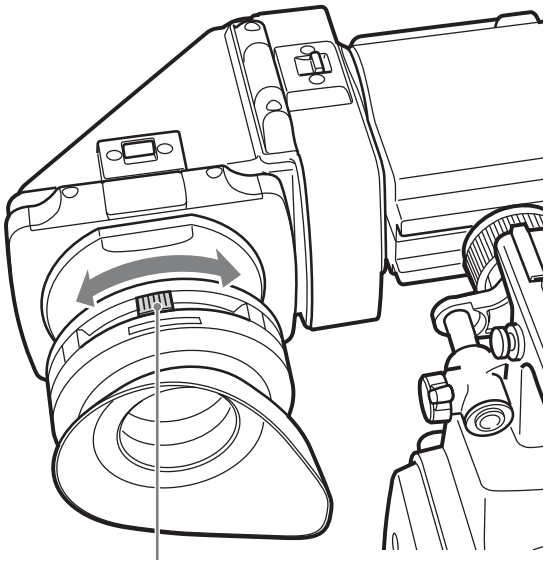
Horizontale Einstellung der Anzeige (Bild-/Textanzeige)

Indem Sie den Schalter MIRROR auf der Rückseite des Suchers auf L/R stellen, können Sie das Bild und die anderen im Sucher angezeigten Informationen horizontal drehen.

Einstellung der Schärfe des Suchers und der Sucheranzeige

Einstellung der Schärfe des Suchers

Drehen Sie am Dioptrien-Einstellring, bis das Sucherbild am schärfsten ist.

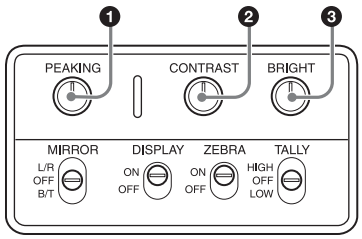


Dioptrien-Einstellring

Einstellung der Sucheranzeige

Stellen Sie mit den unten dargestellten Reglern Kantenverstärkung, Kontrast und Helligkeit der Sucheranzeige ein.

Kantenverstärkung: Mit dem Regler PEAKING einstellen
Kontrast: Mit dem Regler CONTRAST einstellen
Helligkeit: Mit dem Regler BRIGHT einstellen

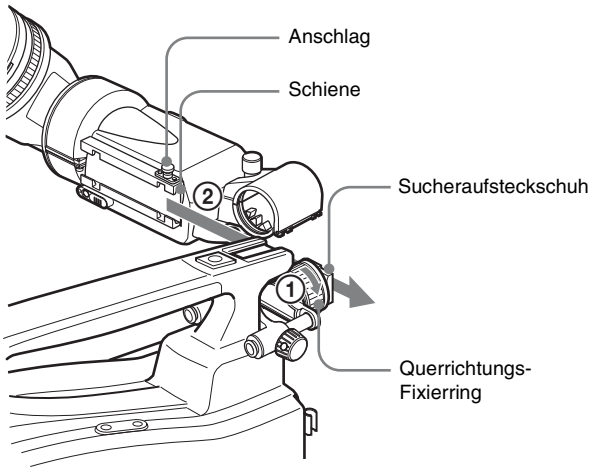


❶ Regler PEAKING
❷ Regler CONTRAST
❸ Regler BRIGHT

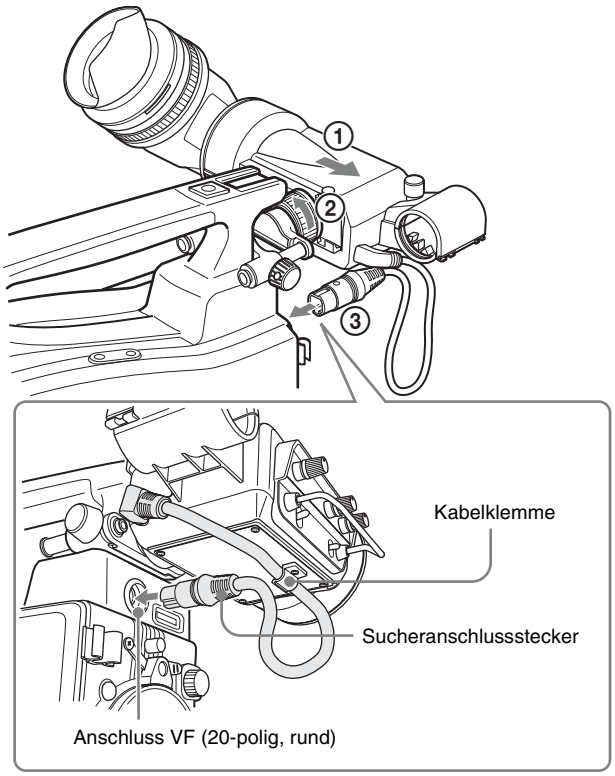
Anbringen eines optionalen Suchers

Anbringen des Suchers DXF-20W

1 **① Lösen Sie den Querrichtungs-Fixierring der Kamera und ② setzen Sie die Schiene auf der Rückseite des Suchers in den Sucheraufsteckschuh.**



2 **① Schieben Sie den Sucher in der durch den Pfeil angezeigten Richtung in die gewünschte Anbringungsposition, ② ziehen Sie den Querrichtungs-Fixierring der Kamera an und ③ stecken Sie den Sucheranschlussstecker in den Anschluss VF (20-polig, rund) der Kamera und klemmen Sie das Kabel in der Kabelklemme fest.**



Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Sucheranschlussstecker in den Anschluss VF der Kamera stecken. Wenn die Verbindung hergestellt wird, während die Kamera eingeschaltet ist, funktioniert der Sucher möglicherweise nicht einwandfrei.
- Achten Sie darauf, den Sucheranschlussstecker vollständig in den Anschluss VF (20-polig, rund) an der Kamera einzuführen. Wenn der Stecker nicht fest sitzt, kann es zu Bildunterbrechungen oder zu Funktionsstörungen der Tally-Leuchte kommen.

So lösen Sie den Sucher DXF-20W

Führen Sie Ablauf zum Anbringen des Suchers in umgekehrter Reihenfolge aus, um den Sucher von der Kamera zu lösen. Ziehen Sie den Anschlag nach oben, wenn Sie den Sucher von der Kamera abnehmen.

Anbringen des Suchers DXF-801

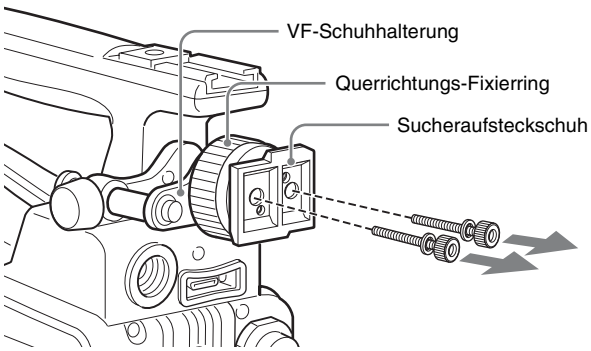
Tauschen Sie wie unten beschrieben den Sucheraufsteckschuh aus, bevor Sie den Sucher DXF-801 anbringen.

Hinweis

Die folgenden Zubehörteile sind nicht im Lieferumfang der HXC-D70K/D70L enthalten. (Ein Sucher mit 3,5"-Farb-LCD wird mit der HXC-D70K/D70L mitgeliefert.)

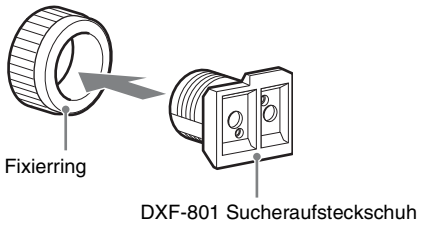
– Sucheraufsteckschuh (Zubehörteilenummer: 3-776-885-03)
– Sechskantschlüssel (Größe: 2,5 mm) (Zubehörteilenummer: 7-700-736-04, 7-721-130-53)

1 Lösen Sie mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel (Größe: 2,5 mm) die Schrauben und Federscheiben und nehmen Sie den Sucheraufsteckschuh von der VF-Schuhhalterung.



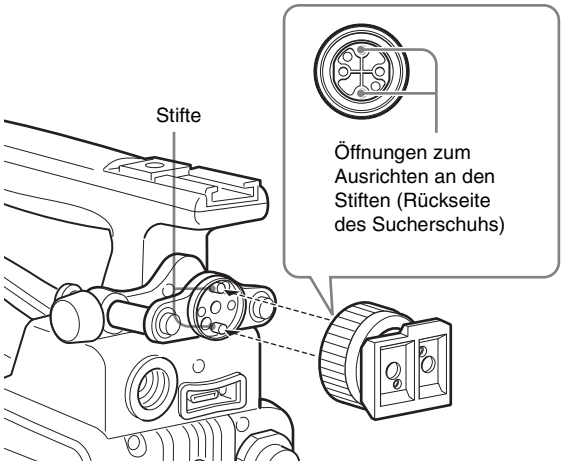
2 Lockern Sie den Querrichtungs-Fixierring des Suchers und lösen Sie ihn vom Sucheraufsteckschuh.

3 Bringen Sie den Ring am mitgelieferten Sucheraufsteckschuh an und ziehen Sie ihn fest.

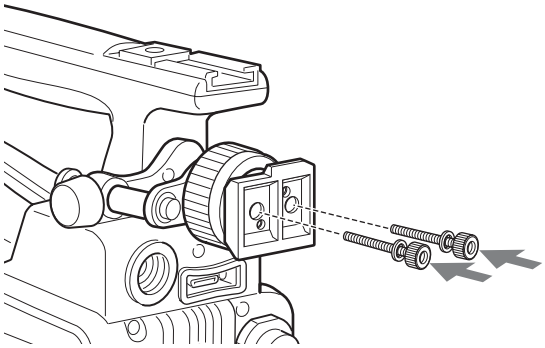


4 Bringen Sie den mitgelieferten Sucherschuh an der Kamera an.

Bringen Sie die Öffnungen auf der Rückseite des Sucheraufsteckschuhs mit den zwei Stiften an der VF-Schuhhalterung in Übereinstimmung. Achten Sie darauf, dass die Aussparung im Sucheraufsteckschuh nach oben gewandt ist.



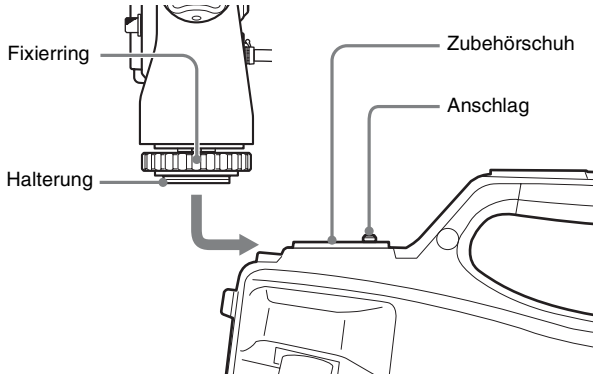
5 Befestigen Sie mit den Federscheiben und Schrauben, die Sie in Schritt 1 entfernt haben, den Sucheraufsteckschuh an der VF-Schuhhalterung.



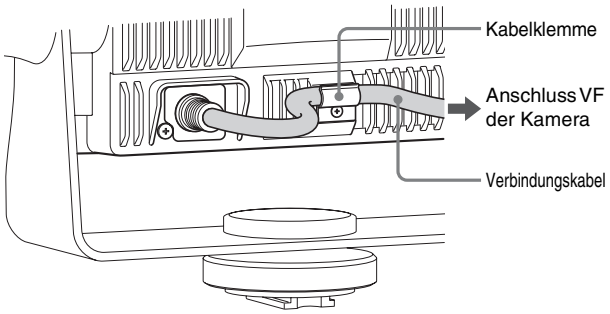
Anbringen des Suchers DXF-C50WA/51

1 Schieben Sie die Halterung vollständig bis zum Anschlag in den Zubehörschuh der Kamera.

2 Ziehen Sie den Fixierring an, um den Sucher zu sichern.



3 Verbinden Sie den Anschlussstecker mit dem Anschluss VF (20-polig, rund) der Kamera und klemmen Sie das Verbindungskabel in der Kabelklemme fest, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.



So lösen Sie den Sucher DXF-C50WA/51

Lockern Sie den Fixierring und ziehen Sie den Sucher in entgegengesetzter Richtung aus dem Zubehörschuh.

Anbringen eines Suchers mit 5"-Farb-LCD

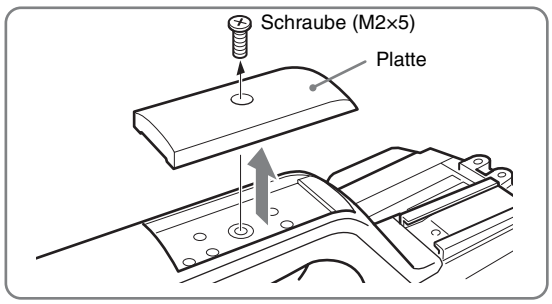
Ein Sucher mit 5"-Farb-LCD kann jeweils in einem Winkel von 30° nach links und rechts geschwenkt werden. Um den Sucher (zum Schwenken) um bis zu 90° nach links oder rechts zu bewegen, müssen Sie den optional erhältlichen Zubehörschuhsatz (Zubehörteilenummer: A-8274-968-B) oder den Zubehörschuh, der mit der Kamera mitgeliefert wurde, am Kamerakopfgriff anbringen. Gehen Sie dazu wie folgt vor.

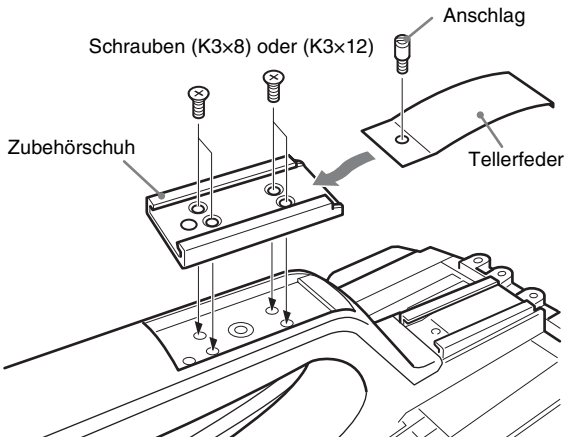
Lösen des Zubehörschuhs

1 Ziehen Sie den Anschlag nach oben und nehmen Sie die Tellerfeder ab.

2 Lösen Sie die vier Schrauben (K3×8) und nehmen Sie den Zubehörschuh ab.

Anbringen des Zubehörschuhs





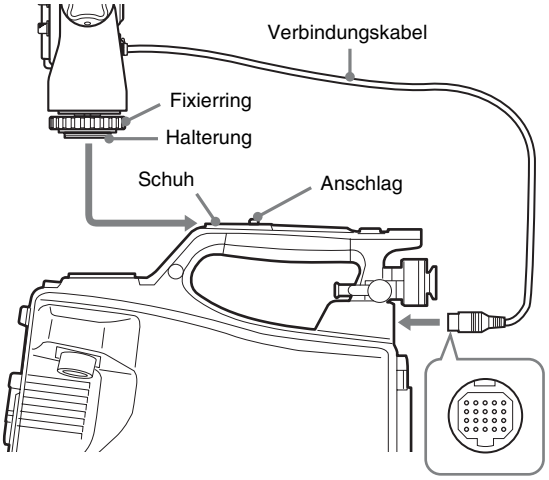
1 Nehmen Sie die Platte nach dem Lösen der Schrauben (M2×5) ab.

2 Bringen Sie den Zubehörschuh entweder mit den vier Schrauben für die Kamera (K3×8) oder den vier Schrauben an, die mit dem Schuhsatz mitgeliefert werden (K3×12).

3 Schieben Sie die Tellerfeder in die durch den Pfeil angezeigte Richtung und sichern Sie die Feder mit dem Anschlag.

4 Schieben Sie die Halterung vollständig bis zum Endanschlag in den Zubehörschuh und ziehen Sie den Fixierring fest, um den Sucher zu sichern.

5 Verbinden Sie das Verbindungskabel mit dem Anschluss VF (20-polig, rund) der Kamera.

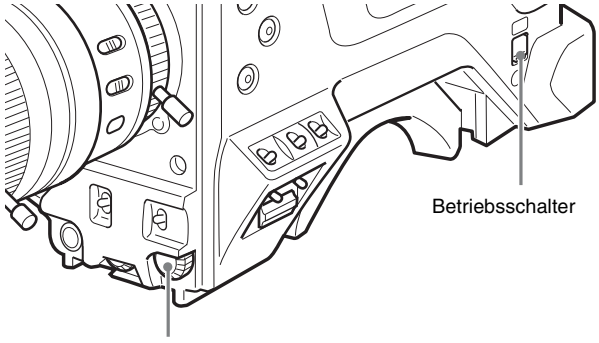


Einstellung des Einsatzorts

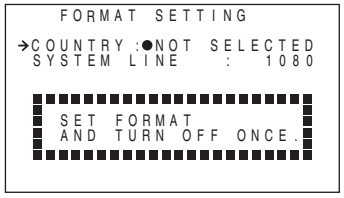
Bei erstmaliger Verwendung der Kamera

Der Einsatzort ist nicht werksseitig eingestellt. Bevor die Kamera verwendet wird, muss dieser Menüpunkt eingestellt werden. (Die Kamera kann ohne diese Einstellung nicht betrieben werden.)

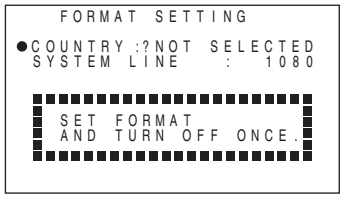
Einsatzort einstellen



1 **Stellen Sie den Betriebsschalter auf ON.**
Der Bildschirm zur Einstellung des Einsatzorts erscheint im Sucher.



2 **Drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Die Einstellungen für auswählbare Einsatzorte werden angezeigt.



3 Drehen Sie am Menüsteuerungsregler, um den zur Verwendung gewünschten Einsatzort einzustellen.

Einstellung	Einsatzort
NTSC AREA	NTSC (für Regionen außerhalb Japans) [a]
NTSC(J) AREA	NTSC (Japan) [b]
PAL AREA	PAL [c]

a) Die FBAS-Signalausgabe dieser Kamera ist ein NTSC-Signal mit Schwarz-Konfiguration (7,5 IRE). Die Systemfrequenz beträgt 59.94i.

b) Die FBAS-Signalausgabe dieser Kamera ist ein NTSC-Signal ohne Schwarz-Konfiguration. Die Systemfrequenz beträgt 59.94i.

c) Die FBAS-Signalausgabe dieser Kamera ist ein PAL-Signal. Die Systemfrequenz beträgt 50i.

4 Nehmen Sie die Einstellungen für SYSTEM LINE (Bildauflösung) vor

Einstellung	Auflösung (Horizontal × Vertikal)
1080	1080 Zeilen (1920 × 1080)
720	720 Zeilen (1280 × 720)

5 Stellen Sie den Betriebsschalter auf OFF und dann wieder auf ON.
Die Kamera ist jetzt betriebsbereit.

Verändert die Regionseinstellungen

Die Einstellungen können im Konfigurationsmenü unter MAINTENANCE > OUTPUT FORMAT > COUNTRY vorgenommen werden *(siehe Seite 70)*.

Einstellung von Datum/ Uhrzeit der internen Uhr

Wenn die Kamera erstmalig benutzt wird, muss die eingebaute Uhr auf die Ortszeit eingestellt werden. Verwenden Sie dazu MAINTENANCE > DATE im Konfigurationsmenü (*Seite 72*), das im Sucher angezeigt wird.

Einzelheiten zu Menüfunktionen finden Sie unter „Grundlegende Menüfunktionen“ (Seite 52).

1 Schalten Sie die Kamera ein.

2 Halten Sie den Menüsteuerungsregler gedrückt und stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU.
Die Kamera tritt in den Menümodus ein und in der unteren rechten Ecke des Bildschirms erscheint „TOP“.

3 Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger (➡) auf „TOP“ zu bewegen, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.
Der Bildschirm TOP MENU erscheint.

```
<TOP MENU>

➡USER
 USER MENU CUSTOMIZE
 ALL
 ·OPERATION
 ·PAINT
 ·MAINTENANCE
 ·FILE
 ·DIAGNOSIS
```

4 Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger zu MAINTENANCE zu bewegen, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.
Die Seite CONTENTS des Menüs MAINTENANCE erscheint.

```
    CONTENTS        M00 TOP
↓↓
➡01.<AUTO SETUP>
 02.<WHITE SHADING>
 03.<BLACK SHADING>
 04.<AUTO IRIS>
 05.<CIS COMP>
 06.<AUDIO>
 07.<CALL/TALLY>
 08.<OUTPUT FORMAT>
 09.<DOWN CONVERTER>
 10.<TEST OUT>
```

5 Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um die Seite zu durchlaufen, und bringen Sie den Zeiger auf <DATE>; drücken Sie dann den Menüsteuerungsregler.
Die Seite <DATE> erscheint.

```
<DATE>              M15 TOP

DATE/TIME
  ↓
  2011/10/09      08:32
```

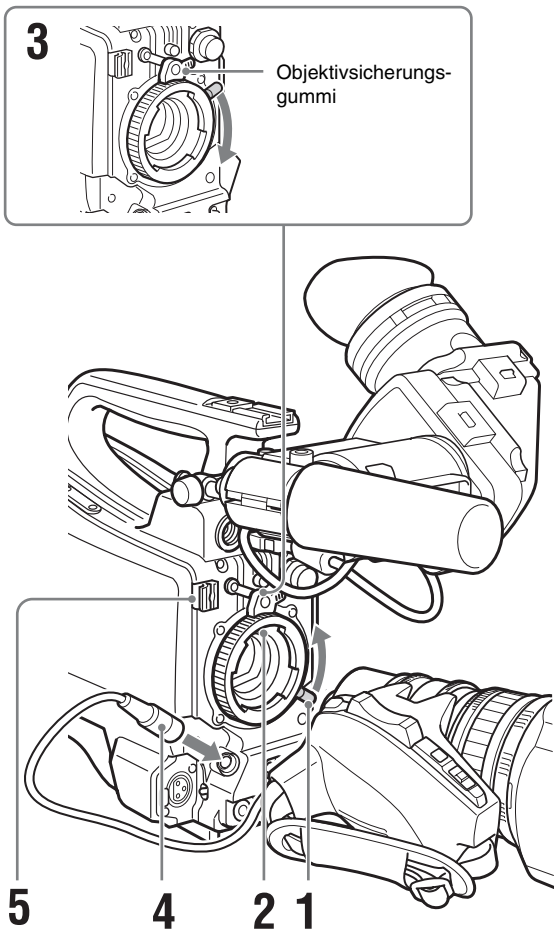
6 **Drehen Sie den Menüsteuerungsregler und stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.**
Drücken Sie den Menüsteuerungsregler, um zur nächsten Stelle zu gehen.

7 **Wenn die Einstellung von Datum/Uhrzeit abgeschlossen ist, stellen Sie den Schalter DISPLAY/ MENU auf OFF, um den Menümodus zu beenden.**

Montage und Einstellung des Objektivs

Schalten Sie zuerst die Kamera aus und montieren Sie dann das Objektiv auf folgende Weise.

Weitere Informationen zum Objektiv finden Sie in der Bedienungsanleitung des Objektivs.



1 **Drücken Sie den Objektivfeststellhebel nach oben und nehmen Sie die Schutzkappe der Objektivfassung ab.**

2 **Richten Sie den Zentrierstift des Objektivs auf die Kerbe der Objektivfassung aus und setzen Sie das Objektiv in die Fassung ein.**

3 **Halten Sie das Objektiv fest und drücken Sie den Objektivfeststellhebel nach unten, um das Objektiv sicher zu befestigen.**

Achtung

Wenn das Objektiv nicht fest sitzt, kann es sich während der Benutzung der Kamera lösen. Dabei kann es zu schweren Schäden kommen. Achten Sie deshalb darauf, das Objektiv sicher zu befestigen. Es empfiehlt sich, den

Objektivsicherungsgummi wie oben abgebildet am Objektivfeststellhebel anzubringen.

4 Schließen Sie das Objektivkabel an den Anschluss LENS an.

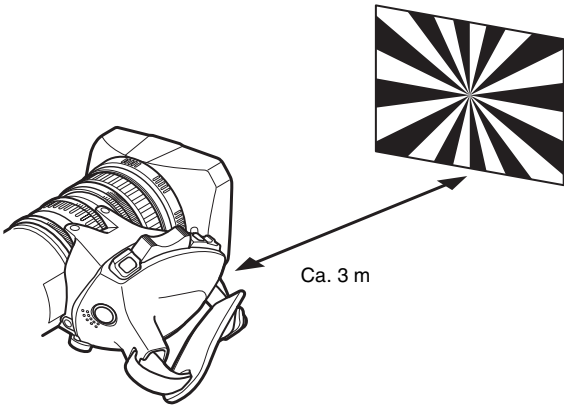
5 Sichern Sie das Objektivkabel mit den Kabelklemmen.

Bei Anschluss eines Objektivs mit Bildfehlerkorrektur

Die Bildfehlerkorrekturfunktion wird automatisch aktiviert. Das Starten der Kamera mit einem Objektiv mit Bildfehlerkorrektur kann durch das Laden von Daten während des Starts länger als üblich dauern.
Das im Lieferumfang der HXC-D70K enthaltene Objektiv ist ein Objektiv mit Bildfehlerkorrektur. Informationen zu weiteren Objektiven mit Bildfehlerkorrektur erhalten Sie bei Ihrem Sony-Fachhändler oder einem Sony-Kundendienstvertreter.

Einstellung des Auflagemaßes

Falls das Objektiv nicht scharfgestellt bleibt, wenn Sie vom Teleobjektiv zum Weitwinkel zoomen, stellen Sie das Auflagemaß (den Abstand zwischen der Objektivauflageebene und der Oberfläche des Bildwandlers) ein. Stellen Sie dies einmal ein, wenn Sie das Objektiv montieren oder wechseln.
Verwenden Sie als Motiv für die Einstellung die im Lieferumfang enthaltene Auflagemaß-Einstellkarte.



Hinweise

- Wenn Sie ein Motiv mit unzureichendem Kontrast verwenden oder die Kamera oder das Motiv während der Einstellung bewegen, verursacht dies einen Einstellungsfehler.
- Platzieren Sie das Motiv (die Auflagemaß-Einstellkarte) so, dass es in der Mitte des Bildschirms am Teleobjektivende erscheint. Stellen Sie so ein, dass keine in der Nähe befindlichen Motive (kein Motiv, das sich näher an der Kamera als die Karte befindet) auf dem Bildschirm am Weitwinkelende erscheinen.

Vornahme der Einstellung

Bei Verwendung eines Autofokusobjektivs

Bei dem im Lieferumfang der HXC-D70K enthaltenen Objektiv wird das Auflagemaß beim Zoom- und Scharfstellbetrieb automatisch eingestellt.

1 Öffnen Sie die Blende, hängen Sie die im Lieferumfang enthaltene Auflagemaß-Einstellkarte in ca. drei Meter Entfernung von der Kamera auf und stellen Sie die Beleuchtung so ein, dass Sie eine zufriedenstellende Bildausgabe erhalten.

2 Stellen Sie den Schalter ZOOM auf SERVO (Motorzoom-Modus).

3 Aktivieren Sie die Funktion AUTO FLANGE BACK im Konfigurationsmenü über MAINTENANCE > OTHERS 1 > AUTO FLANGE BACK *(siehe Seite 73)*.

4 Achten Sie darauf, dass nach der Einstellung die Meldung „AFB OK“ erscheint.

Bei Verwendung eines Objektivs ohne Autofokus

1 Stellen Sie die Blende auf manuelle Bedienung.

2 Öffnen Sie die Blende, hängen Sie die im Lieferumfang enthaltene Auflagemaß-Einstellkarte in ca. drei Meter Entfernung von der Kamera auf und stellen Sie die Beleuchtung so ein, dass Sie eine zufriedenstellende Bildausgabe erhalten.

3 Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Auflage- oder F.B-Rings (Auflagemaß-Anpassungsring).

4 Stellen Sie das Objektiv mit dem manuellen oder dem Motorzoom auf das Teleobjektiv.

5 Richten Sie die Kamera auf die Karte und stellen Sie auf diese scharf, indem Sie am Fokussierring drehen.

6 Stellen Sie den Zoomring auf Weitwinkel.

7 Drehen Sie den Auflage- oder F.B-Ring, bis die Karte scharfgestellt ist, und achten Sie darauf, dabei nicht den Fokussierring zu bewegen.

8 Wiederholen Sie Schritte 4 bis 7, bis sich die Karte über den ganzen Bereich vom Weitwinkel bis zum Teleobjektiv im Fokus befindet.

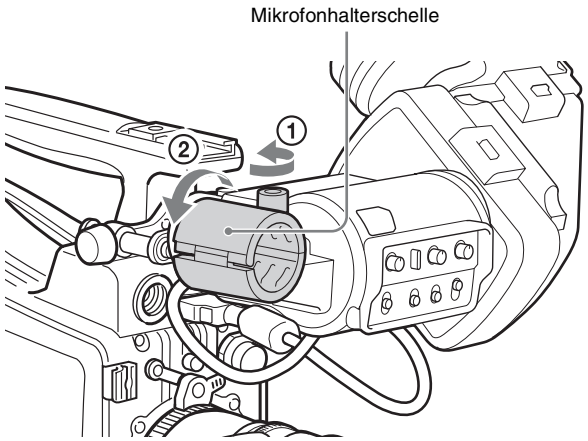
9 Ziehen Sie die Befestigungsschrauben des Auflage- oder F.B-Rings wieder an.

Vorbereitung des Audioeingabesystems

Anschließen eines Mikrofons an den Anschluss AUDIO 1 IN

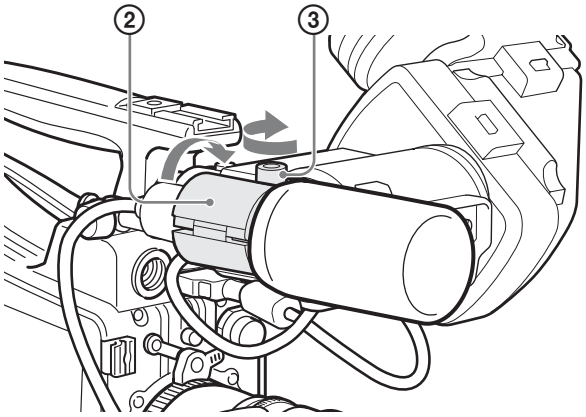
Bringen Sie ein Mikrofon (im Lieferumfang der HXC-D70K/D70L enthalten) an die Mikrofonhalterung des mitgelieferten Suchers an.

1 Lösen Sie die Schraube und öffnen Sie die Mikrofonhalterschelle.



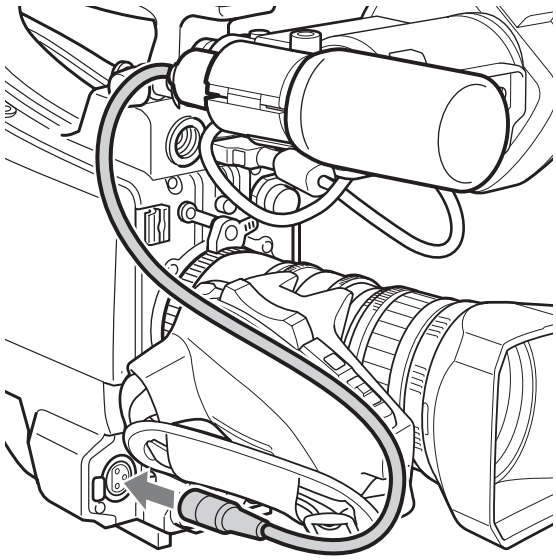
2 Stecken Sie das Mikrofon in den Mikrofonhalter.

① Platzieren Sie das Mikrofon, sodass „UP“ nach oben weist.
② Schließen Sie den Mikrofonhalter.
③ Ziehen Sie die Schraube fest.



Einzelheiten zu diesem Vorgang entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Mikrofons.

3 Stecken Sie das Mikrofonkabel in den Anschluss AUDIO 1 IN.



4 Sichern Sie das Mikrofonkabel mit der Kabelklemme.

5 Stellen Sie den Eingangsauswahlschalter für AUDIO 1 IN wie folgt ein.
Stellen Sie den Eingangsauswahlschalter wie unten angegeben entsprechend der Art der Stromversorgung des Mikrofons ein.
Mikrofone, die nicht von der Kamera mit Phantomspannung versorgt werden müssen: MIC
Mikrofone, die von der Kamera mit Phantomspannung versorgt werden müssen: +48V

6 Stellen Sie den Eingangspegel auf die Empfindlichkeit des verwendeten Mikrofons ein.
Wenn die Kamera allein verwendet wird, schalten Sie den Eingangspegel durch Ändern der Einstellung von MAINTENANCE > AUDIO im Konfigurationsmenü (werksseitig sind -60 dB eingestellt) oder von OPERATION > VR ASSIGN im Konfigurationsmenü um.
Einzelheiten siehe Seite 70 oder Seite 61.

Hinweise

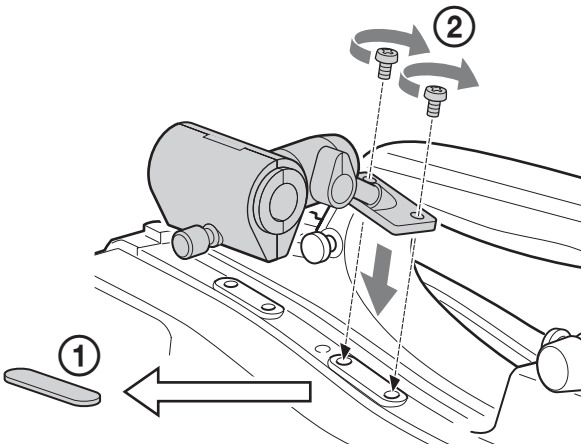
- Wenn die Einstellung des Eingangspegels der Kamera nicht der Mikrofonempfindlichkeit entspricht, könnten laute Töne verzerrt und das Signal-Rausch-Verhältnis beeinträchtigt werden.
- Für die 48 V-Phantomspeisespannung über die Anschlüsse AUDIO 1 IN und AUDIO 2 IN der Kamera sind XLR-Buchsen (3-polig) vorhanden. Verwenden Sie einen Adapter, wenn das Mikrofonkabel eine Buchse hat.

Anschließen eines Mikrofons an den Anschluss AUDIO 2 IN

Mit dem optionalen Mikrofonhalter CAC-12 kann ein Monomikrofon an den Anschluss AUDIO 2 IN angeschlossen werden.
Es folgt das Verfahren zum Einsetzen eines Electret-Kondensatormikrofons, z. B. das ECM-674/678.

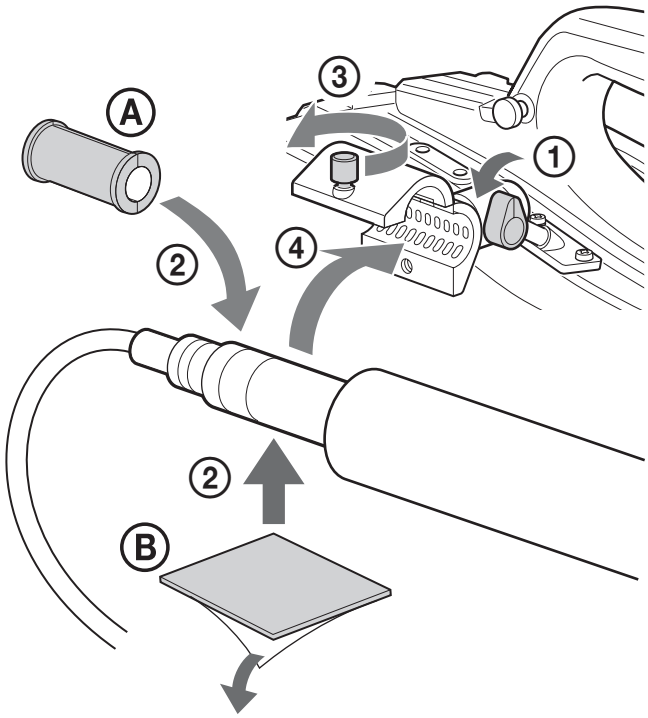
1 Anbringen des Mikrofonhalters CAC-12.

① Entfernen Sie die Schrauböffnungsabdeckung vorne an der Oberseite der Kamera.
② Befestigen Sie den CAC-12 mit den zwei mitgelieferten Schrauben (+B4×8) an der Kamera.



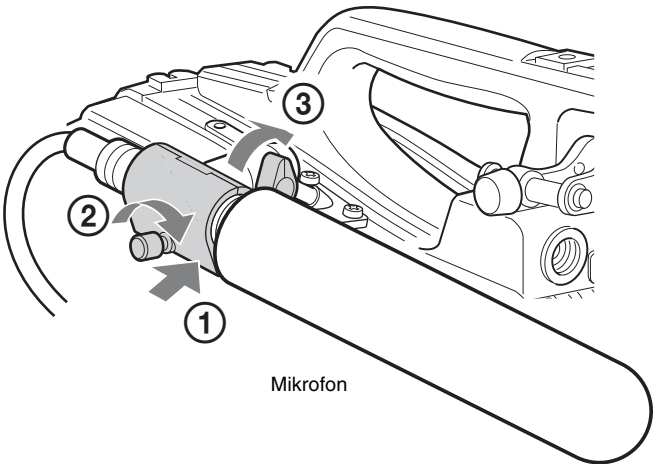
2 Setzen Sie das Electret-Kondensatormikrofon ein.

① Lösen Sie den Kugelgelenk-Verschlusshebel.
② Bringen Sie den Mikrofonabstandshalter Ⓐ (Formtyp, im Lieferumfang enthalten) am Mikrofon an oder wickeln Sie den Mikrofonabstandshalter Ⓑ (Folientyp, im Lieferumfang enthalten) um das Mikrofon, nachdem Sie die Schutzfilme an beiden Seiten des Abstandshalters entfernt haben.
③ Lösen Sie die Schraube und öffnen Sie die Mikrofonhalterschelle.
④ Platzieren Sie das Mikrofon, sodass „UP“ nach oben weist.



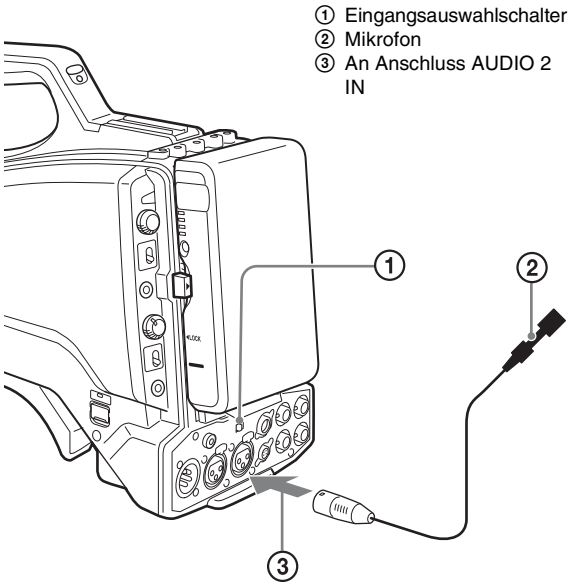
3 Das Mikrofon sichern.

① Schließen Sie den Mikrofonhalter.
② Ziehen Sie die Schraube fest.
③ Achten Sie darauf, dass das Mikrofon nicht den Sucher behindert und stellen Sie den Kugelgelenk-Verschlusshebel fest.



4 Verbinden Sie das Mikrofonkabel mit dem Anschluss AUDIO 2 IN.

5 Führen Sie Schritt 5 und 6 unter „Anschließen eines Mikrofons an den Anschluss AUDIO 1 IN“ aus (*siehe Seite 33*).



Hinweise

- Wenn die Einstellung des Eingangspegels der Kamera nicht der Mikrofonempfindlichkeit entspricht, könnten laute Töne verzerrt und das Signal-Rausch-Verhältnis beeinträchtigt werden.
- Für die 48 V-Phantomspeisespannung über die Anschlüsse AUDIO 1 IN und AUDIO 2 IN der Kamera sind XLR-Buchsen (3-polig) vorhanden. Verwenden Sie einen Adapter, wenn das Mikrofonkabel eine Buchse hat.
- Wenn Sie den Mikrofonhalter CAC-12 nach der Montage an der Kamera wieder abnehmen, achten Sie darauf, die beiden (in Schritt **1**) zur Anbringung des CAC-12 verwendeten Schrauben nicht zu verlegen. Setzen Sie diese wieder auf ihrem ursprünglichen Platz im CAC-12 ein.

Anbringen eines tragbaren UHF-Tuners (für ein drahtloses UHF-Mikrofonsystem)

Zur Verwendung eines drahtlosen Sony UHF-Mikrofonsystems schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie dann einen der folgenden tragbaren UHF-Tuner an.

- WRR-855S UHF-Synthesizer-Tuner
- WRR-860A/861/862 UHF-Synthesizer-Tuner mit Diversity-Funktion
- Digitaler Drahtlosempfänger DWR-S01D

Nähere Angaben zu diesen Geräten entnehmen Sie bitte deren Anleitungen.

Hinweise

- Zum Anbringen eines tragbaren UHF-Tuners benötigen Sie den optionalen Montageaufsatz BTA-801[1)] für tragbare Tuner und die Montagehalterung WRR (Zubehörteilenummer: A-8278-057-B).
- Zum Anbringen eines digitalen Drahtlosempfängers wird der digitale Drahtlosadapter DWA-01D benötigt.

1) Bei Verwendung von WRR-855 erforderlich.

Für weitere Details wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Fachhändler oder einen Sony-Kundendienstvertreter.

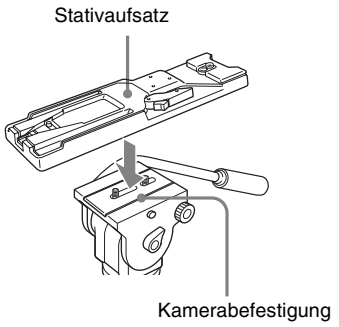
Anbringen der Kamera an einem Stativ

Bringen Sie die Kamera mithilfe eines optional erhältlichen Stativaufsatzes VCT-U14 an einem Stativ an.

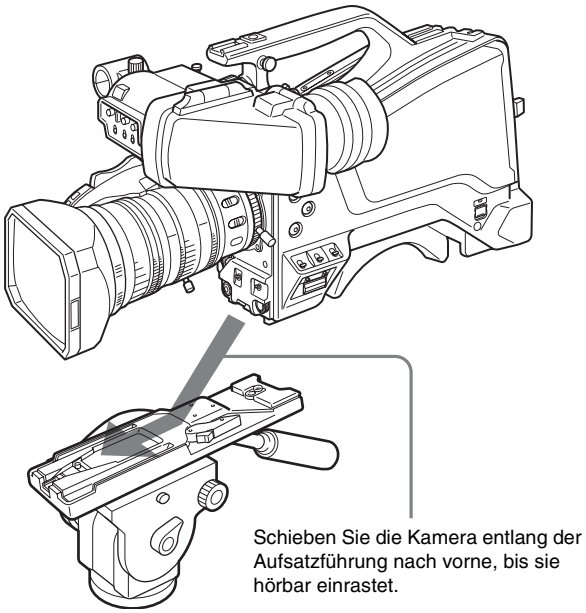
Hinweise

- Wenn die Aufnahmen trotz Verwendung eines Stativs mit dem Stativaufsatz VCT-U14 durch Instabilität beeinträchtigt werden, benutzen Sie den Stativaufsatz VCT-14 für den professionellen Einsatz.
- Wählen Sie unter den Öffnungen an der Unterseite des Stativaufsatzes die passende Öffnung aus; achten Sie dabei darauf, dass das Gewicht gut zwischen Kamera und Stativaufsatz verteilt werden sollte. Wenn eine unpassende Öffnung ausgewählt wird, kann die Kamera umfallen und Verletzungen verursachen.
- Prüfen Sie, ob die Größe der ausgewählten Öffnung mit derjenigen der Stativschraube übereinstimmt. Sollte dies nicht der Fall sein, kann der Stativaufsatz nicht fest am Stativ befestigt werden.

1 Bringen Sie den optionalen Stativaufsatz VCT-14/U14 am Stativ an.

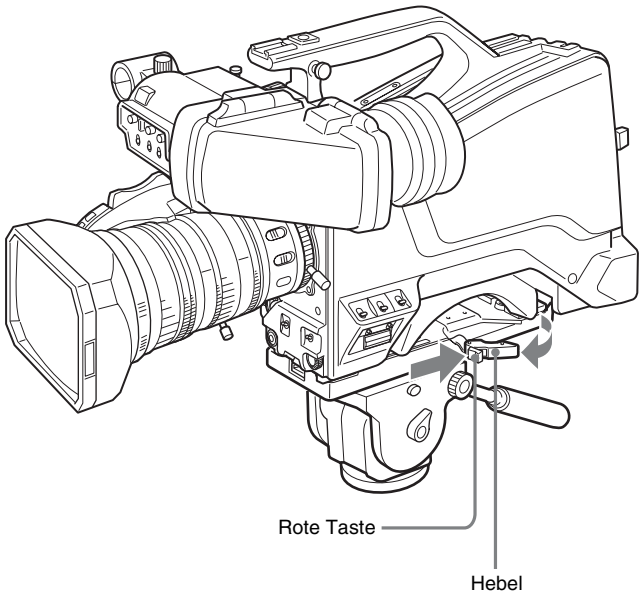


2 Montieren Sie die Kamera auf dem Stativaufsatz.



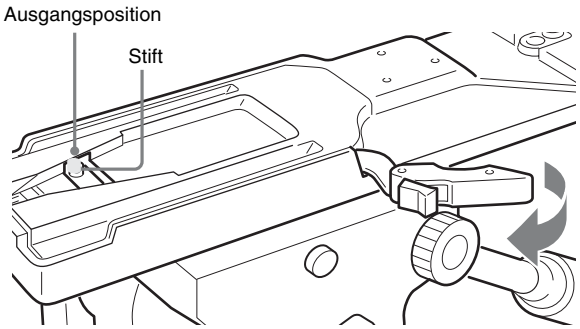
Abnehmen der Kamera vom Stativaufsatz

Drücken Sie den roten Knopf und drücken Sie den Hebel in Pfeilrichtung.



Wenn der Stift des Stativaufsatzes nicht in seine Ausgangsposition zurückkehrt

Wenn der Stift nach dem Entfernen der Kamera nicht in seine Ausgangsposition zurückkehrt, halten Sie die rote Taste gedrückt und bewegen Sie den Hebel in Pfeilrichtung, um den Stift in seine Ausgangsposition zurückzubringen. Wenn der Stift nicht in seiner Ausgangsposition sitzt, kann keine Kamera angebracht werden.

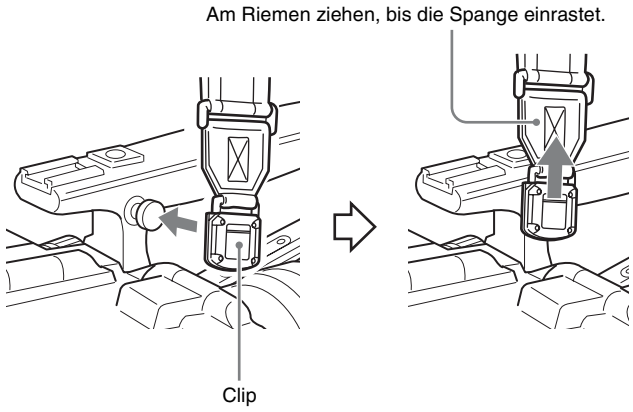


Gebrauch des Schulterriemens (optional)

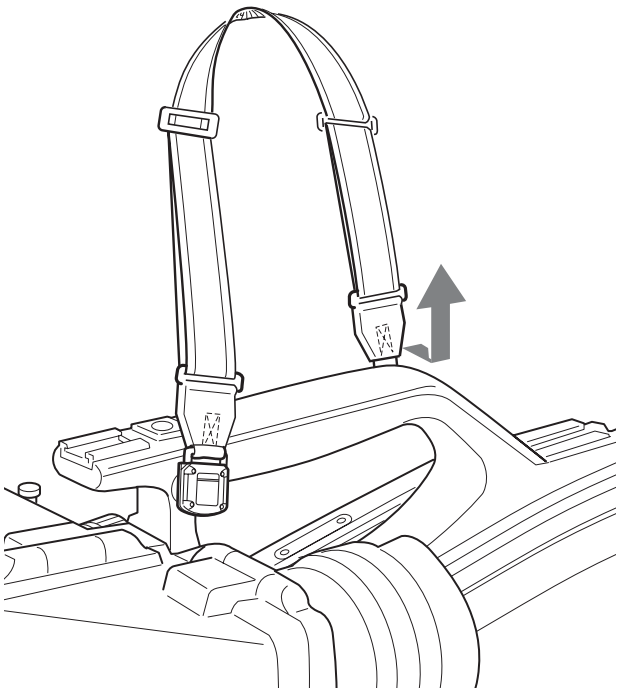
An der Kamera kann der optional erhältliche Schulterriemen (Zubehörteilenummer: A-6772-374-C) befestigt werden.

Anbringung des Schulterriemens

1 Stecken Sie eine der Klammern in einen Schulterriemenhalter.

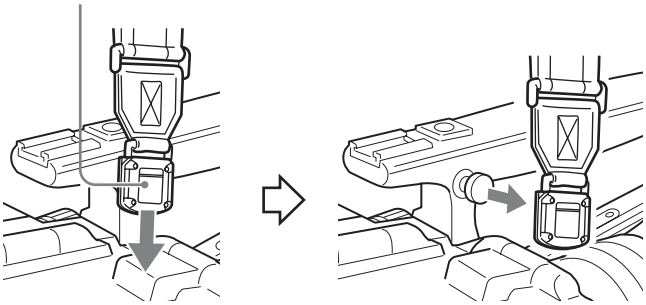


2 Befestigen Sie die andere Klammer auf der anderen Seite des Griffs ebenfalls mit dem Schulterriemenhalter wie in Schritt 1.



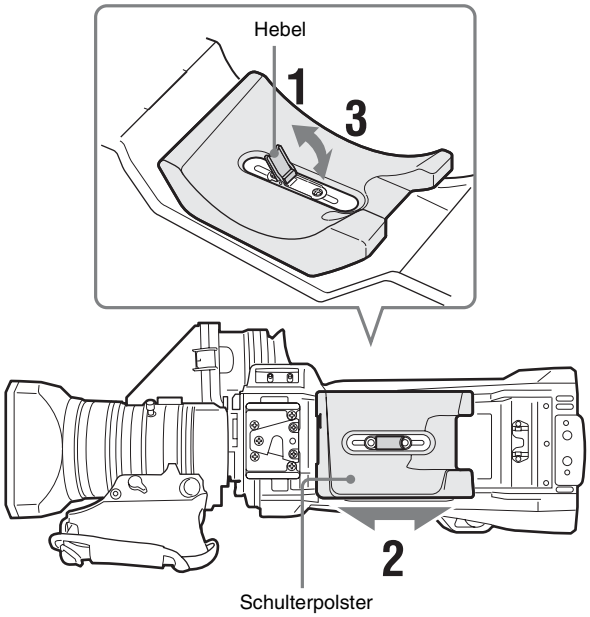
Entfernung des Schulterriemens

Zum Lösen hier drücken und in Pfeilrichtung ziehen.



Einstellung der Schulterpolsterposition

Sie können das Schulterpolster um 40 mm nach vorne und hinten verschieben. So lässt sich das Gewicht der Kamera während der Aufnahme optimal verteilen, wenn Sie sie auf der Schulter tragen.



1 **Lockern Sie das Schulterpolster durch Anheben des Hebels in der Mitte des Schulterpolsters.**

2 **Schieben Sie das Schulterpolster nach hinten oder vorne in die für Sie bequemste Position.**

3 **Drücken Sie den Hebel herunter, um das Schulterpolster in der gewählten Position zu fixieren.**

Aufzeichnung

Kapitel 3

Grundlegende Vorgehensweise beim Aufzeichnen

Hinweis

Wenn die HXCU-D70, die Kamerasteuereinheit CCU-D50/D50P oder ein externes Steuerungsgerät wie z. B. ein Fernbedienfeld der RCP-Serie angeschlossen ist, werden Weißabgleich, Schwarzabgleich und Blendeneinstellungen vom externen Gerät aus gesteuert, während die Steuerelemente der Kamera deaktiviert sind.

Informationen zur Bedienung über das externe Steuerungsgerät finden Sie in der Bedienungsanleitung oder in der Anleitung des betreffenden Geräts.

1 Schalten Sie die Kamera ein.

2 Stellen Sie den Regler FILTER und die Taste COLOR TEMP. so ein, wie es für die herrschenden Lichtverhältnisse passend ist.

FILTER-Reglereinstellungen

Regler FILTER	Lichtverhältnisse
1 (Klar)	Aufzeichnung in Innenräumen
2 (1/4 ND)	Aufzeichnung im Freien (bewölkt oder regnerisch) oder in Räumen, wenn die Feldtiefe reduziert werden soll[1)]
3 (1/16 ND)	Aufzeichnung im Freien bei Tageslicht
4 (1/64ND)	Aufzeichnung im Freien, wenn die Feldtiefe reduziert werden soll, oder bei hellem Tageslicht

1) Feldtiefe: Der Bereich, innerhalb dessen das Motiv scharf fokussiert ist.

Hinsichtlich der Objektivcharakteristiken wird für Bilder von guter Qualität allgemein empfohlen, die Blende während der Aufzeichnung auf einen Bereich von F4 bis F8 einzustellen. Justieren Sie den Filter-Auswahlregler, um die Blendeneinstellung in diesen Bereich zu bringen. Wenn eine besondere Komposition erzielt werden soll, gilt dies jedoch möglicherweise nicht.

Einstellung 5600K

Der Taste COLOR TEMP. wurde werksseitig die Funktion 5600K ON/OFF zugewiesen.

5600K	Beispiel für Lichtverhältnisse
OFF	Aufzeichnung in Räumen bei Licht mit niedriger Farbtemperatur, beispielsweise Halogen- oder Wolfram-Lampen
ON	Aufzeichnungen im Freien bei Tageslicht oder in Räumen bei Licht mit höherer Farbtemperatur

3 Prüfen Sie die Einstellungen der Kamera.
- Einstellung der Schalter/Regler
- Einstellungen im Menü OPERATION *(Seite 58)* und im Menü PAINT *(Seite 63)*
- Einstellung der elektronischen Blende *(Seite 42)*
- Einstellungen für die Ausgangssignale der Kamera *(Seite 45)*
- Einstellung des Auflagemaßes *(Seite 32)*

4 Stellen Sie sowohl den Okularfokus als auch Kontrast und Helligkeit des Sucherbilds ein.

Informationen zu den Suchereinstellungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Suchers.

5 Aktivieren Sie bei Bedarf im Konfigurationsmenü unter OPERATION > VF MARKER (*Seite 59*) und OPERATION > ZEBRA (*Seite 60*) die Mittelmarkierung und/oder Sicherheitszonen und Streifenmuster im Sucherbild.

6 Prüfen Sie die Einstellungen des Tonsystems.
- Mikrofonverbindungen
- Einstellungen des Audioeingangs-Auswahlschalters

7 Stellen Sie Weiß- und Schwarzabgleich ein *(Seite 40)*.

8 Drehen Sie den Fokussierring so, dass das Motiv scharf fokussiert ist.

Änderungen und Einstellungen

Änderung des Videoformats

1 Wählen Sie MAINTENANCE > OUTPUT FORMAT im Konfigurationsmenü *(siehe Seite 70)*.

2 Drehen Sie am Menüsteuerungsregler, um den zu ändernden Punkt zu wählen, und drücken Sie den Regler.

3 Drehen Sie am Menüsteuerungsregler, um die gewünschte Einstellung zu ändern, und drücken Sie den Regler.

Einstellung des Schwarz- und Weißabgleichs

Damit bei der Aufzeichnung mit der Kamera eine optimale Bildqualität garantiert ist, müssen abhängig von den äußeren Verhältnissen gegebenenfalls der Schwarz- und der Weißwert eingestellt werden.
Die automatisch von der Kamera eingestellten Werte für den Schwarz- und Weißabgleich sowie andere Einstellungen werden in der Kamera gespeichert und bleiben auch nach dem Ausschalten des Geräts erhalten.

Einstellen des Schwarzabgleichs

Der Schwarzabgleich muss in folgenden Fällen eingestellt werden.

- Bei erstmaliger Verwendung der Kamera
- Wenn die Kamera länger nicht verwendet wurde
- Wenn die Kamera starken Temperaturschwankungen ausgesetzt war
- Wenn die Werte vom Wahlschalter GAIN (L/M/H/Turbo) mit Hilfe von OPERATION > SWITCH ASSIGN1 > GAIN switch im Konfigurationsmenü geändert wurden *(siehe Seite 61)*.

Normalerweise muss der Schwarzabgleich nicht bei jeder Verwendung der Kamera erneut eingestellt werden.

Einstellung des Weißabgleichs

Stellen Sie den Weißabgleich stets dann neu ein, wenn sich die Lichtverhältnisse ändern.

Einstellung des Schwarzabgleichs

Im Modus für den automatischen Schwarzabgleich werden die Einstellungen in der folgenden Reihenfolge ausgeführt: Schwarzeinstellung und Schwarzabgleich. Im Konfigurationsmenü kann auch ein manueller Schwarzabgleich gewählt werden.

Einzelheiten zum manuellen Schwarzabgleich finden Sie im Wartungshandbuch.

1 Stellen Sie den Schalter OUTPUT/AUTO KNEE auf CAM.

2 Schieben Sie den Schalter WHT/BLK auf BLK und lassen Sie ihn dann los.
Die Meldung „Executing...“ erscheint während der Ausführung und wechselt zu „OK“, wenn die Einstellungen abgeschlossen sind. Einstellwerte werden automatisch abgespeichert.

Hinweise

- Die Blende wird während der Einstellung des Schwarzabgleichs automatisch geschlossen.
- Der Schaltkreis für die Verstärkungsauswahl wird während der Einstellung des Schwarzabgleichs automatisch aktiviert. Dadurch kann es zu einem Flimmern im Sucher kommen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Wenn die Einstellung des automatischen Schwarzabgleichs nicht möglich ist

Wenn der Schwarzabgleich nicht normal abgeschlossen werden kann, erscheint im Sucher etwa drei Sekunden lang eine Fehlermeldung.
Versuchen Sie den Schwarzabgleich erneut einzustellen, falls eine Fehlermeldung angezeigt wird.
Wenn die Fehlermeldung erneut auftritt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Fachhändler oder einen Sony-Kundendienstvertreter.

Hinweis

Wenn das Objektivkabel nicht fest im Anschluss LENS steckt, könnte sich die Objektivblende nicht einstellen lassen. Sollte dies der Fall sein, wird ein falscher Schwarzabgleich eingestellt.

Einstellung des Weißabgleichs

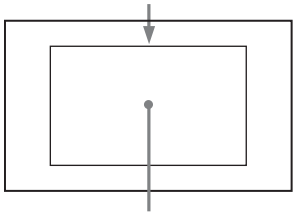
1 Stellen Sie die Schalter und Wahlschalter wie folgend dargestellt ein.

- Auswahlschalter GAIN: L (auf möglichst kleinen Verstärkungswert einstellen)
- Schalter OUTPUT/AUTO KNEE: CAM
- Schalter WHITE BAL: A oder B

2 Stellen Sie den Regler FILTER folgendermaßen entsprechend den Lichtverhältnissen ein.

3 Richten Sie den Camcorder bei denselben Lichtverhältnissen wie bei der beabsichtigten Aufnahme auf eine weiße Testkarte und stellen Sie den Zoom ein.
Sie können den Camcorder auch auf ein weißes Tuch oder eine weiße Wand richten.
Im Folgenden wird die Mindestgröße der weißen Fläche beschrieben.

Rechteck in der Mitte der Sucheranzeige. Die Seitenlängen müssen mindestens 70% der Länge bzw. Breite der Sucheranzeige betragen.



Das weiße Objekt muss sich innerhalb des Rechtecks befinden und eine Fläche von mindestens 10% der Sucheranzeige einnehmen.

Hinweis

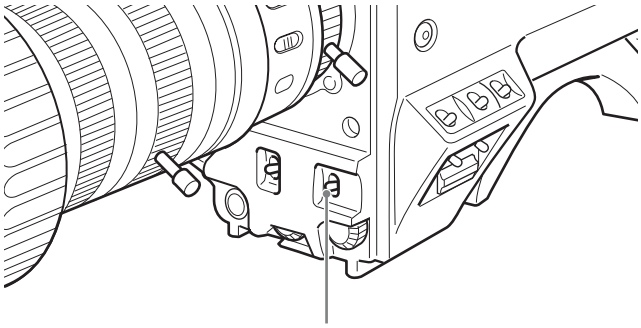
Innerhalb des Rechtecks dürfen sich keine hellen Lichtpunkte befinden.

4 Stellen Sie die Objektivblende ein.

Manuell einzustellendes Objektiv: Stellen Sie die Blende entsprechend ein.

Objektiv mit automatischer Blende: Stellen Sie den Schalter zur automatischen/manuellen Blendeneinstellung am Objektiv auf Automatik ein.

5 Schieben Sie den Schalter WHT/BLK auf WHT und lassen Sie ihn dann los.



Schalter WHT/BLK

Die Meldung „AWB: EXECUTING..“ erscheint während der Ausführung und wechselt zu „AWB: OK“, wenn die Einstellungen abgeschlossen sind.
Die Einstellwerte werden automatisch im Speicher abgespeichert, der in Schritt **1** gewählt wurde (A oder B).

Hinweis

Wenn die Kamera über ein Zoomobjektiv mit Automatikblende verfügt, können von der Blende während der Einstellung Helligkeitsschwankungen verursacht werden [1)]. Stellen Sie, um dies zu vermeiden, den Blendenverstärkungsregler (als IG, IS oder S bezeichnet) am Objektiv ein.

Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Objektivs.

1) **Helligkeitsschwankungen:** Wiederholtes Aufhellen und Abdunkeln des Bildes auf Grund der wiederholten Einstellvorgänge im Rahmen der automatischen Blendensteuerung.

Wenn die Einstellung des automatischen Weißabgleichs nicht möglich ist

Wenn der Weißabgleich nicht normal abgeschlossen werden kann, erscheint im Sucher etwa drei Sekunden lang eine Fehlermeldung.
Versuchen Sie einen erneuten Weißabgleich, falls eine Fehlermeldung erscheint.
Wenn die Fehlermeldung erneut auftritt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Fachhändler oder einen Sony-Kundendienstvertreter.

Wenn keine Zeit für den Weißabgleich vorhanden ist

Stellen Sie den Schalter WHITE BAL auf PRST.
Durch Tastendruck von COLOR TEMP. kann dann der Weißabgleich automatisch auf 5600K (werksseitige Einstellung) eingestellt werden.
Die Farbtemperatur für den Weißabgleich kann per Drücken der Taste COLOR TEMP. unter MAINTENANCE > WHITE FILTER > ELECTRICAL CC <A>/<B>/<C>/<D> im Konfigurationsmenü auf 3200K, 4300K, 5600K oder 6300K eingestellt werden *(siehe Seite 72)*.

Umschalten zwischen elektrischen CC-Filtern mit Hilfe eines belegbaren Schalters

Sie können die Funktion, die es ermöglicht, zwischen elektrischen CC-Filtern umzuschalten, einem belegbaren Schalter zuweisen. So können Sie mit jedem Tastendruck des belegbaren Schalters zwischen Farbtemperaturen (3200K/4300K/5600K/6300K) umschalten, die bis zu vier Positionen (A bis D) zugewiesen wurden.

1 Wählen Sie MAINTENANCE > WHITE FILTER im Konfigurationsmenü *(siehe Seite 72)*.

2 Wählen Sie die Position, der ein CC-Filter zugewiesen werden soll, indem Sie einen der elektrischen Farbkorrekturfilter [ELECTRICAL CC <A>] bis [ELECTRICAL CC <D>] wählen, und drehen Sie dann den Menüsteuerungsregler, um die gewünschte Farbtemperatur zu wählen.
Durch Drehen am Menüsteuerungsregler ändert sich die Farbtemperatur in folgender Reihenfolge: 3200K ⟷ 4300K ⟷ 5600K ⟷ 6300K.

Keine Farbtemperatur einstellen
Wählen Sie „-----“ während ELECTRICAL CC <C> oder <D> gewählt ist.
Wenn der belegbare Schalter gedrückt ist, wird die Einstellung für diese Position nicht angezeigt. Wenn beispielsweise „-----“ für eine Position eingestellt ist, erfolgt das Umschalten zwischen den anderen drei Positionen.

3 Wiederholen Sie Schritt 2 nach Bedarf.

4 Weisen Sie die Umschaltfunktion zwischen den elektrischen CC-Filtern (ELECTRICAL CC) einem belegbaren Schalter zu. Zu Einzelheiten siehe OPERATION > SWITCH ASSIGN1 im Konfigurationsmenü (*Seite 61*).

Weißwertspeicher

Es gibt zwei Weißabgleichspeicher: A und B. Wenn Sie einen automatischen Weißabgleich durchführen, werden der eingestellte Weißabgleichswert und die Einstellung des Filter-Auswahlschalters entweder in Speicher A oder B gespeichert, je nach Auswahl durch den Schalter WHITE BAL.
Die im Speicher abgelegten Weißabgleichswerte bleiben auch dann erhalten, wenn das Gerät ausgeschaltet wird. Wird das Gerät wieder eingeschaltet, wird der Weißabgleich aus dem Speicher abgerufen, der der aktuellen Einstellung des Schalters WHITE BAL entspricht.

Einstellung der elektronischen Blende

Hinweis

Wenn eine CCU oder ein externes Steuerungsgerät wie z. B. ein RCP/RM angeschlossen ist, wird die elektronische Blende über das externe Steuerungsgerät oder die CCU gesteuert, während der Schalter an der Kamera deaktiviert ist.

Blendenmodi

Im Folgenden werden die Blendenmodi der elektronischen Blende und die wählbaren Belichtungszeiten aufgeführt.

Standardmodus

Wählen Sie diesen Modus für Aufnahmen von sich schnell bewegenden Motiven mit wenig Unschärfe.

Geschwindigkeits-Modus

Systemfrequenz	Belichtungszeit (Gerät: Sekunden)
59.94i	$^{1}/_{100}$, $^{1}/_{125}$, $^{1}/_{250}$, $^{1}/_{500}$, $^{1}/_{1000}$, $^{1}/_{2000}$
59.94P	
50i	$^{1}/_{60}$, $^{1}/_{125}$, $^{1}/_{250}$, $^{1}/_{500}$, $^{1}/_{1000}$, $^{1}/_{2000}$
50P	

ECS-Modus (erweiterte klare Abtastung)

Wählen Sie diesen Modus für Bilder ohne horizontale Störstreifen bei der Aufnahme von Motiven wie z. B. Monitorbildschirmen.
Der einstellbare Bereich von Belichtungszeiten variiert, wie in den folgenden Tabellen aufgeführt.

Systemzeilen: 1080

Systemfrequenz	Belichtungszeit (Gerät: Sekunden)
59.94i	60,00 bis 4300
50i	50,00 bis 4700

Systemzeilen: 720

Systemfrequenz	Belichtungszeit (Gerät: Sekunden)
59.94P	60,02 bis 4600
50P	50,03 bis 4600

Auswählen des Blendenmodus und der Belichtungszeit

Hinweise

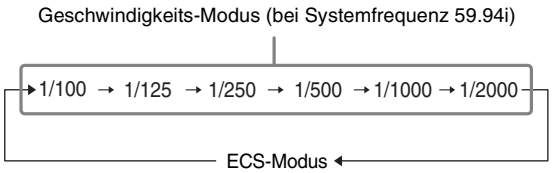
- Wenn die Blendenautomatik verwendet wird, öffnet sich die Blende bei kürzerer Belichtungszeit immer weiter. Dadurch wird die Schärfentiefe verringert.
- Die einstellbaren Belichtungszeiten hängen von der aktuellen Systemfrequenz ab.

Einstellung des Blendenmodus und der Standardmodus-Belichtungszeit

Nachdem die Belichtungszeit einmal ausgewählt wurde, bleibt sie auch bei ausgeschalteter Kamera gespeichert.

1 Schieben Sie den Wahlschalter SHUTTER von ON auf SEL.
Die aktuelle Blendeneinstellungsanzeige erscheint etwa drei Sekunden lang im Sucher.
Beispiel: Verschluss: 1/250

2 Schieben Sie den Wahlschalter SHUTTER erneut nach unten auf SEL, bevor die Anzeige der Blendeneinstellung erlischt, und wiederholen Sie dies, bis der gewünschte Modus oder die gewünschte Belichtungszeit erscheint.
Wenn alle Modi und Belichtungszeiten angezeigt werden, ändert sich die Anzeige in folgender Reihenfolge.



Einstellung der Belichtungszeit im ECS-Modus

1 Stellen Sie den Blendenmodus auf ECS *(siehe Seite 42)*.

2 Zur Wahl der gewünschten Frequenz oder der Anzahl der Einzelbilder drehen Sie den Menüsteuerungsregler.

Änderung des Bezugswerts der automatischen Blendeneinstellung

Der Bezugswert der automatischen Blendeneinstellung kann geändert werden, um Gegenlichtaufnahmen von guter Qualität zu erzielen oder eine Überbelichtung zu verhindern. Der Bezugswert der Objektivblende kann in Hinsicht auf den Standardwert innerhalb des folgenden Bereichs eingestellt werden.

- 0,25 bis 1 (Erhöhung in Schritten von 0,25): Ca. 0,25 bis 1 Stufe weiter geöffnet
- –0,25 bis –1 (Herabsetzung in Schritten von 0,25): Ca. 0,25 bis 1 Stufe weiter geschlossen

Man kann auch den Bereich zur Lichtmessung einstellen.

Änderung des Referenzwerts

1 Stellen Sie MAINTENANCE > AUTO IRIS > AUTO IRIS im Konfigurationsmenü auf On *(siehe Seite 69)*.

2 Ändern Sie den Referenzwert unter MAINTENANCE > AUTO IRIS > OVERRIDE im Konfigurationsmenü.

Hinweis

Achten Sie darauf, nicht ECS als Blendenmodus einzustellen.

Eine Anzeige des aktuellen Referenzwerts wird auf der Anzeige für die Blendenposition *(siehe Seite 18)* im Sucher angezeigt.

Zur weiteren Öffnung der Blende
Drehen Sie den Menüsteuerungsregler von der Vorderseite der Kamera aus betrachtet im Uhrzeigersinn.
Wählen Sie 0,25, 0,5, 0,75 oder 1.

Zum weiteren Schließen der Blende
Drehen Sie den Menüsteuerungsregler von der Vorderseite der Kamera aus betrachtet gegen den Uhrzeigersinn.
Wählen Sie –0,25, –0,5, –0,75 oder –1.

Der geänderte Bezugswert bleibt erhalten, bis die Kamera ausgeschaltet wird.
Auch wenn der Bezugswert geändert wurde, wird er mit jedem Einschalten wieder auf den Standardwert zurückgesetzt.

Zoomen

Das mit der HXC-D70K mitgelieferte Objektiv ermöglicht Aufnahmen mit manuellem Zoom und Servo-Zoom.

Umschalten zwischen Zoom-Modi

Stellen Sie den Schalter ZOOM auf SERVO (Servo-Zoom) oder MANUAL (manueller Zoom) ein.

Verwendung des manuellen Zooms

Drehen Sie bei auf MANUAL eingestelltem Schalter ZOOM am Zoomring.

Verwendung des Servo-Zooms

Betätigen Sie bei auf SERVO eingestelltem Schalter ZOOM den Motor-Zoom-Hebel. Die aktuelle Zoomobjektivposition erscheint im Sucher in einem Bereich zwischen 0 (Weitwinkel) und 99 (Tele) *(siehe Seite 18)*.
Drücken Sie ihn in Richtung W (Weitwinkel), falls Sie aus einem Weitwinkel aufnehmen möchten, und drücken Sie ihn in Richtung T (Tele), falls Sie ein Teleobjektiv benötigen. Die Zoomgeschwindigkeit erhöht sich, wenn der Hebel stark gedrückt wird, und sinkt, wenn er weniger stark gedrückt wird.

Einstellung des Fokus

Sie können das mit der HXC-D70K mitgelieferte Objektiv auf die drei folgenden Arten scharfstellen.

Full MF-Modus (vollständig manueller Fokus)

In diesem Modus ist eine Einstellung nur mit dem Fokussierring möglich.
Sie können von ∞ bis zur minimalen Aufnahmeentfernung scharf stellen, ohne den Griff zu verändern.

MF-Modus (manueller Fokus)

In diesem Modus kann der Autofokus kurzzeitig durch Drücken der Taste PUSH AF eingeschaltet werden.
Die Funktion MF * kann hierbei zur Unterstützung verwendet werden *(siehe Seite 44)*.

AF (Autofokus)

In diesem Modus ist der Autofokus ständig in Funktion.
Der Fokussierring und die Taste PUSH AF können ebenfalls verwendet werden.

Hinweis

Das Objektiv hat in der Stellung Unendlich (∞) eine Sondertoleranz, um Fokusabweichungen durch Farbtemperaturschwankungen auszugleichen. Bei Aufnahmen in der Stellung Unendlich im Modus MF oder Full MF betrachten Sie das Bild im Sucher, während Sie den Fokus einstellen.

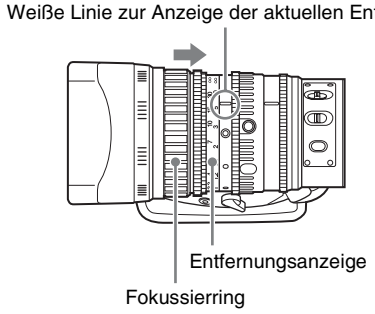
Einstellung im Modus Full MF

Schieben Sie den Fokussierring nach hinten (zur Kamera), um die Kamera in den Modus Full MF zu stellen, in dem alle Fokuseinstellungen manuell sind.

Hinweis

Der Fokus geht sofort in die markierte Position, wenn Sie den Fokussierring nach hinten ziehen.

Stellen Sie scharf, indem Sie am Fokusring drehen, während Sie durch den Sucher schauen.
Die Entfernungsangaben des Rings sind im Modus Full MF gültig. Die Entfernungen, bei denen Bilder scharf gestellt sind, entsprechen genauen Stellungen des Fokussierrings.



Konturverstärkung

Die Konturverstärkung wird durch Drücken des Reglers PEAKING am Sucher aktiviert. Diese Funktion verstärkt die Konturwiedergabe des Monitorbildes, wodurch das manuelle Fokussieren erleichtert wird.
Diese Funktion hat keinen Einfluss auf die aufgezeichneten Videosignale.

Einstellung im Modus MF

Schieben Sie den Fokussierring nach vorn (zum Objektivdeckel) und stellen Sie den Schalter FOCUS auf M (manuell), um den Fokus in den MF-Modus umzuschalten, in dem Fokuseinstellungen manuell sind und der Auto-Fokus nur bei Bedarf aktiviert wird.

Verwenden des Fokusrings

Stellen Sie scharf, indem Sie am Fokusring drehen, während Sie durch den Sucher schauen.
Die Entfernungsangaben am Ring sind im MF-Modus nicht gültig.

Autofokus auf Knopfdruck

Drücken Sie die Taste PUSH AF. Der Autofokus wird kurzzeitig aktiviert (Autofokus auf Knopfdruck).
Der Autofokus auf Knopfdruck wird beendet, wenn das Motiv scharf gestellt ist.

Funktion MF *

Wenn die Funktion MF * aktiviert ist, startet der Autofokus, wenn Sie den Fokussierring nicht mehr einstellen, und führt eine Feineinstellung des Motivs in der Mitte des Bildschirms aus.
Sobald die Feineinstellung abgeschlossen ist, stoppt die automatische Fokussierung durch die Funktion MF *.

Einstellung im Modus AF

Wenn Sie den Fokussierring nach vorne schieben und den Schalter FOCUS auf A (Auto) stellen, wird der Fokus in den AF-Modus umgeschaltet, in dem Autofokus immer aktiviert ist.
Die Entfernungsangaben am Ring sind im AF-Modus nicht gültig.

Fokussieren im AF-Modus

Im AF-Modus überwacht die Kamera die Videos auf Änderungen und aktiviert bei jeder festgestellten Änderung den Autofokus. Der Autofokus stoppt, wenn das Motiv scharf gestellt ist, die Autofokus-Funktion bleibt jedoch in Bereitschaft.
Im AF-Modus können Sie den Autofokus aktivieren, indem Sie die Taste PUSH AF drücken oder am Fokussierring drehen.

Verwendung von Macro-Modus

Wenn der Fokus im MF- oder AF-Modus ist, können Sie den Schalter MACRO in Richtung ON stellen, um den Macro-Modus zu aktivieren. Im Macro-Modus können Sie auch die Motive außerhalb des Macrobereichs scharf stellen.
Der Macro-Modus ist im Modus Full MF deaktiviert.

Einstellen der Fokussierhilfe-Funktion

Über das Menü OPERATION kann die Hilfsfunktion zum erleichterten Fokussieren im Sucher aktiviert werden.

Hinzufügen eines VF-Detailsignals

Wenn die scharfen Kanten im Bild im Sucher mit einem VF-Detailsignal versehen werden, kann die Fokussierung anhand von Veränderungen des Detailsignals oder der aus dem Detailsignal umgewandelten Farbe (Farbdetail) leichter überprüft werden.
Die beste Fokuseinstellung ist diejenige, in der das Detailsignal am stärksten ist.

1 Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU und halten Sie dabei den Menüsteuerungsregler gedrückt.

2 Wählen Sie OPERATION > VF DETAIL im Konfigurationsmenü *(siehe Seite 60)*.

3 Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger auf den Menüpunkt zu bringen, und drücken Sie den Regler.

Verwendung des VF-Detailsignals
Stellen Sie VF DETAIL auf ON, um die VF-Detailfunktion zu aktivieren und die scharfen Kanten im Bild mit dem Detailsignal zu versehen. Sie können den Signalpegel (Stärke) in einem Bereich zwischen 0 und 100% einstellen (die Voreinstellung ist 25%).
Sie können die Eigenschaften des Detailsignals anhand der folgenden Menüpunkte einstellen:

CRISP: Eliminiert die Feinanteile des Detailsignals.

FREQUENCY: Ändert das Erkennungsband scharfer Kanten.

FAT MODE: Diese Funktion macht das Detailsignal dicker und kann aktiviert oder deaktiviert werden (ON/OFF).

AREA: Grenzt den Bereich ein, in dem das Detailsignal angezeigt wird.

ZOOM LINK: Stellt den VF-Detailpegel auf die volle WIDE-Position ein. (Der VF-Detailpegel verändert sich je nach Zoomposition.)

Verwendung des Farbdetails
Stellen Sie COLOR DETAIL auf ON, um das VF-Detailsignal in eine bestimmte Farbe umzuwandeln. Auf diese Weise kann das Signal auf einem LCD-Bildschirm wie dem Sucherbildschirm besser erkannt werden. Die Anzeigefarbe kann in der Spalte neben ON ausgewählt werden.
Sie können die Färbung mithilfe der folgenden Menüpunkte einstellen:

PEAK COLOR: Bewirkt einen Farbwechsel, wenn das Detailsignal am stärksten ist; diese Funktion kann aktiviert oder deaktiviert werden (ON/OFF).

CHROMA LEVEL: Reduziert die Chrominanzkomponenten des Videosignals (nur für Videosignale im Sucher).

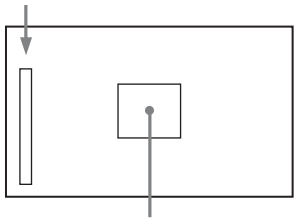
4 Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um die gewünschte Einstellung anzuzeigen, und drücken Sie den Regler.

5 Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU in die OFF-Position, um den Menümodus zu beenden.

Anzeigen der Fokussierhilfe-Anzeigen

Die Fokussierhilfe-Anzeigefunktion extrahiert Unregelmäßigkeiten eines Motivs und wandelt die integrierten Werte in eine Pegelanzeige um, die die Fokussierung darstellt.

Pegelanzeige (Position und Funktionsweise sind einstellbar.)



Bereichsmarkierung zum Anzeigen des Erkennungsbereichs des Fokus (Größe und Position sind einstellbar.)

Die beste Fokuseinstellung ist diejenige, in der der höchste Pegel angezeigt wird. (Der Anzeigebereich verändert sich abhängig von den Bildelementen oder der Aufzeichnungsumgebung stark. Passen Sie ihn bei Bedarf mit GAIN und OFFSET an.)

1 Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU und halten Sie dabei den Menüsteuerungsregler gedrückt.

2 Wählen Sie OPERATION > FOCUS ASSIST im Konfigurationsmenü *(siehe Seite 60)*.

3 Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger auf den Menüpunkt zu bringen, und drücken Sie den Regler.

Verwendung der Pegelanzeige

Wenn INDICATOR auf ON gestellt wird, erscheint die Pegelanzeige im Sucher.

Sie können das Anzeigeformat mithilfe der folgenden Menüpunkte einstellen.

MODE: Stellt Art und Position der Anzeige ein.

LEVEL: Stellt die Dichte und das Ansprechverhalten der Anzeige ein.

GAIN: Stellt die Empfindlichkeit der Anzeige ein.[1)]

OFFSET: Stellt den Offset des Fokuserkennungswerts ein.[2)]

1) Normalerweise wird die Empfindlichkeit der Anzeige zusammen mit dem Einstellungswert AREA MARKER SIZE automatisch auf den optimalen Wert eingestellt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn in bestimmten Aufzeichnungsumgebungen kein optimaler Empfindlichkeitswert erzielt werden kann.

2) Normalerweise wird der optimale Offset automatisch zusammen mit den Einstellungswerten AREA MARKER SIZE und MASTER GAIN eingestellt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn in bestimmten Aufzeichnungsumgebungen kein optimaler Offset erzielt werden kann.

Verwendung der Bereichsmarkierung

Wenn AREA MARKER auf ON gestellt wird, erscheint der Erkennungsbereich des Fokus als Markierung im Sucher. Sie können die Größe und die Position des Erkennungsbereichs mithilfe der folgenden Menüpunkte einstellen.

SIZE: Die Größe des Erkennungsbereichs ist veränderbar. (Wenn der Bereich zu groß ist, werden sowohl das Motiv als auch der Hintergrund in den Bereich miteinbezogen, so dass die Anzeige leicht vom Motiv abweicht.)

POSITION: Stellt grob die Position des Erkennungsbereichs ein.

POSITION H: Erlaubt eine Feineinstellung der Position des Erkennungsbereichs in horizontaler Richtung.

POSITION V: Erlaubt eine Feineinstellung der Position des Erkennungsbereichs in vertikaler Richtung.

4 Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um die gewünschte Einstellung anzuzeigen, und drücken Sie den Regler.

5 Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU in die OFF-Position, um den Menümodus zu beenden.

Hinweise

- Die Pegelanzeige und die Effekt-Bereichsmarkierung können nicht gleichzeitig angezeigt werden; angezeigt wird das Element, das Sie später auf ON gestellt haben.
- Die Bereichsmarkierung und die Seitenverhältnis-Sicherheitsmarkierung können nicht gleichzeitig angezeigt werden; angezeigt wird das Element, das Sie später auf ON gestellt haben.
- Wenn die Fokussierhilfsanzeigen angezeigt werden, prüfen Sie, ob die Auflagemaß präzise justiert wurde.

Zum Auflagemaß siehe „Einstellung des Auflagemaßes“ (Seite 32).

Einstellen der Kameraausgänge

Mit den Menüfunktionen können Sie die Videosignale festlegen, die direkt von der Kamera ausgegeben werden.

Hinweis

Die Einstellung MAIN (Kamerabild), RET (Return-Video) oder VF (das Bild, das auch im Sucher angezeigt wird) gilt sowohl für SD-SDI als auch VBS. Es können keine unterschiedlichen Signale ausgegeben werden.

Die Menüseiten, die für die Ausgangseinstellungen benutzt werden, sind werksseitig dem Menü USER zugeordnet.

- <POWER SAVE> (U10)
- <OUTPUT FORMAT> (U15)
- <TEST OUT> (U16)
- <DOWN CONVERTER> (U17)

Stellen Sie die Menüpunkte der oben aufgeführten Menüs gemäß den folgenden Tabellen ein.

Zu Einzelheiten zu den Menüfunktionen und dem Menü USER siehe „Grundlegende Menüfunktionen“ (Seite 52).

Ausgabe des aufgezeichneten Signals (Kamerabild)

Das Ausgangssignal kann mit denselben Textinformationen versehen werden, wie sie auch im Sucher erscheinen, indem auf der Seite <SDI OUT> oder <TEST OUT> CHARACTER auf ON gestellt wird.

Ausgabe als HD-SDI

Menüseite	Menüpunkt	Einstellung
<POWER SAVE>	SDI OUT	ACTIVE
<SDI OUT>	OUTPUT	MAIN

Ausgabe als SD-SDI

Menüseite	Menüpunkt	Einstellung
<POWER SAVE>	SDI OUT	ACTIVE
	DOWN CONVERTER	ACTIVE
<DOWN CONVERTER>	OUTPUT SIGNAL	MAIN
<SDI OUT>	OUTPUT	SD-SDI

Ausgabe als VBS

Menüseite	Menüpunkt	Einstellung
<POWER SAVE>	DOWN CONVERTER	ACTIVE
<DOWN CONVERTER>	OUTPUT SIGNAL	MAIN
<TEST OUT>	OUTPUT	VBS

Konstante Ausgabe von Return-Video

- Wenn eine CCU angeschlossen ist, kann eines der Signale an die CCU von der Kamera ausgegeben werden.
- Das zuletzt gewählte Return-Signal wird ausgegeben.

Ausgabe als HD-SDI

Menüseite	Menüpunkt	Einstellung
<POWER SAVE>	SDI OUT	ACTIVE
<SDI OUT>	OUTPUT	RET

Ausgabe des Bildes, das auch im Sucher zu sehen ist

Mit HD-SDI können Sie ein Signal erhalten, das dieselben Informationen enthält wie dasjenige, das im Sucher entsprechend den Einstellungen für VF MARKER, CHARACTER, VF DETAIL, ZEBRA usw. angezeigt wird. ON/OFF oder sonstige Einstellungen zum Hinzufügen von Informationen entsprechen denjenigen des Suchers. Der Ausgang wird durch Umschalten zwischen Y, R, G und B oder Umschalten auf ein Return-Signal synchronisiert.

Ausgabe als HD-SDI

Menüseite	Menüpunkt	Einstellung
<POWER SAVE>	SDI OUT	ACTIVE
<SDI OUT>	OUTPUT	VF

Ausgabe als TEST OUT

Menüseite	Menüpunkt	Einstellung
<POWER SAVE>	DOWN CONVERTER	ACTIVE
<TEST OUT>	OUTPUT	VF

Hinweis

Die Art der Ausgabe im VF-Signalformat (nur Y-Signal) am Anschluss TEST OUT hängt davon ab, welcher der folgenden Sucher an den Anschluss VF (20-polig, rund) angeschlossen ist.

Kein Sucher: SD-Komponenten-(Y)-Signal

Sucher DXF-C50WA: HD-Komponenten-(Y)-Signal

Andere Suche als DXF-C50WA: SD-Komponenten-(Y)-Signal

Ausgabe eines Teleprompter-Signals

Das am Anschluss PROMPTER der CCU eingespeiste VBS-Signal wird am Anschluss PROMPTER/GENLOCK der Kamera ausgegeben.

Einstellung von Audiopegel

Verwendung der Kamera mit der HXCU-D70

Die Eingangspegel von Audioquellen, die an die Anschlüsse AUDIO 1 IN und AUDIO 2 IN angeschlossen sind, können mithilfe eines mit der CCU verbundenen Fernbedienungsfelds oder über das Menü CONFIGURATION der CCU eingestellt werden.

Wenn der Audioeingangs-Auswahlschalter auf MIC gestellt ist, kann der Pegel in Schritten von 10 dB zwischen 20 dB und 60 dB eingestellt werden.

Wenn der Audioeingangs-Auswahlschalter auf LINE gestellt ist, ist der Pegel nicht einstellbar.

Wenn die Kamera allein oder mit der CCU-D50/D50P verwendet wird

Der Eingangspegel von Audioquellen, die an die Anschlüsse AUDIO 1 IN und AUDIO 2 IN angeschlossen sind, kann mithilfe des Reglers INTERCOM LEVEL auf der Vorderseite eingestellt werden.

Wenn der Audioeingangs-Auswahlschalter auf MIC gestellt ist, kann der Pegel mithilfe des Reglers INTERCOM LEVEL in Schritten von 10 dB zwischen 20 dB und 60 dB eingestellt werden.

Wenn der Audioeingangs-Auswahlschalter auf LINE gestellt ist, ist der Pegel nicht einstellbar.

Sie können die VR-Funktionen unter OPERATION > VR ASSIGN im Konfigurationsmenü ändern *(siehe Seite 61)*. Um eine Beschneidung des Audiosignals zu verhindern, stellen Sie die Verstärkung unter Beobachtung der Audiopegelanzeigen und Wellenformen ein.

Verwenden der Blitzstreifen-Korrekturfunktion

Mit der Blitzstreifen-Korrekturfunktion werden Blitzstreifenartefakte erkannt und korrigiert.

Um die Funktion zu benutzen, aktivieren Sie im Konfigurationsmenü MAINTENANCE > CIS COMP > FLASH BAND COMP (*Seite 69*).

- Die Blitzstreifenkorrekturfunktion ist bei deaktivierter Verschlussfunktion verfügbar.
- Die Blitzstreifenkorrekturfunktion wird automatisch deaktiviert, sobald die Verschlussfunktion aktiviert wird. Die Funktion schaltet sich automatisch wieder ein, sobald die Verschlussfunktion wieder deaktiviert wird.

Hinweise

- Wenn die Blitzstreifenfunktion aktiviert ist, wird der Videoausgang der Kamera um 1 Feld verzögert.
- Je nach Aufnahmebedingungen werden Blitzstreifenartefakte möglicherweise nicht erkannt und nicht ausreichend korrigiert.
  Abhängig von den folgenden Bedingungen kann die Funktion möglicherweise nicht ausgeführt werden:
  – Aufnahmemotiv
  – Umgebungslicht
  – Abstand/Winkel zwischen Kamera und Motiv
  – Abstand/Winkel zwischen Blitzlicht und Motiv
  – Blitzlichtstärke

– Beleuchtungsdauer
– Mehrfachblitz während der Aufnahme
– Zeitpunkt des Blitzes während der Aufnahme

- Die Blitzstreifenkorrekturfunktion wird aktiviert, wenn die Helligkeit der unteren Bildhälfte stark von derjenigen der oberen Bildhälfte abweicht.
  Da die Funktion unter bestimmten Aufnahmebedingungen mit stark unterschiedlicher Helligkeit zwischen unterer und oberer Bildhälfte unbeabsichtigt aktiviert werden kann, sollte diese Funktion auf jeden Fall nur für Aufnahmen verwendet werden, bei denen Motive mit Blitz beleuchtet werden.

Reduziert Blitzstreifenartefakte

Wenn mit dieser Funktion Blitzstreifenartefakte erkannt werden, korrigiert das Gerät sie wie folgt.
Es findet keine Korrektur statt, wenn sich der Blitz über den gesamten Bildschirm erstreckt (wenn die Helligkeit im oberen und unteren Bildbereich gleich ist).

Wenn die Blitzstreifeneffekte in zwei Einzelbildern erscheinen

Die Einzelbilder mit geteilten Feldern werden wieder zu einem einzelnen Bild zusammengefügt, durch das sich der Blitz ganz erstreckt.

Hinweise

- Die Korrektur erfolgt, indem die Helligkeit des Blitzes reduziert wird.
- Aufgrund der Wiederherstellung des Einzelbilds können auf dem Bildschirm horizontale Linien (Pixelzeilen mit geringer Helligkeit) erscheinen.
- Wenn ein bewegtes Motiv aufgenommen wird, kann die Kontinuität von Bildern im unteren und oberen Bildschirmteil beeinträchtigt werden, oder das Motiv kann vorübergehend bewegungslos erscheinen.
- Der Blitzstreifeneffekt wird nicht korrigiert, wenn sich ein Blitz von den unteren Pixelzeilen aus erstreckt.

Verwenden der digitalen Erweiterungsfunktion

Mit dieser Funktion wird der Mittelbereich des Bildschirms zweifach vergrößert.

1 Stellen Sie MAINTENANCE > POWER SAVE > D.EXTENDER (*Seite 72*) im Konfigurationsmenü auf ENABLE.

2 Wählen Sie unter OPERATION > SWITCH ASSIGN1 > ASSIGNABLE1/2/3 (für eine der drei) im Konfigurationsmenü DIGITAL EXTENDER aus (*siehe Seite 61*).

3 Drücken Sie die ASSIGNABLE-Taste, der Sie die Funktion in Schritt 2 zugewiesen haben.
Der Mittelbereich des Bildschirms wird zweifach vergrößert. Ein erneutes Drücken der Taste bewirkt eine Rückkehr zum Standardanzeigemodus.

Hinweise

- Wenn im Konfigurationsmenü MAINTENANCE > POWER SAVE > D.EXTENDER (*Seite 72*) auf ENABLE eingestellt ist, wird der Videoausgang der Kamera um 1 Feld verzögert.
- Wenn sowohl die Blitzstreifen-Korrekturfunktion als auch die digitale Erweiterungsfunktion zusammen benutzt werden, wird der Videoausgang der Kamera um 2 Felder verzögert.

Menü und Detaileinstellungen

Kapitel 4

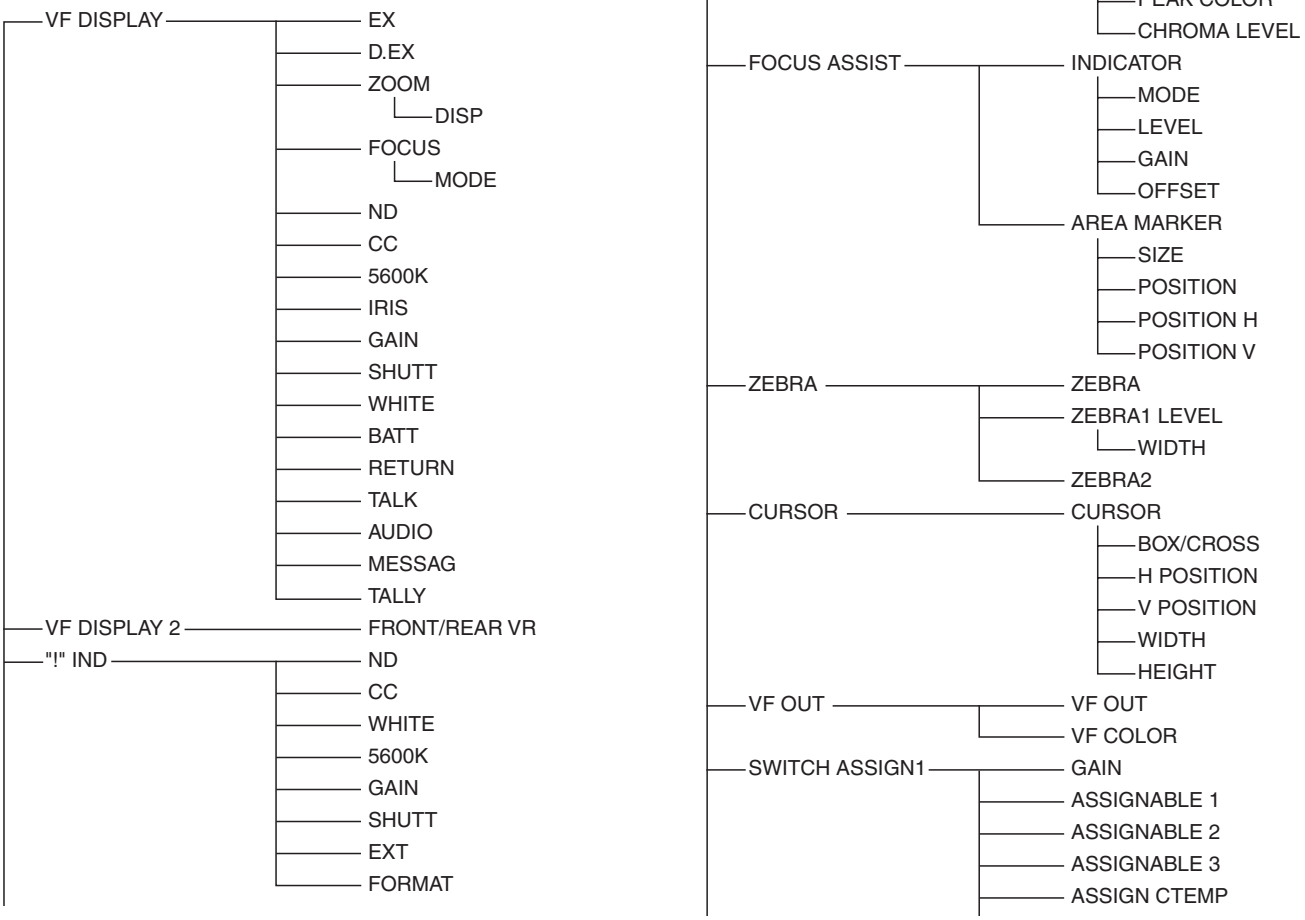
Konfigurationsmenüstruktur und -ebenen

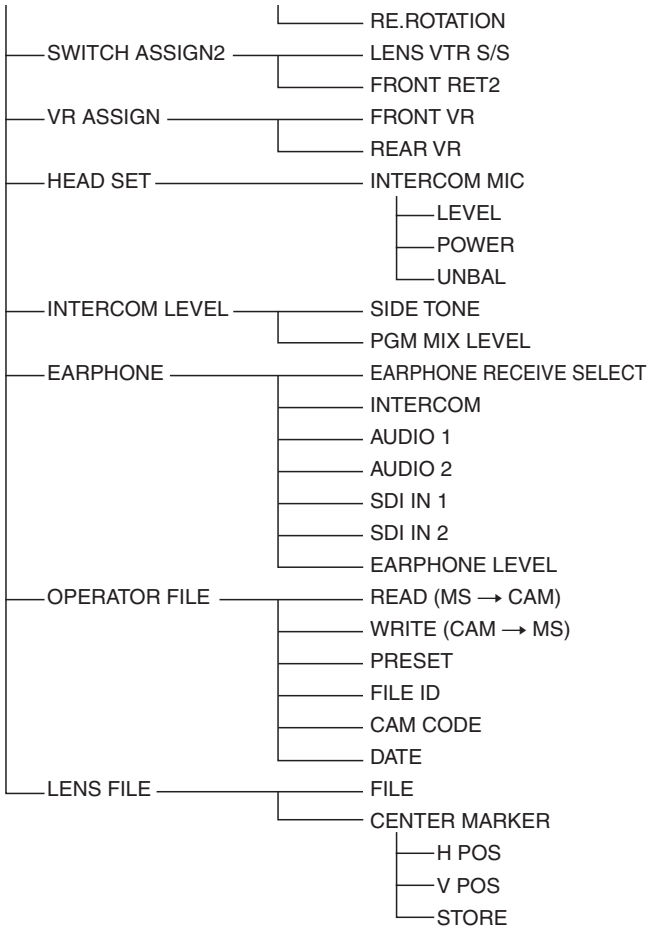
Bei dieser Kamera werden die Einstellungen im Konfigurationsmenü vorgenommen, das im Sucher erscheint.

Konfigurationsmenüstruktur

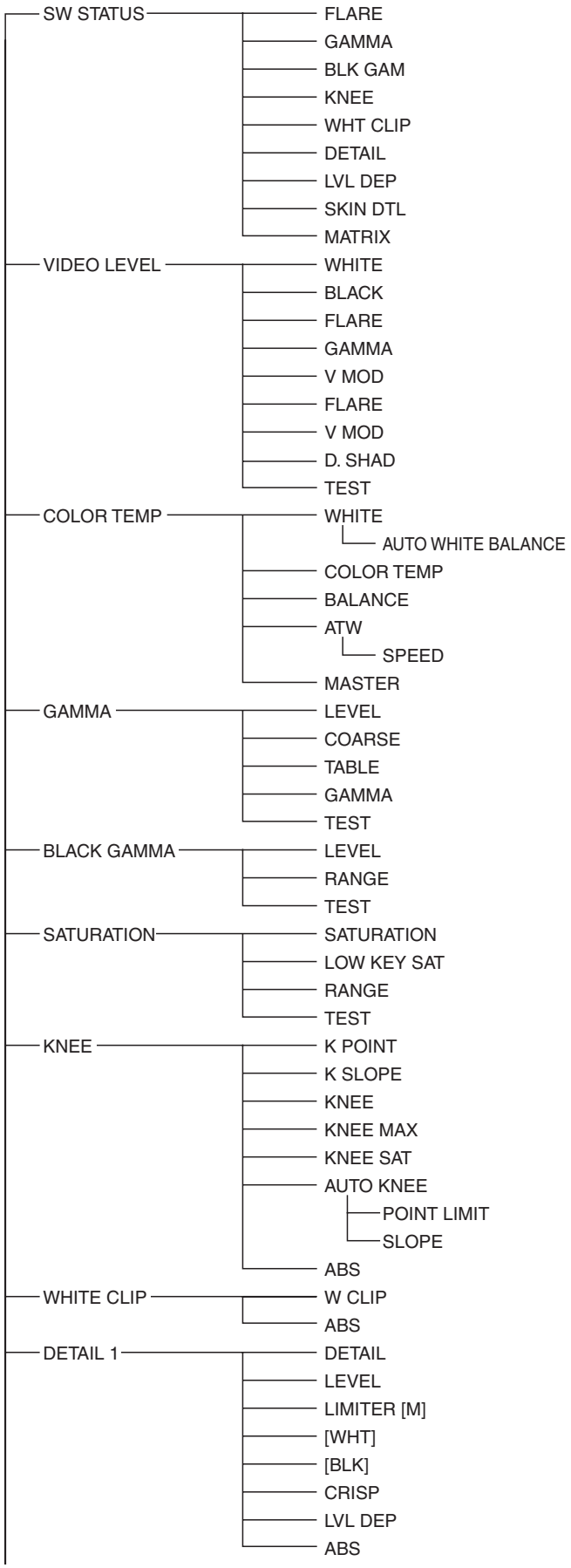
Das Konfigurationsmenü ist in folgende Menüs gegliedert.

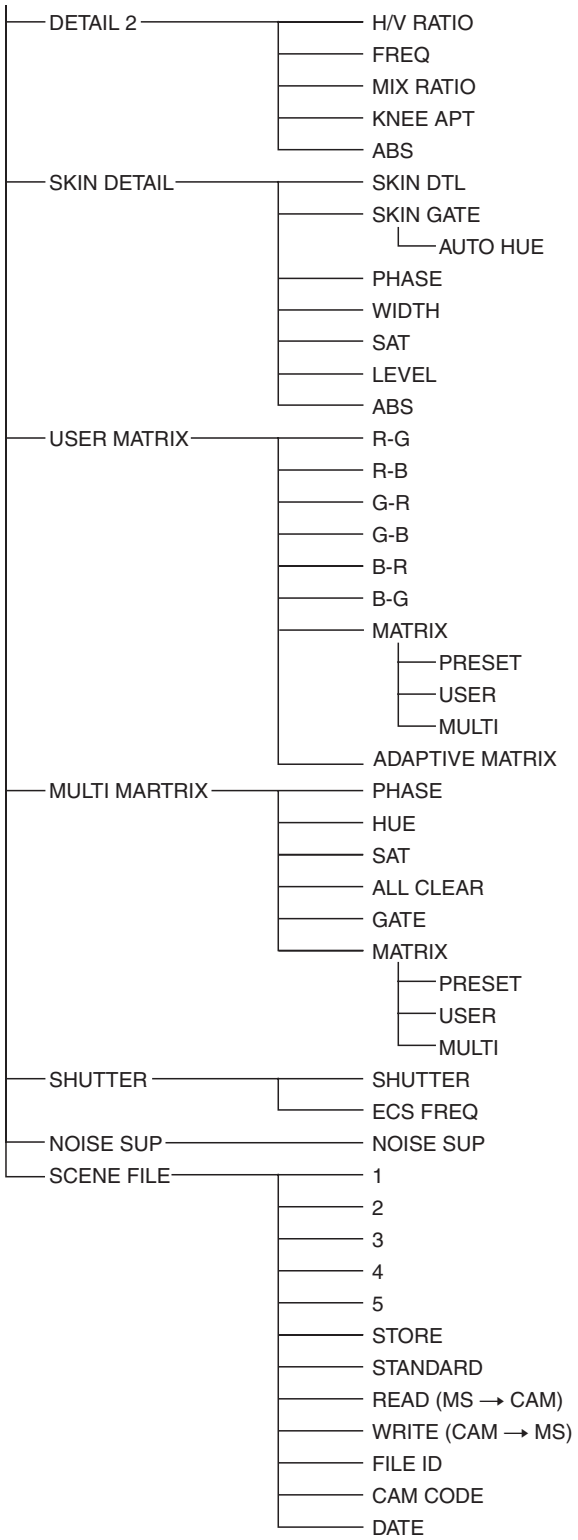
Menü OPERATION



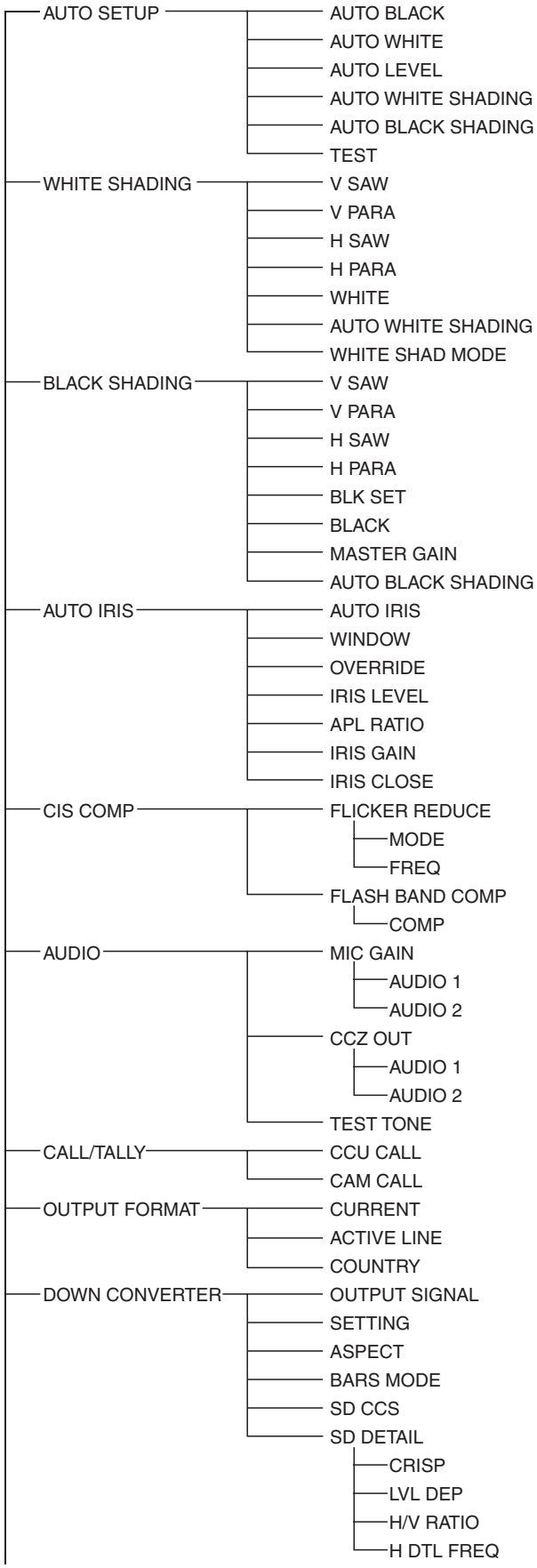

RE.ROTATION
SWITCH ASSIGN2
LENS VTR S/S
FRONT RET2
VR ASSIGN
FRONT VR
REAR VR
HEAD SET
INTERCOM MIC
LEVEL
POWER
UNBAL
INTERCOM LEVEL
SIDE TONE
PGM MIX LEVEL
EARPHONE
EARPHONE RECEIVE SELECT
INTERCOM
AUDIO 1
AUDIO 2
SDI IN 1
SDI IN 2
EARPHONE LEVEL
OPERATOR FILE
READ (MS → CAM)
WRITE (CAM → MS)
PRESET
FILE ID
CAM CODE
DATE
LENS FILE
FILE
CENTER MARKER
H POS
V POS
STORE

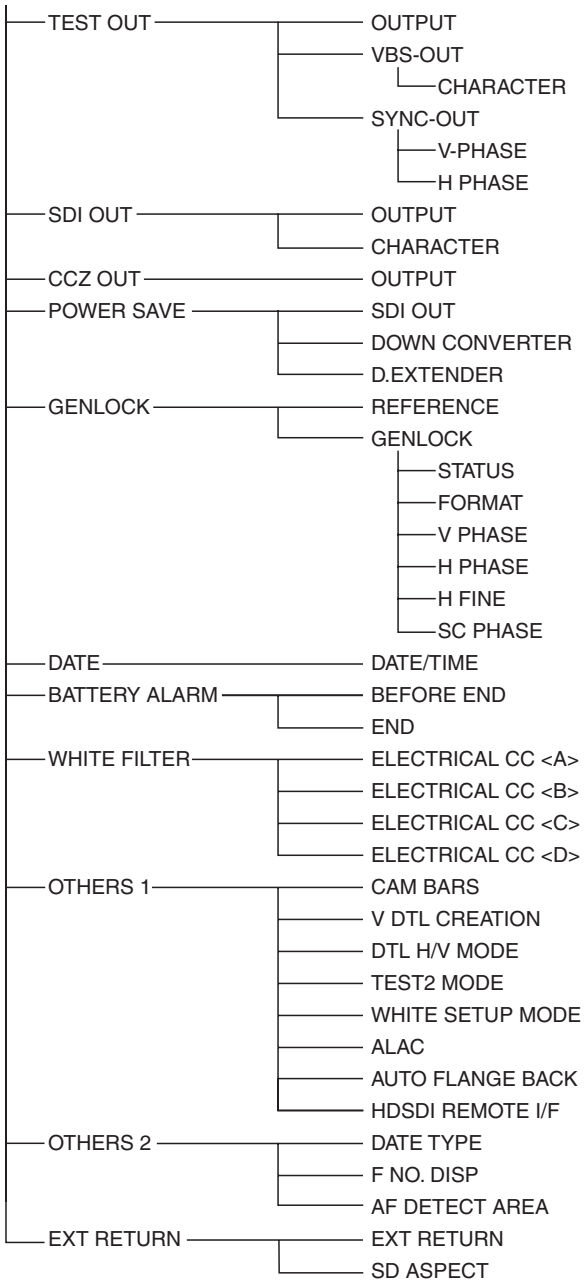
Menü PAINT


SW STATUS
FLARE
GAMMA
BLK GAM
KNEE
WHT CLIP
DETAIL
LVL DEP
SKIN DTL
MATRIX
VIDEO LEVEL
WHITE
BLACK
FLARE
GAMMA
V MOD
FLARE
V MOD
D. SHAD
TEST
COLOR TEMP
WHITE
AUTO WHITE BALANCE
COLOR TEMP
BALANCE
ATW
SPEED
MASTER
GAMMA
LEVEL
COARSE
TABLE
GAMMA
TEST
BLACK GAMMA
LEVEL
RANGE
TEST
SATURATION
SATURATION
LOW KEY SAT
RANGE
TEST
KNEE
K POINT
K SLOPE
KNEE
KNEE MAX
KNEE SAT
AUTO KNEE
POINT LIMIT
SLOPE
ABS
WHITE CLIP
W CLIP
ABS
DETAIL 1
DETAIL
LEVEL
LIMITER [M]
[WHT]
[BLK]
CRISP
LVL DEP
ABS

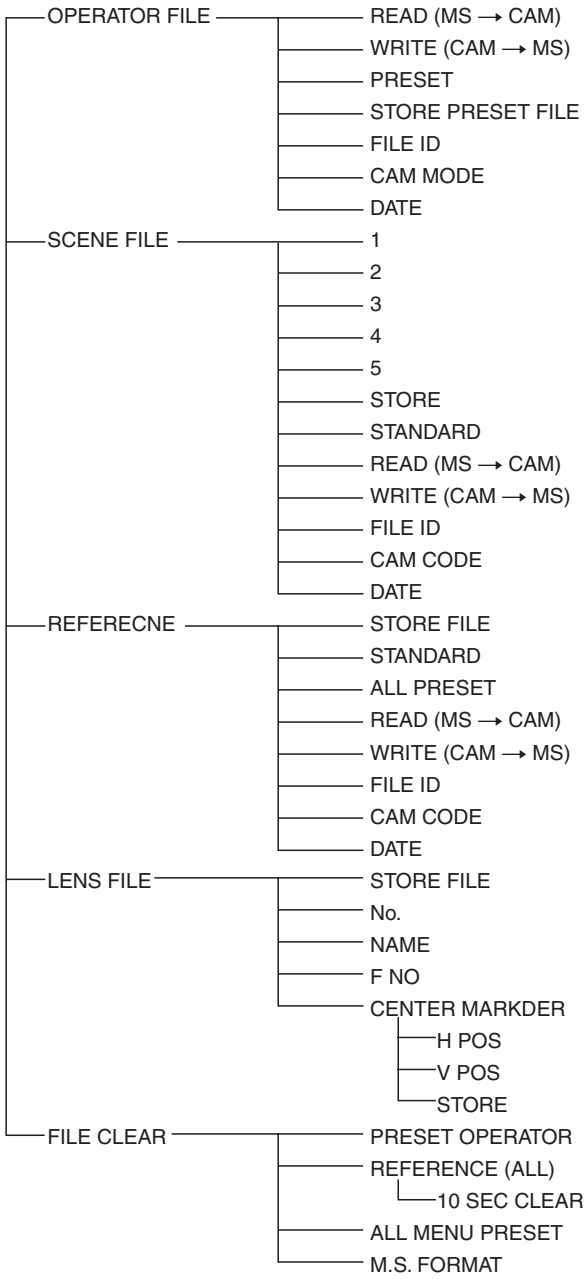


Menü MAINTENANCE




TEST OUT
OUTPUT
VBS-OUT
CHARACTER
SYNC-OUT
V-PHASE
H PHASE
SDI OUT
OUTPUT
CHARACTER
CCZ OUT
OUTPUT
POWER SAVE
SDI OUT
DOWN CONVERTER
D.EXTENDER
GENLOCK
REFERENCE
GENLOCK
STATUS
FORMAT
V PHASE
H PHASE
H FINE
SC PHASE
DATE
DATE/TIME
BATTERY ALARM
BEFORE END
END
WHITE FILTER
ELECTRICAL CC <A>
ELECTRICAL CC <B>
ELECTRICAL CC <C>
ELECTRICAL CC <D>
OTHERS 1
CAM BARS
V DTL CREATION
DTL H/V MODE
TEST2 MODE
WHITE SETUP MODE
ALAC
AUTO FLANGE BACK
HDSDI REMOTE I/F
OTHERS 2
DATE TYPE
F NO. DISP
AF DETECT AREA
EXT RETURN
EXT RETURN
SD ASPECT

Menü FILE


OPERATOR FILE
READ (MS → CAM)
WRITE (CAM → MS)
PRESET
STORE PRESET FILE
FILE ID
CAM MODE
DATE
SCENE FILE
1
2
3
4
5
STORE
STANDARD
READ (MS → CAM)
WRITE (CAM → MS)
FILE ID
CAM CODE
DATE
REFERECNE
STORE FILE
STANDARD
ALL PRESET
READ (MS → CAM)
WRITE (CAM → MS)
FILE ID
CAM CODE
DATE
LENS FILE
STORE FILE
No.
NAME
F NO
CENTER MARKDER
H POS
V POS
STORE
FILE CLEAR
PRESET OPERATOR
REFERENCE (ALL)
10 SEC CLEAR
ALL MENU PRESET
M.S. FORMAT

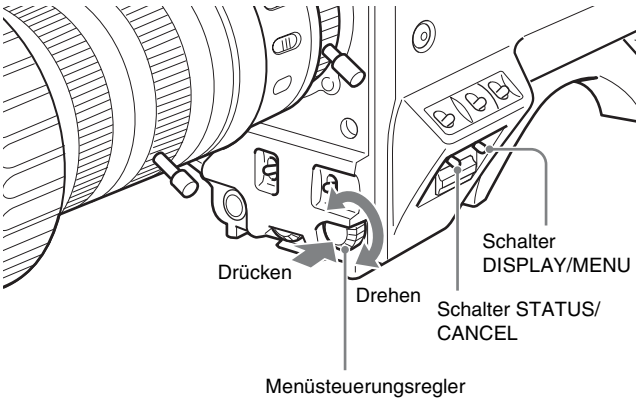
Menü DIAGNOSIS

- BOARD STATUS
  - OHB
  - DPR
  - SY
  - IF
  - PS
- PLD VERSION
  - SY
  - DPR1
  - DPR2
  - IF
  - TX
- ROM VERSION
  - AT
- SERIAL NO
  - MODEL
  - NO

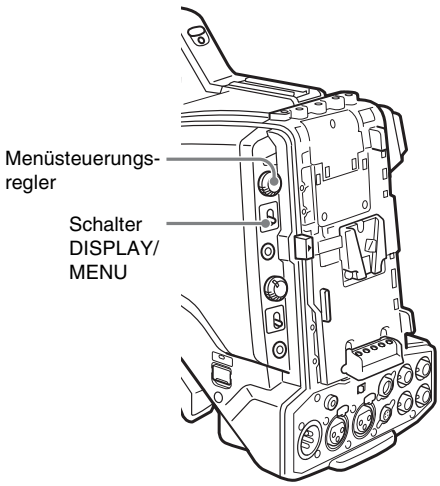
Grundlegende Menüfunktionen

Über die im Sucher angezeigten Menüs können diverse Einstellungen für die Kamera vorgenommen werden.
Für die Menüeinstellungen werden die folgenden Regler eingesetzt.
Verwenden Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf der rechten Seite oder der Rückseite des Geräts, um den Menümodus aufzurufen.
Der Menüsteuerungsregler unten auf der Vorderseite und auf der Rückseite haben dieselbe Funktion. Drehen Sie den Regler, um Menüpunkte oder Werte auszuwählen, und drücken Sie ihn, um die Auswahl zu registrieren (einzugeben).

Rechte Seite



Rückseitiges Bedienfeld



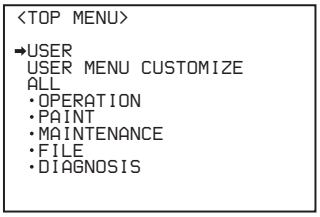
Menüseiten anzeigen

Eine Menüseite anzeigen

Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU in die MENU-Position.
Die zuletzt aufgerufene Menüseite wird angezeigt. Falls das Menü zum ersten Mal aufgerufen wird, erscheint die Seite CONTENTS des Menüs USER.

Anzeigen des Bildschirms TOP MENU

Wenn Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU stellen und zugleich den Menüsteuerungsregler gedrückt halten, erscheint in der oberen rechten Ecke des Bildschirms „TOP“. Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger (➡) auf dem Display zu „TOP“ zu bewegen, und drücken Sie dann den Regler. Der Bildschirm TOP MENU erscheint; er führt alle verfügbaren Menüs auf.



Menü	Zweck
USER	Dieses praktische Menü kann Menüseiten enthalten, die aus den Menüs OPERATION, PAINT, MAINTENANCE, FILE und DIAGNOSIS ausgewählt wurden. Das Ändern, Hinzufügen und Löschen von Seiten erfolgt über das Menü USER MENU CUSTOMIZE.
USER MENU CUSTOMIZE	Mit diesem Menü lässt sich das Menü USER bearbeiten. *Zu Einzelheiten des Menüs USER siehe „Bearbeiten des Menüs USER“ (Seite 55).*
ALL	Mit diesem Menü können alle Menüpunkte der Menüs OPERATION, PAINT, MAINTENANCE, FILE und DIAGNOSIS auf einmal bearbeitet werden.
OPERATION	Dieses Menü enthält Menüpunkte, mit denen Kamerabenutzer die Kamerabedienung steuern können. Es ermöglicht hauptsächlich Einstellungen für Sucher, Intercom und Schalter.
PAINT	Dieses Menü enthält Menüpunkte für detaillierte Bildeinstellungen unter Verwendung eines Wellenformmonitors zum Überwachen der Wellenformen, die von der Kamera ausgegeben werden. Zur Nutzung dieses Menüs muss im Allgemeinen ein Videotechniker hinzugezogen werden. Obwohl Sie auch ein externes Steuerungsgerät verwenden können, um die Menüpunkte dieses Menüs einzustellen, ist dieses Menü praktisch, wenn Sie die Kamera im Freien ohne andere Geräte benutzen.
MAINTENANCE	Dieses Menü enthält Menüpunkte für die Ausführung von Kamerawartungsvorgängen, beispielsweise Systemänderungen, oder die Einstellung selten genutzter Menüpunkte unter „PAINT“.
FILE	Dieses Menü dient zur Durchführung von Dateibearbeitungsvorgängen, z. B. dem Schreiben oder Löschen der Referenzdatei.
DIAGNOSIS	Mit diesem Menü können Sie die Selbstdiagnoseinformationen überprüfen.

Die Anzeige „TOP“ deaktivieren

Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein oder stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU, während Sie den Schalter STATUS/ CANCEL zu CANCEL hin gedrückt halten. Dies deaktiviert die TOP-Auswahl.

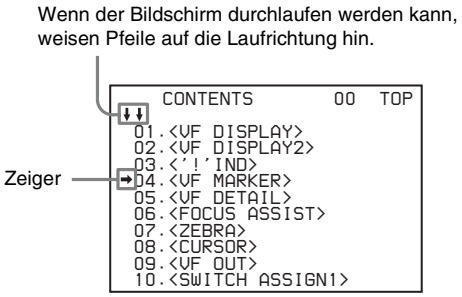
Einstellen des Menüs

Ein Menü auf dem Bildschirm TOP MENU auswählen

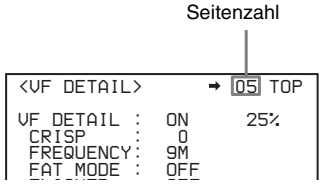
Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger auf die gewünschte Menüanzeige zu bringen, und drücken Sie den Regler.
Die Seite CONTENTS (Seite Nr. 00) oder die zuletzt aufgerufene Seite des ausgewählten Menüs erscheint.

Auswählen einer Seite von einer CONTENTS-Seite

Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger auf die gewünschte Seite zu bringen, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.

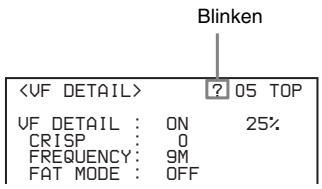


Die ausgewählte Seite erscheint.



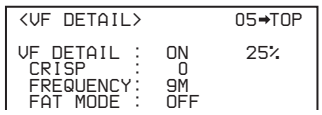
Ändern der angezeigten Seite

1 Prüfen Sie, ob sich der Zeiger links neben der Seitenzahl befindet, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.
Der Zeiger verwandelt sich in blinkendes Fragezeichen.



2 **Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um durch die Seiten zu blättern, und drücken Sie den Regler, wenn die gewünschte Seite angezeigt wird.**
Das Fragezeichen verwandelt sich zurück in den Zeiger, und die Funktionen der angezeigten Seite werden aktiviert.

Rückkehr zum Bildschirm TOP MENU
Bringen Sie den Zeiger neben „TOP“ oben rechts auf der Menüseite und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.



Einstellen der Menüpunkte

Wenn links von der Seitenzahl ein Fragezeichen blinkt, drücken Sie den Menüsteuerungsregler, um es in den Zeiger zu verwandeln. Die angezeigte Seite kann nun bearbeitet werden.

1 **Bringen Sie den Zeiger neben den gewünschten Punkt und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Der Zeiger verwandelt sich in blinkendes Fragezeichen.

2 **Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Einstellwert zu ändern.**
Wenn der Regler schnell gedreht wird, ändern sich auch die Werte schnell; wird er langsam gedreht, ändern sich die Werte langsam.

Zurücksetzen eines geänderten Werts
Wenn Sie vor dem Drücken des Menüsteuerungsreglers den Schalter STATUS/CANCEL zu CANCEL hin drücken, kehrt die Einstellung zum vorherigen Wert zurück.

Unterbrechen von Einstellungen
Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf OFF, um die Menübildschirmanzeige zu beenden. Die Einstellung kann wieder aufgenommen werden, indem der Schalter DISPLAY/MENU zurück auf MENU gestellt wird.

3 **Drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Das Fragezeichen verwandelt sich wieder in den Zähler und die neue Einstellung wird registriert.

4 **Um andere Einstellungselemente auf derselben Menüseite zu ändern, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3.**

Festlegen einer Zeichenfolge

Wenn Sie den Menüsteuerungsregler drücken, während der Zeiger auf einen Menüpunkt zeigt, für den eine Zeichenfolge, beispielsweise eine Datei-ID, festgelegt werden muss, erscheinen ein Cursor und die Liste auswählbarer Zeichen.

Der angezeigte Cursor kann durch Drehen des Menüsteuerungsreglers bewegt werden.

1 **Bringen Sie den Cursor an die Position, an der Sie ein Zeichen eingeben möchten, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Ein weiterer Cursor erscheint auf der Zeichenliste.

2 **Bringen Sie den Cursor auf das Zeichen, das eingegeben werden soll, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Wiederholen Sie die Schritte **1** und **2**.
- Durch die Auswahl von INS in der Zeile unter der Zeichenliste können Sie an der Cursorposition ein Leerzeichen eingeben.
- Die Auswahl von DEL löscht das Zeichen an der Cursor-Position.
- Mit RET können Sie zu Schritt **1** zurückkehren, ohne das Zeichen zu ändern.
- Wenn Sie die zugelassene Höchstzahl an Zeichen eingegeben haben (bis zur Endmarkierung am rechten Ende der Zeile), bewegt sich der Cursor zu ESC in der Zeile unter der Zeichenliste.

3 **Wählen Sie END und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Die neu eingestellte Zeichenfolge wird registriert.

Wiederherstellen der vorherigen Zeichenfolge
Wählen Sie ESC und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.

Zurücksetzen eines Menüpunkts auf seinen Voreinstellungswert

Wählen Sie den Menüpunkt, der auf seinen Voreinstellungswert zurückgesetzt werden soll, und halten Sie den Menüsteuerungsregler 3 Sekunden lang gedrückt, während der Zeiger angezeigt wird.
Wenn „10 SEC CLEAR“ unter FILE > FILE CLEAR auf ON gestellt wurde, können Sie die Einstellung des ausgewählten Menüpunkts in der Referenzdatei auf den voreingestellten Wert zurücksetzen *(siehe Seite 76)*, indem Sie den Menüsteuerungsregler weitere 10 Sekunden lang gedrückt halten.

Beenden der Menübearbeitung

Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU in die OFF-Position.

Bearbeiten des Menüs USER

Gewünschte Seiten und Menüpunkte aus den Menüs OPERATION, PAINT, MAINTENANCE, FILE und DIAGNOSIS können ausgewählt und im Menü USER registriert werden.
Indem Sie häufig genutzte Seiten oder Menüpunkte für das Menü USER festlegen, können Sie diese bequem aufrufen und verwenden.
Die folgenden Seiten sind werksseitig bereits im Menü USER enthalten:

Titel der Menüseite	USER-Menünr.	Quellmenü/Seitennr.	
<VF OUT>	U01	OPERATION	09
<VF DETAIL>	U02	OPERATION	05
<FOCUS ASSIST>	U03	OPERATION	06
<VF DISPLAY>	U04	OPERATION	01
<'!' IND>	U05	OPERATION	03
<VF MARKER>	U06	OPERATION	04
<CURSOR>	U08	OPERATION	08
<ZEBRA>	U07	OPERATION	07
<SWITCH ASSIGN1>	U09	OPERATION	10
<POWER SAVE>	U10	MAINTENANCE	M13
<LENS FILE>	U11	OPERATION	17
<HEAD SET>	U12	OPERATION	13
<INTERCOM LEVEL>	U13	OPERATION	14
<AUDIO>	U14	MAINTENANCE	M06
<OUTPUT FORMAT>	U15	MAINTENANCE	M08
<TEST OUT>	U16	MAINTENANCE	M10
<DOWN CONVERTER>	U17	MAINTENANCE	M09
<ROM VERSION>	U18	DIAGNOSIS	D03

Zu den Menüpunkten auf den einzelnen Seiten siehe „Menü OPERATION“ (Seite 58), „Menü MAINTENANCE“ (Seite 67) oder „Menü DIAGNOSIS“ (Seite 76).

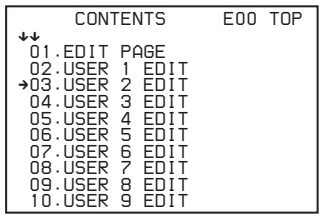
Mit dem Menü USER MENU CUSTOMIZE können Sie das Menü USER wie folgt konfigurieren:
- Eine neue Seite mit ausgewählten Menüpunkten mehrerer Menüseiten erstellen
- Eine Menüseite (eine neu erstellte Seite oder eine bestehende Menüseite) zum Menü USER hinzufügen (registrieren)
- Eine Seite vom Menü USER löschen (entregistrieren)
- Die Reihenfolge der Seiten des Menüs USER ändern

Bearbeiten nach Elementen

Während die Seite EDIT voreingestellte Elemente enthält, sind die Seiten USER 1 EDIT bis USER 19 EDIT zunächst alle leer. Sie können bis zu 10 Elemente einschließlich leerer Zeilen auf diesen Seiten registrieren.

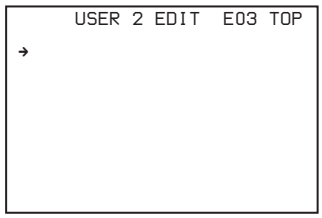
Elemente zu einer Seite hinzufügen

1 Wählen Sie auf dem Bildschirm TOP MENU USER MENU CUSTOMIZE (*Seite 53*).
Wenn das Menü USER MENU CUSTOMIZE erstmals angezeigt wird, erscheint die Seite CONTENTS des Menüs.

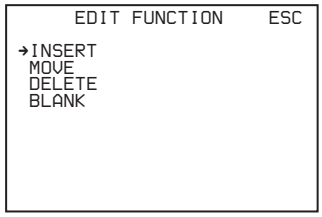


Wenn das Menü USER MENU CUSTOMIZE bereits benutzt wurde, wird die zuletzt aufgerufene Seite angezeigt.

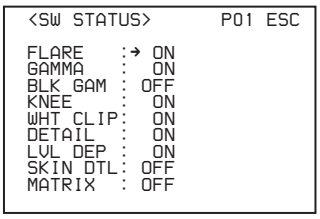
2 Wenn die Seite CONTENTS angezeigt wird, drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger auf einen der Menüpunkte USER 1 EDIT bis USER 19 EDIT zu bewegen, und drücken Sie dann den Menüsteuerungsregler, um die Seite aufzurufen. Wenn eine andere Seite angezeigt wird, drehen Sie den Menüsteuerungsregler, bis die gewünschte Seite erscheint, und drücken Sie dann den Menüsteuerungsregler, um die Seite auszuwählen.
Beispiel: Wenn Sie die Seite USER 2 EDIT auswählen



3 Bewegen Sie den Zeiger zu dem Element, das hinzugefügt werden soll (dieser Vorgang ist unnötig, wenn kein Element auf der Seite vorhanden ist, wie in der Abbildung für den vorhergehenden Schritt gezeigt), und drücken Sie dann den Menüsteuerungsregler.
Der Bildschirm EDIT FUNCTION erscheint.



4 **Bewegen Sie den Zeiger zu INSERT und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Die Seite mit dem zuletzt hinzugefügten Element erscheint.



5 **Fügen Sie die Elemente hinzu.**

① Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, bis die Seite mit den gewünschten Menüpunkten erscheint, und drücken Sie dann den Menüsteuerungsregler.
② Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger auf den gewünschten Menüpunkt zu bringen, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.

Die Seite USER 2 EDIT erscheint erneut und zeigt das neu hinzugefügte Element.

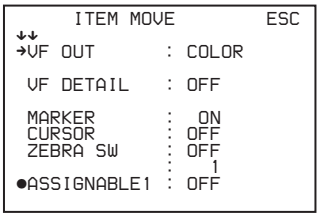
6 **Fügen Sie die verbleibenden Elemente hinzu, indem Sie die Schritte 3 bis 5 wiederholen.**
Sie können bis zu 10 Elemente pro Seite hinzufügen.

Die Reihenfolge der Elemente auf einer Seite ändern

1 **Bewegen Sie den Zeiger auf das Element, das verschoben werden soll, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION erscheint.

2 **Wählen Sie MOVE und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Die zuvor angezeigte Seite erscheint erneut.

3 **Bringen Sie den Zeiger an die Position, an die Sie das Element verschieben möchten, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**



Das in Schritt **1** ausgewählte Element bewegt sich an die Position, die Sie in Schritt **3** ausgewählt haben.
In dem Beispiel oben bewegt sich ASSIGNABLE1 nach oben, während die anderen Elemente um eine Zeile nach unten verschoben werden.

Elemente von einer Seite löschen

1 **Bewegen Sie den Zeiger auf das Element, das gelöscht werden soll, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION erscheint.

2 **Wählen Sie DELETE und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Die zuvor angezeigte Seite erscheint erneut, und die Meldung „DELETE OK? YES→NO“ wird angezeigt.

3 **Drehen Sie zum Löschen den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger auf YES zu bewegen, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**

Eine leere Zeile einfügen

1 **Bewegen Sie den Zeiger auf das Element, über dem Sie eine leere Zeile einfügen möchten.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION erscheint.

2 **Wählen Sie BLANK und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Die zuvor angezeigte Seite erscheint erneut, und eine leere Zeile wird über dem angegebenen Element eingefügt.

Hinweis

Auf einer Seite, auf der bereits 10 Elemente registriert wurden, können Sie keine leere Zeile einfügen.

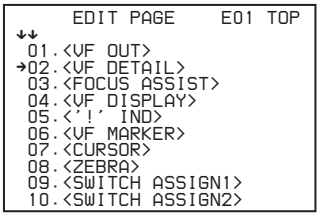
Bearbeiten nach Seiten

Mit EDIT PAGE unter USER MENU CUSTOMIZE können Sie dem Menü USER eine Seite hinzufügen, aus dem Menü USER eine Seite löschen oder Seiten ersetzen.

Eine Seite hinzufügen

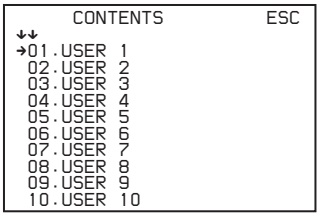
1 **Wählen Sie auf dem Bildschirm TOP MENU USER MENU CUSTOMIZE.**
Wenn das Menü USER MENU CUSTOMIZE erstmals angezeigt wird, erscheint die Seite CONTENTS des Menüs. Wenn das Menü bereits benutzt wurde, wird die zuletzt aufgerufene Seite angezeigt.

2 **Wenn die Seite CONTENTS angezeigt wird, drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger zu EDIT PAGE zu bringen, und drücken Sie dann den Menüsteuerungsregler, um den Bildschirm EDIT PAGE aufzurufen.**
Wenn eine andere Seite angezeigt wird, drehen Sie den Menüsteuerungsregler, bis der Bildschirm EDIT PAGE erscheint, und drücken Sie dann den Menüsteuerungsregler, um die Seite auszuwählen.



3 **Bringen Sie den Zeiger an die Position, an der Sie die Seite hinzufügen möchten, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION erscheint.

4 **Wählen Sie INSERT und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Der Auswahlbildschirm erscheint.



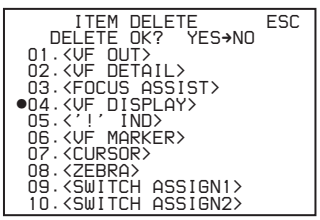
5 **Bringen Sie den Zeiger neben die gewünschte Seite und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Auf diese Weise werden die Seitenzahl und der Name der ausgewählten Seite über dem in Schritt **3** ausgewählten Element hinzugefügt.

Das Hinzufügen einer Seite abbrechen
Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger neben ESC oben rechts im Bildschirm zu bringen, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler, bevor Sie in Schritt **5** den Menüsteuerungsregler drücken.
Der Bildschirm EDIT PAGE erscheint erneut.

Eine Seite löschen

1 **Bewegen Sie im Bildschirm EDIT PAGE des Menüs USER MENU CUSTOMIZE den Zeiger neben die zu löschende Seite und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION erscheint.

2 **Wählen Sie DELETE und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Die zuvor angezeigte Seite erscheint erneut, und die Meldung „DELETE OK? YES→NO“ wird angezeigt.



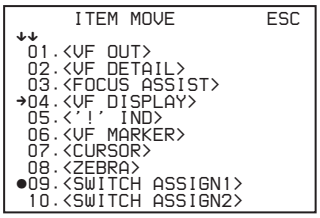
3 **Drehen Sie zum Löschen den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger auf YES zu bewegen, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**

Die Reihenfolge der Seiten ändern

1 **Rufen Sie den Bildschirm EDIT PAGE des Menüs USER MENU CUSTOMIZE auf. Drehen Sie den Menüsteuerungsregler, um den Zeiger neben die Seite zu bewegen, die verschoben werden soll.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION erscheint.

2 **Wählen Sie MOVE und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**
Der Bildschirm EDIT PAGE erscheint erneut.

3 **Bringen Sie den Zeiger an die Position, an die Sie die Seite verschieben möchten, und drücken Sie den Menüsteuerungsregler.**



Die in Schritt **1** ausgewählte Seite wird an die Position verschoben, die Sie in Schritt **3** ausgewählt haben.
In dem Beispiel oben bewegt sich <SWITCH ASSIGN1> an Position „04“, während <VF DISPLAY> und die folgenden Seiten um eine Zeile nach unten verschoben werden.

Menüliste

Hinweis

Die folgenden Ausführungen gelten für alle nachfolgenden Menütabellen.

ON, OFF, 0, ... , in der Spalte Einstellungen: Voreinstellungen

Seitennr. nn (Unn): Bei Seiten, die werksseitig im Menü USER registriert wurden, erscheinen die Seitenzahlen für das Menü USER in Klammern.

Mit ENTER ausführen: Durch Drücken des Menüsteuerungsreglers ausführen.

Menü OPERATION

OPERATION Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<VF DISPLAY> 01 (U04)	EX	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Anzeige von EX (Telekonverter) im Sucher.
	D.EX	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Anzeige von D.EX (digitale Erweiterung) im Sucher.
	ZOOM	ON, **OFF**	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Zoompositionsanzeige im Sucher.
	DISP	**LEFT**, RIGHT	Stellt die Anzeigeposition der Zoompositionsanzeige ein.
	FOCUS	ON, **OFF**	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Fokuspositionsanzeige im Sucher. (Nur gültig, wenn ein Serienobjektiv verwendet wird.)
	MODE	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Fokusmodus im Sucher.
	ND	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der ND-Filteranzeige im Sucher.
	CC	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der CC-Filteranzeige im Sucher.
	5600K	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der 5600K-Modusanzeige im Sucher.
	IRIS	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Anzeige des F-Werts (Blendenöffnung) im Sucher.
	GAIN	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Anzeige des Verstärkungswerts im Sucher.
	SHUTT	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Blende/ECS-Anzeige im Sucher.
	WHITE	ON, **OFF**	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Anzeige des Weißabgleichspeichers im Sucher.
	BATT	ON, **OFF**	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Akkuspannungsanzeige im Sucher.
	RETURN	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Return-Video-Anzeige im Sucher.
	TALK	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Anzeige TALK im Sucher.
	AUDIO	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Audiopegelanzeigen im Sucher.
	MESSAG	**ALL**, AT, WRN, OFF	Wählt das Darstellungsformat der Meldung. **ALL:** Alle Meldungen werden angezeigt. **AT:** Informationen zur automatischen Konfiguration sowie übergeordnete Meldungen werden angezeigt. **WRN:** Warnmeldungen und übergeordnete Meldungen werden angezeigt.
	TALLY	**x1**, x2	Stellt das Darstellungsformat der Tally-Anzeige im Sucher ein. (Verfügbar, wenn ein Sucher der DXF-Serie angeschlossen ist.)

OPERATION Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<VF DISPLAY 2> 02	FRONT/REAR VR	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Steuerungseinstellungen FRONT/REAR VR.
<'!' IND> 03 (U05)	ND	[IND] **ON**, OFF	**[IND]:** Aktiviert/deaktiviert die Anzeige ‚!' (*Seite 18*). **[NORMAL]:** Legt die Bedingungen fest, unter denen die Anzeige ‚!' nicht erscheinen soll, auch wenn [IND] auf ON gestellt ist. (Durch Festlegen der Standard- oder Normalbedingungen an dieser Stelle kann die Anzeige von ‚!' im Sucher auf nicht standardmäßige oder abnormale Zustände hinweisen.) **- - - :** bei angeschlossener CCU
		[NORMAL] **1**, 2, 3, 4 (Kombinieren zulässig)	
	CC	[IND] **ON**, OFF	
		[NORMAL] **A**, B, C, D (Kombinieren zulässig)	
	WHITE	[IND] **ON**, OFF, - - -	
		[NORMAL] P, **A**, **B** (Kombinieren zulässig)	
	5600K	[IND] **ON**, OFF, - - -	
		[NORMAL] ON, **OFF**	
	GAIN	[IND] **ON**, OFF, - - -	
		[NORMAL] H, M, **L** (Kombinieren zulässig)	
	SHUTT	[IND] **ON**, OFF, - - -	
		[NORMAL] ON, **OFF**	
	EXT	[IND] **ON**, OFF	
	FORMAT	[IND] **ON**, OFF	
		[NORMAL] 59.94I, 50I, 59.94P, 50P	
<VF MARKER> 04 (U06)	MARKER	**ON**, OFF	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Markierung im Sucher.
		WHITE, BLACK, DOT	Wählt den Markierungstyp aus.
	CENTER	ON, **OFF**	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Mittelmarkierung im Sucher.
		1, 2, 3, 4	Wählt den Mittelmarkierungstyp aus. **1**: Vollständiges Kreuz **2**: Vollständiges Kreuz mit einem Loch **3**: Mittelpunkt **4**: Mittelpunkt mit einem Loch
	SAFETY ZONE	ON, **OFF**	Zum Anzeigen oder Ausblenden der Sicherheitszone im Sucher.
		80.0, **90.0**, 92.5, 95.0%	Wählt die Größe der Sicherheitszone.
	EFFECT	ON, **OFF**, (FOCUS)	Zeigt den effektiven Pixelbereich im Sucher an oder blendet ihn aus. **(FOCUS):** Wird angezeigt, wenn INDICATOR unter <FOCUS ASSIST> auf ON gestellt ist.
	ASPECT	ON, **OFF**	Zeigt die Seitenverhältnis-Markierung im Sucher an oder blendet sie aus.
		16:9, 15:9, 14:9, 13:9, **4:3**, (4:3)	Wählt das Bildseitenverhältnis aus. **(4:3):** Wird angezeigt, wenn unter VF SCAN auf der Seite <VF OUT> 4:3 ausgewählt wird.
	MASK	ON, **OFF**, (ON)	Maskiert den Bereich außerhalb des ausgewählten Bildseitenverhältnisses. **(ON):** Wird angezeigt, wenn unter VF SCAN auf der Seite <VF OUT> 4:3 ausgewählt wird.
		0 bis 15 **12**	Stellt den Verdunkelungspegel außerhalb des Bildbereichs ein, wenn MASK aktiviert ist.
	SAFETY	ON, **OFF**, (AREA)	Für die Sicherheitsmarkierung im Bildformatmodus. **(AREA):** Wird angezeigt, wenn AREA MARKER unter <FOCUS ASSIST> auf ON gestellt ist.
		80.0, **90.0**, 92.5, 95.0%	Zum Einstellen der Markierungsgröße.

OPERATION Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<VF DETAIL> 05 (U02) **Hinweis** Die Funktion VF-Detail wird nur aktiviert, wenn der Sucher CBK-VF01 oder DXF-C50WA an der Kamera angebracht ist.	VF DETAIL	**ON**, OFF	Versieht die Kanten des Motivs mit Detailsignalen.
		0 bis 100% **25%**	
	CRISP	-99 bis 99 **0**	Entfernt schwache Detailsignale.
	FREQUENCY	**9M**, 14M, 18M	Ändert den Erkennungsbereich von Kanten.
	FAT MODE	ON, **OFF**	Verstärkt die hinzugefügten Detailsignale.
	AREA	**100%**, 70%, 60%, 50%, 40%	Wählt den Bereich aus, in dem die Detailsignale angezeigt werden.
	ZOOM LINK	0%, 25%, 50%, 75%, **100%**	Stellt den VF-Detailpegel auf die volle WIDE-Position ein. (Der VF-Detailpegel wird je nach Zoomposition verändert.)
	COLOR DETAIL	ON, **OFF**	Zeigt die Detailsignale in Farbe an.
		BLUE, RED, YELLOW	
	PEAK COLOR	ON, **OFF**	Zeigt das stärkste Detailsignal in Farbe an.
	CHROMA LEVEL	100%, 50%, **25%**, 0%	Senkt den Chrominanzpegel. (Nur für Videosignale möglich, die im Sucher verwendet werden)
<FOCUS ASSIST> 06 (U03)	INDICATOR	ON, **OFF**, (EFFECT)	Zum Anzeigen/Ausblenden der Fokushilfsanzeige im Sucher. **(EFFECT):** Wird angezeigt, wenn EFFECT unter <VF MARKER> auf ON gestellt ist.
	MODE	**BOX**, B&W, COL	Zum Einstellen von Anzeigeposition und Anzeigeformat.
		BTM, LEFT, TOP, RIGHT	
	LEVEL	1 bis 5 **3**	Stellt die Helligkeit und die Ansprechgeschwindigkeit der Anzeige ein.
		QUICK, SMOOTH	
	GAIN	0 bis 99 **50**	Stellt die Verstärkung der Anzeige ein.
	OFFSET	0 bis 99 **50**	Stellt automatisch den Offset entsprechend den Einstellungen AREA MARKER SIZE und MASTER GAIN ein.
	AREA MARKER	ON, **OFF**, (ASPECT)	Zum Anzeigen oder Ausblenden des Erkennungsbereichs des Fokus als Markierung im Sucher. **(ASPECT):** Wird angezeigt, wenn ASPECT SAFETY unter <VF MARKER> auf ON gestellt ist.
	SIZE	SMALL, **MIDDLE**, LARGE	Ändert den Erkennungsbereich. (Wenn ein größerer Bereich als notwendig ausgewählt wird, werden sowohl das Motiv als auch der Hintergrund erfasst. Dies kann dazu führen, dass die Anzeige nicht einwandfrei funktioniert.)
	POSITION	LEFT, **CENTER**, RIGHT	Stellt grob die Position des Erkennungsbereichs ein.
	POSITION H	0 bis 99 **50**	Erlaubt eine Feineinstellung der Position des Erkennungsbereichs in horizontaler Richtung.
	POSITION V	0 bis 99 **50**	Erlaubt eine Feineinstellung der Position des Erkennungsbereichs in vertikaler Richtung.
<ZEBRA> 07 (U07)	ZEBRA	ON, **OFF**	Zum Anzeigen oder Ausblenden des Streifenmusters im Sucher.
		1, 2, 1&2	Stellt das Format des Streifenmusters ein (zebra1, zebra2 oder zebra1&2)
	ZEBRA1 LEVEL	50 bis 109% **70**	Stellt den Pegel von zebra1 ein.
	WIDTH	0 bis 30% **10**	Stellt den Bereich des Videopegels von zebra1 ein.
	ZEBRA2	50 bis 109% **100**	Stellt den Pegel von zebra2 ein.
<CURSOR> 08 (U08)	CURSOR	ON, **OFF**	Zum Anzeigen/Ausblenden des Cursors im Sucher.
		WHITE, BLACK, DOT	Stellt die Farbe des Cursors ein.
	BOX/CROSS	**BOX**, CROSS	Stellt das Darstellungsformat des Cursors ein.
	H POSITION	0 bis 99 **50**	Stellt die horizontale Position des Cursors ein.
	V POSITION	0 bis 99 **50**	Stellt die vertikale Position des Cursors ein.
	WIDTH	0 bis 99 **50**	Stellt die Breite des Cursors ein.
	HEIGHT	0 bis 99 **50**	Stellt die Höhe des Cursors ein.

OPERATION Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<VF OUT> 09 (U01)	VF OUT	**COLOR**, Y, R, G, B	Wählt das Signalformat aus, das an den Anschlüssen VF ausgegeben wird.
	VF COLOR	-99 bis 99 0	Stellt die Farbdichte des an den Sucher ausgegebenen Signals ein. (Verfügbar, wenn der digitale Sucher CBK-VF01 angebracht ist.)
<SWITCH ASSIGN1> 10 (U09)	GAIN	[L]: -3, **0**, 3, 6, 9, 12, 18, 24, 30, 36, 42dB	Stellt den Verstärkungswert ein, wenn der Wahlschalter GAIN auf L gestellt ist.
		[M]: -3, 0, 3, **6**, 9, 12, 18, 24, 30, 36, 42dB	Stellt den Verstärkungswert ein, wenn der Wahlschalter GAIN auf M gestellt ist.
		[H]: -3, 0, 3, 6, 9, **12**, 18, 24, 30, 36, 42dB	Stellt den Verstärkungswert ein, wenn der Wahlschalter GAIN auf H gestellt ist.
	ASSIGNABLE 1	**OFF**, RETURN1 SW, RETURN2 SW, INTERCOM, VF DETAIL, MARKER, CURSOR, ZEBRA, ELECTRICAL CC, 5600K, ATW, DIGITAL EXTENDER, MF *	Weist der Taste ASSIGNABLE 1 Funktionen zu.
	ASSIGNABLE 2		Weist der Taste ASSIGNABLE 2 Funktionen zu.
	ASSIGNABLE 3		Weist der Taste ASSIGNABLE 3 Funktionen zu.
	ASSIGN CTEMP	**5600K**, ELECTRICAL CC	Weist der Taste COLOR TEMP. Funktionen zu.
	RE.ROTATION	**STD**, RVS	Legt den Betriebsmodus des Menüsteuerungsreglers auf der Vorderseite fest. **STD:** Drehung im Uhrzeigersinn bewegt den Zeiger (➡) nach unten oder erhöht die Werte auf dem Menübildschirm. **RVS:** Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn bewegt den Zeiger (➡) nach unten oder erhöht die Werte auf dem Menübildschirm.
<SWITCH ASSIGN2> 11	LENS VTR S/S	OFF, VTR S/S, RETURN1 SW, **RETURN2 SW**, INTERCOM	Weist der Taste VTR des angebrachten Objektivs eine Funktion zu.
	FRONT RET2	OFF, VTR S/S, RETURN1 SW, **RETURN2 SW**, INTERCOM	Weist der Taste RET an der Kamera eine Funktion zu.
<VR ASSIGN> 12	FRONT VR	AUDIO1, AUDIO2, **AUDIO1+2**, INTERCOM, EARPHONE, OFF, (INTERCOM)	Weist dem Regler INTERCOM LEVEL an der Vorderseite eine Funktion zu. **(INTERCOM):** Nicht verfügbar bei angeschlossener HXCU-D70.
	REAR VR	AUDIO1, AUDIO2, AUDIO1+2, **INTERCOM**, EARPHONE, OFF, (INTERCOM)	Weist dem Regler INTERCOM an der Rückseite eine Funktion zu. **(INTERCOM):** Nicht verfügbar bei angeschlossener HXCU-D70.
<HEAD SET> 13 (U12)	INTERCOM MIC	**DYNAMIC**, CARBON, MANUAL	Wählt den Mikrofontyp aus.
	LEVEL	-60, -40, -20 dB, **(-60 dB)**	Wählt den Audiopegel aus. Einstellungen in ( ): Mit DYNAMIC oder CARBON (nicht veränderbar)
		-6, **0**, +6 dB	Führt eine Feinabstimmung des Audiopegels aus.
	POWER	ON, OFF, (ON), **(OFF)**	Schaltet die Stromversorgung eines Mikrofons ein oder aus. Einstellungen in ( ): Mit DYNAMIC oder CARBON (nicht veränderbar)
	UNBAL	**ON**, OFF, (ON), (OFF)	Stellt das Mikrofon-Eingangsformat ein. Einstellungen in ( ): Mit CARBON (nicht veränderbar)
<INTERCOM LEVEL> 14 (U13)	SIDE TONE	50 bis 99 **50**	Stellt den Seitentonpegel ein.
	PGM MIX LEVEL	0 bis 99, - - **0**	Stellt den PGM-Pegel ein. **- -:** Wenn keine CCU angeschlossen ist oder eine CCU-D50/D50P angeschlossen ist (nicht veränderbar)

OPERATION Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<EARPHONE> 15	EARPHONE RECEIVE SELECT	**SEPARATE**, MIX	Stellt das Ohrhörer-Ausgangsformat ein. **SEPARATE:** Gibt ein anderes Audiosignal für den linken und rechten Kanal aus. **MIX:** Gibt ein Audiosignal vom linken und rechten Kanal aus.
	INTERCOM	- - -, LEFT, RIGHT, **BOTH**	Zum Einstellen des Intercom-Audioausgangskanals.
	AUDIO1	**- - -**, LEFT, RIGHT, BOTH	Stellt den Ausgangskanal AUDIO1 ein.
	AUDIO2	**- - -**, LEFT, RIGHT, BOTH	Stellt den Ausgangskanal AUDIO2 ein.
	SDI IN 1	**- - -**, LEFT, RIGHT, BOTH	Stellt den Ausgangskanal SDI IN 1 ein.
	SDI IN 2	**- - -**, LEFT, RIGHT, BOTH	Stellt den Ausgangskanal SDI IN 2 ein.
	EARPHONE LEVEL	0 bis 99 **80** (99)	Stellt den Ohrhörer-Ausgangspegel ein. Einstellungen in ( ): Angezeigt, wenn unter VR ASSIGN die Auswahl EARPHONE getroffen wird.
<OPERATOR FILE> 16 *Siehe FILE-Menü F01.*	READ (MS→CAM)		Liest eine Benutzerdatei von einem „Memory Stick Duo“ aus. (Mit ENTER ausführen.)
	WRITE (CAM→MS)		Schreibt die aktuellen Einstellungen in der Benutzerdatei auf einen „Memory Stick Duo“. (Mit ENTER ausführen.)
	PRESET		Lädt die voreingestellten Daten. (Mit ENTER ausführen.)
	FILE ID		Dient dazu, mit bis zu 16 Zeichen den Namen einer Benutzerdatei einzugeben, die auf einen „Memory Stick Duo“ geschrieben werden soll. *Siehe „Festlegen einer Zeichenfolge“ auf Seite 54.*
	CAM CODE		Zeigt den Kameracode an. (Nur Anzeige)
	DATE		Zeigt das Datum an. (Nur Anzeige)
<LENS FILE> 17 (U11)	FILE	**1** bis 17	Zeigt die ausgewählte Dateinummer an. **1 bis 16**: Bei Verwendung eines Nicht-Serienobjektivs **17**: Bei Verwendung eines Serienobjektivs
		Name der Objektivdatei	Zeigt den Modellnamen des angebrachten Objektivs an. (Nur bei Verwendung eines Nicht-Serienobjektivs veränderbar)
		F1.0 bis F1.5 bis F3.4	Zeigt den F-Wert des angebrachten Objektivs an. (Nur bei Verwendung eines Nicht-Serienobjektivs veränderbar)
	CENTER MARKER		Stellt die Mittelmarkierungsposition ein und speichert sie.
	H POS	-20 bis 20 **0**	Stellt die horizontale Position der Mittelmarkierung ein und speichert sie in der Objektivdatei. Ein Erhöhen des Werts verschiebt die Position nach rechts.
	V POS	-20 bis 20 **0**	Stellt die vertikale Position der Mittelmarkierung ein und speichert sie in der Objektivdatei. Ein Erhöhen des Werts verschiebt die Position nach unten.
	STORE		Stellt die Mittelmarkierungsposition ein und speichert sie. (Mit ENTER ausführen.)

Menü PAINT

PAINT Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<SW STATUS> P01	FLARE	**ON**, OFF	Schaltet die Streulichtkorrekturfunktion ein oder aus.
	GAMMA	**ON**, OFF	Schaltet die Gammakorrekturfunktion ein oder aus.
	BLK GAM	ON, **OFF**	Schaltet die Schwarzgamma-Korrekturfunktion ein oder aus.
	KNEE	**ON**, OFF	Schaltet die Kniepunktkorrekturfunktion ein oder aus.
	WHT CLIP	**ON**, OFF	Schaltet die Weiß-Amplitudenbegrenzungskorrekturfunktion ein oder aus.
	DETAIL	**ON**, OFF	Schaltet die Detailkorrekturfunktion ein oder aus.
	LVL DEP	**ON**, OFF	Zum Ein- oder Ausschalten der Pegelabhängigkeitsfunktion.
	SKIN DTL	ON, **OFF**	Schaltet die Hauttondetailkorrekturfunktion ein oder aus.
	MATRIX	ON, **OFF**	Schaltet die Linearmatrix- und die benutzerdefinierte Matrixkorrekturfunktion ein oder aus.
<VIDEO LEVEL> P02	WHITE	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den Verstärkungswert für den Weißabgleich ein.
	BLACK	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den Schwarzpegelwert ein.
	FLARE	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den Streulichtkorrekturpegel ein.
	GAMMA	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den Gammapegel ein.
	V MOD	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den V-Modulationspegel ein.
	FLARE	**ON**, OFF	Schaltet die Lichtreflexkorrekturfunktion ein oder aus.
	V MOD	**ON**, OFF	Schaltet die V-Modulationsfunktion ein oder aus.
	D. SHAD	ON, **OFF**	Schaltet die dynamische Schattierungsfunktion ein oder aus. (Nur auswählbar, wenn ein Objektiv benutzt wird, das dynamisches Schattieren unterstützt.)
	TEST	**OFF**, SAW, 3STEP, 10STEP	Wählt das Ausgangsformat des Testsignals.
<COLOR TEMP> P03	WHITE	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt die Weißabgleichverstärkung ein.
	AUTO WHITE BALANCE		Führt eine automatische Einstellung des Weißabgleichs durch. (Mit ENTER ausführen.)
	COLOR TEMP	0K bis 65535K **3200K**	Stellt die Farbtemperatur ein.
	BALANCE	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den Weißabgleich ein.
	ATW	ON, **OFF**	Schaltet die Funktion ATW (automatische Weißabgleichüberwachung) ein oder aus.
	SPEED	1 bis 5 **4**	Zum Auswählen der Überwachungsgeschwindigkeit für ATW. (1: hoch, 5: niedrig)
	MASTER	-3.0dB bis 12.0dB, **0.0dB**	Stellt die Master-Weißverstärkung ein.

PAINT Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<GAMMA> P04	LEVEL	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den Gammapegel ein.
	COARSE	0.35 bis **0.45** bis 0.90 (Schritte von 0,05)	Stellt den Gammakorrekturwert in Schritten von 0,05 ein.
	TABLE	**STANDARD**, HYPER	Wählt zwischen Standardgamma und Hypergamma aus.
		Bei Auswahl von STANDARD: 1, **2**, 3, 4, 5, 6, 7 1: entspricht einer Kamera 2: 4,5-fache Verstärkung 3: 3,5-fache Verstärkung 4: entspricht SMPTE-240M 5: entspricht ITU-R709 6: 5,0-fache Verstärkung 7: 5,0-fache Verstärkung - 709 Bei Auswahl von HYPER: 1, 2, 3, **4** 1: 325% bis 100% 2: 460% bis 100% 3: 325% bis 109% 4: 460% bis 109% (Das Verändern der Einstellung von TABLE kann zu Rauschen führen. Dies ist keine Störung.)	Wählt die zur Gammakorrektur verwendete Gammatabelle aus.
	GAMMA	**ON**, OFF	Schaltet die Gammakorrekturfunktion ein oder aus.
	TEST	**OFF**, SAW, 3STEP, 10STEP	Wählt das auf dem Monitorbildschirm angezeigte Testsignal aus.
<BLACK GAMMA> P05	LEVEL	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den Schwarzgammapegel ein (nur Master-Pegel).
	RANGE	LOW, L.MID, H.MID, **HIGH**	Wählt den aktiven Bereich der Schwarzgammakorrektur aus.
		ON, **OFF**	Schaltet die Schwarzgamma-Korrekturfunktion ein oder aus.
	TEST	**OFF**, SAW, 3STEP, 10STEP	Wählt das auf dem Monitorbildschirm angezeigte Testsignal aus.
<SATURATION> P06	SATURATION	-99 bis 99 **0**	Stellt den Sättigungspegel ein.
		ON, **OFF**	Schaltet die Sättigungsfunktion ein oder aus.
	LOW KEY SAT	-99 bis 99 **0**	Stellt einen niedrigen Sättigungspegel ein.
	RANGE	LOW, L.MID, H.MID, **HIGH**	Wählt den Sättigungsbereich aus, innerhalb dessen die Funktion für niedrigen Sättigungspegel aktiviert wird.
		ON, **OFF**	Schaltet die Funktion für niedrigen Sättigungspegel ein oder aus.
	TEST	**OFF**, SAW, 3STEP, 10STEP	Wählt das auf dem Monitorbildschirm angezeigte Testsignal aus.

PAINT Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<KNEE> P07	K POINT	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den Kniepunkt ein.
	K SLOPE	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt den Verlauf des Kniepunkts ein.
	KNEE	**ON**, OFF	Schaltet die Kniepunktkorrekturfunktion ein oder aus.
	KNEE MAX	ON, **OFF**	Schaltet die Kniepunkt-maximal-Funktion ein oder aus.
	KNEE SAT	-99 bis 99 **0**	Stellt den Kniepunktsättigungspegel ein.
		ON, **OFF**	Schaltet die Kniepunkt-Sättigungsfunktion ein oder aus.
	AUTO KNEE	**OFF**, AUTO	Schaltet die automatische Kniepunktkorrekturfunktion ein oder aus.
	POINT LIMIT	-99 bis 99 **0**	Stellt den automatischen Kniepunktbegrenzer ein.
	SLOPE	-99 bis 99 **0**	Stellt die automatische Regelung des Kniepunktverlaufs ein.
	ABS		Zeigt die Umkehrwerte als Absolutwerte an.
<WHITE CLIP> P08	W CLIP	-99 bis 99 **0**	Stellt den Weiß-Amplitudenbegrenzungspegel ein.
		ON, OFF	Schaltet die Weiß-Amplitudenbegrenzungsfunktion ein oder aus.
	ABS		Zeigt die Umkehrwerte als Absolutwerte an.
<DETAIL 1> P09	DETAIL	**ON**, OFF	Schaltet die Detaileinstellfunktion (Konturenkorrektur) ein oder aus.
	LEVEL	-99 bis 99 **0**	Stellt den Detailpegel ein.
	LIMITER [M]	-99 bis 99 **0**	Wählt den Master-Pegel für den Detailbegrenzer aus.
	[WHT]	-99 bis 99 **0**	Stellt den Weiß-Detailbegrenzer ein.
	[BLK]	-99 bis 99 **0**	Stellt den Schwarz-Detailbegrenzer ein.
	CRISP	-99 bis 99 **0**	Stellt den Kantenkorrekturpegel ein.
	LVL DEP	-99 bis 99 **0**	Stellt den Wert für die Pegelabhängigkeit ein.
		ON, OFF	Schaltet die Pegelabhängigkeits-Einstellfunktion ein oder aus.
	ABS		Zeigt die Umkehrwerte als Absolutwerte an.
<DETAIL 2> P10	H/V RATIO	-99 bis 99 **0**	Stellt das Horizontal-vertikal-Verhältnis der Konturkorrektur ein.
	FREQ	-99 bis 99 **0**	Stellt die Mittelfrequenz der Konturkorrektur ein.
	MIX RATIO	-99 bis 99 **0**	Stellt das Mischverhältnis der Gamma- und Konturkorrektursignale ein.
	KNEE APT	-99 bis 99 **0**	Stellt die Kniepunktapertur ein.
		ON, **OFF**	Schaltet die Kniepunktaperturfunktion ein oder aus.
	ABS		Zeigt die Umkehrwerte als Absolutwerte an.
<SKIN DETAIL> P11	SKIN DTL	ON, **OFF**	Schaltet die Hautdetailkorrekturfunktion ein oder aus.
	SKIN GATE	ON, **OFF**, (MAT)	Zum Anzeigen oder Ausblenden des Bereichs, in dem die Hauttondetailfunktion aktiviert ist. **(MAT):** Wird angezeigt, wenn GATE unter <MULTI MATRIX> auf ON gestellt ist.
	AUTO HUE		Mit ENTER ausführen.
	PHASE	0 bis 359 **0**	Stellt die Phase des Farbsignals ein, das von der Hauttondetailfunktion gesteuert wird.
	WIDTH	0 bis 90 **29**	Stellt die Weite des Farbsignals ein, das von der Hauttondetailfunktion gesteuert wird.
	SAT	-99 bis 99 **-89**	Stellt den durch die Hauttondetailfunktion gesteuerten Farbsättigungspegel (Farbintensität) ein.
	LEVEL	-99 bis 99 **0**	Stellt den Hauttondetailpegel.
	ABS		Zeigt die Umkehrwerte als Absolutwerte an.

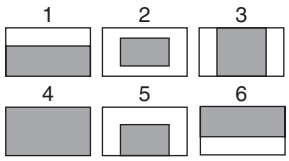
PAINT Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<USER MATRIX> P12	R-G	-99 bis 99 **0**	Stellt die Benutzermatrix für R-G ein.
	R-B	-99 bis 99 **0**	Stellt die Benutzermatrix für R-B ein.
	G-R	-99 bis 99 **0**	Stellt die Benutzermatrix für G-R ein.
	G-B	-99 bis 99 **0**	Stellt die Benutzermatrix für G-B ein.
	B-R	-99 bis 99 **0**	Stellt die Benutzermatrix für B-R ein.
	B-G	-99 bis 99 **0**	Stellt die Benutzermatrix für B-G ein.
	MATRIX	**ON**, OFF	Schaltet die Matrixfunktion ein oder aus. Entsprechend den einzelnen Einstellungen können alle Matrixfunktionen auf einmal aktiviert oder deaktiviert werden.
	PRESET	ON, **OFF**	Schaltet die Voreinstellungsmatrixfunktion ein oder aus.
		SMPTE-240M, **ITU-709**, SMPTE-WIDE, NTSC, EBU, ITU-601, - -	Wählt die voreingestellte Matrix aus. **- - :** Wenn MATRIX auf OFF gestellt ist (nicht veränderbar)
	USER	ON, **OFF**, - -	Schaltet die Benutzermatrixfunktion ein oder aus. Die Benutzermatrixeinstellungen sind verfügbar, wenn ON ausgewählt ist. **- - :** Wenn MATRIX auf OFF gestellt ist (nicht veränderbar)
	MULTI	ON, **OFF**, - -	Schaltet die Multimatrixfunktion ein oder aus. **- - :** Wenn MATRIX auf OFF gestellt ist (nicht veränderbar)
	ADAPTIVE MATRIX	**ON**, OFF	Zum Ein- oder Ausschalten der adaptiven Matrixfunktion.
<MULTI MATRIX> P13	PHASE	**0**, 23, 45, 68, 90, 113, 135, 158, 180, 203, 225, 248, 270, 293, 315, 338	Wählt eine Achse (Winkel), für die die Multimatrixkorrektur vorgenommen wird.
	HUE	-99 bis 99 **0**	Stellt unabhängig die Farbtonkorrektur für 16 Achsen ein.
	SAT	-99 bis 99 **0**	Stellt unabhängig die Sättigungskorrektur für 16 Achsen ein.
	ALL CLEAR	Mit ENTER ausführen.	Die Werte von HUE und SAT werden für alle PHASE-Einstellungen gelöscht.
	GATE	ON, **OFF**, (SKN)	Fügt das Gate-Signal in das mit den Einstellungen für PHASE festgelegte Bild ein. **(SKN):** Wird angezeigt, wenn SKIN GATE unter <SKIN DETAIL> auf ON gestellt ist.
	MATRIX	ON, **OFF**	Schaltet die Matrixfunktion ein oder aus. Entsprechend den einzelnen Einstellungen können alle Matrixfunktionen auf einmal aktiviert oder deaktiviert werden.
	PRESET	ON, **OFF**	Schaltet die Voreinstellungsmatrixfunktion ein oder aus.
		SMPTE-240M, **ITU-709**, SMPTE-WIDE, NTSC, EBU, ITU-601, - -	Wählt die voreingestellte Matrix aus. **- - :** Wenn MATRIX auf OFF gestellt ist (nicht veränderbar)
	USER	ON, **OFF**, - -	Schaltet die Benutzermatrixfunktion ein oder aus. **- - :** Wenn MATRIX auf OFF gestellt ist (nicht veränderbar)
	MULTI	ON, **OFF**, - -	Schaltet die Multimatrixfunktion ein oder aus. Die Einstellungen für PHASE, HUE und SAT sind verfügbar, wenn ON ausgewählt wird. **- - :** Wenn MATRIX auf OFF gestellt ist (nicht veränderbar)

PAINT Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<SHUTTER> P14	SHUTTER	ON, **OFF**	
		59.94I, 59.94P: 1/100, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000 (Sek.) **50I, 50P**: 1/60, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000 (Sek.)	Stellt die Belichtungszeit ein.
	ECS FREQ	**59.94I**: **60.00** bis 4300 Hz **59.94P**: 59.96 bis 4600 Hz **50I**: **50.00** bis 4700 Hz **50P**: 50.03 bis 4600 Hz	Stellt die ECS-Frequenz ein.
<NOISE SUP> P15	NOISE SUP	ON, **OFF**	Schaltet die Rauschunterdrückungsfunktion ein oder aus.
<SCENE FILE> P16 *Siehe Menü FILE F02.*	1		Dateinummer und Datei-ID
	2		Speichert Szenendateien (Paint-Daten) und liest sie aus.
	3		
	4		
	5		
	STORE		Speichert Szenendateien im internen Speicher der Kamera.
	STANDARD		Mit ENTER ausführen.
	READ (MS→CAM)		Liest eine Szenendatei von einem „Memory Stick Duo“ aus. (Mit ENTER ausführen.)
	WRITE (CAM→MS)		Schreibt die aktuellen Einstellungen in der Szenendatei auf einen „Memory Stick Duo“. (Mit ENTER ausführen.)
	FILE ID		Dient dazu, mit bis zu 16 Zeichen den Namen einer Szenendatei einzugeben, die auf einen „Memory Stick Duo“ geschrieben werden soll. *Siehe „Festlegen einer Zeichenfolge“ auf Seite 54.*
	CAM CODE		Zeigt den Kameracode an. (Nur Anzeige)
	DATE		Zeigt das Datum an. (Nur Anzeige)

Menü MAINTENANCE

MAINTENANCE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<AUTO SETUP> M01	AUTO BLACK		Stellt die Auto-Schwarz-Funktion ein. (Mit ENTER ausführen.)
	AUTO WHITE		Stellt die Auto-Weiß-Funktion ein. (Mit ENTER ausführen.)
	AUTO LEVEL		Stellt den Videosignalpegel auf den Standardpegel ein. (Mit ENTER ausführen.) Zum Einstellen der Funktionen Auto-Schwarz und Auto-Weiß, wenn RCP-D50 angeschlossen ist.
	AUTO WHITE SHADING		Aktiviert die automatische Weißschattierungs-Korrekturfunktion. (Mit ENTER ausführen.)
	AUTO BLACK SHADING		Aktiviert die automatische Schwarzschattierungs-Korrekturfunktion. (Mit ENTER ausführen.)
	TEST	**OFF**, SAW, 3STEP, 10STEP	Stellt das Darstellungsformat des Testsignals ein.

MAINTENANCE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<WHITE SHADING> M02	V SAW	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den SAW-Korrekturwert für die Weißschattierung in vertikaler Richtung ein.
	V PARA	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den Parabel-Korrekturwert für die Weißschattierung in vertikaler Richtung ein.
	H SAW	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den SAW-Korrekturwert für die Weißschattierung in horizontaler Richtung ein.
	H PARA	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den Parabel-Korrekturwert für die Weißschattierung in horizontaler Richtung ein.
	WHITE	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt die Farbtemperaturkorrektur durch Ändern der Empfindlichkeit für R, G und B ein.
	AUTO WHITE SHADING		Führt eine automatische Weißschattierungskorrektur durch. (Mit ENTER ausführen.)
	WHITE SHAD MODE	RGB, **RB**	Wählt das Signal aus, auf das die Weißschattierungs-Korrekturfunktion angewandt werden soll.
<BLACK SHADING> M03	V SAW	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den SAW-Korrekturwert für die Schwarzschattierung in vertikaler Richtung ein.
	V PARA	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den Parabel-Korrekturwert für die Schwarzschattierung in vertikaler Richtung ein.
	H SAW	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den SAW-Korrekturwert für die Schwarzschattierung in horizontaler Richtung ein.
	H PARA	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt den Parabel-Korrekturwert für die Schwarzschattierung in horizontaler Richtung ein.
	BLK SET	R/G/B: -99 bis 99 **0**	Stellt die Korrekturwerte für R, G und B individuell ein.
	BLACK	R/G/B/M: -99 bis 99 **0**	Stellt die Korrekturwerte für R, G und B individuell ein. Der Schwarzpegel wird durch Steuern sämtlicher Einstellungen für R, G und B eingestellt.
	MASTER GAIN	-3, **0**, 3, 6, 9, 12dB	Stellt den Master-Verstärkungswert ein.
	AUTO BLACK SHADING		Führt die automatische Schwarzschattierungs-Korrektur aus. (Mit ENTER ausführen.)

MAINTENANCE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<AUTO IRIS> M04	AUTO IRIS	ON, **OFF**	Aktiviert die Blendenautomatikfunktion.
	WINDOW	**1**, 2, 3, 4, 5, 6	Wählt das Blendenautomatikfenster aus:  Die schattierten Teile zeigen den Bereich an, in dem die Lichtmessung stattfindet.
	OVERRIDE	-99 bis 99 **- -**	Stellt die Korrektur zur vorübergehenden Änderung des Referenzwerts für Helligkeit des Blendenautomatikpegels im Bereich von ±2 Schritten ein. **-99:** Zwei Schritte bis zur vollständig geschlossenen Blende **99:** Zwei Schritte bis zur vollständig geöffneten Blende **- -:** OFF Die Einstellung kehrt nach dem Ausschalten des Geräts zu „- -“ zurück.
	IRIS LEVEL	-99 bis 99 **0**	Stellt den Blendenautomatikpegel ein.
	APL RATIO	-99 bis 99 **65**	Stellt das Blendenautomatik-APL-Verhältnis (Verhältnis des maximalen Blendenautomatikpegels und des mittleren Blendenautomatikpegels) ein.
	IRIS GAIN	-99 bis 99 **0**	Stellt die Ansprechzeit der Blendenautomatik ein.
	IRIS CLOSE	ON, **OFF**	Schließt die Objektivapertur.
<CIS COMP> M05	FLICKER REDUCE		Einstellungen im Zusammenhang mit der Flimmerkorrekturfunktion.
	MODE	**AUTO**, ON, OFF	Aktiviert oder deaktiviert die Flimmerreduzierung. **AUTO:** Aktiviert, wenn Flimmern erkannt wird. **ON:** Stets aktiviert. **OFF:** Deaktiviert.
	FREQ	60 Hz, **50 Hz**	Auf die Frequenz des Leuchtkörpers einstellen, der das Flimmern verursacht. (Die werksseitige Einstellung ist 50 Hz, wenn die Regionseinstellung PAL ist und 60 Hz in einer Nicht-PAL-Region.)
	FLASH BAND COMP		Einstellungen im Zusammenhang mit der Blitzstreifenkorrektur.
	COMP	ON, **OFF**, (OFF)	Schaltet die Blitzstreifen-Korrekturfunktion ein oder aus. **(OFF):** Wird bei aktivierter Verschlussfunktion angezeigt. – ON kann nur bei deaktivierter Verschlussfunktion ausgewählt werden. – Die Einstellung COMP wird automatisch von ON auf (OFF) gesetzt, wenn die Verschlussfunktion aktiviert wird. Die Einstellung kehrt zu ON zurück, sobald die Verschlussfunktion wieder deaktiviert wird.

MAINTENANCE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<AUDIO> M06 (U14)	MIC GAIN		
	AUDIO1	20dB, 30dB, 40dB, 50dB, **60dB**	Stellt die Eingangsverstärkung des Anschlusses AUDIO 1 IN für ein externes Mikrofon ein. Einstellungen in ( ): Wenn eine HXCU-D70 angeschlossen ist (nicht veränderbar)
	AUDIO2	20dB, 30dB, 40dB, 50dB, **60dB**	Stellt die Eingangsverstärkung des Anschlusses AUDIO 2 IN für ein externes Mikrofon ein. Einstellungen in ( ): Wenn eine HXCU-D70 angeschlossen ist (nicht veränderbar)
	CCZ OUT		Stellt die Mikrofon-Ausgangseinstellungen ein, wenn eine CCU-D50/D50P angeschlossen ist.
	AUDIO 1	**ON**, OFF	Gibt den Audiosignaleingang vom Anschluss AUDIO 1 IN an die CCU aus. Einstellungen in ( ): Wenn eine HXCU-D70 angeschlossen ist (nicht veränderbar)
	AUDIO 2	**ON**, OFF	Gibt den Audiosignaleingang vom Anschluss AUDIO 2 IN an die CCU aus. Einstellungen in ( ): Wenn eine HXCU-D70 angeschlossen ist (nicht veränderbar)
	TEST TONE	ON, **OFF**	Schaltet die Prüftonfunktion ein oder aus. Bei jedem Einschalten kehrt die Einstellung auf OFF zurück.
<CALL/TALLY> M07	CCU CALL	- - -, **ON**, OFF	Zeigt das CALL-Signal von der CCU an. **- - -:** Wenn keine CCU angeschlossen ist
	CAM CALL	- - -, ON, **OFF**	Zeigt das CALL-Signal von der Kamera an. **- - -:** Wenn keine CCU angeschlossen ist
<OUTPUT FORMAT> M08 (U15)	CURRENT		Zeigt das aktuelle Format an.
	ACTIVE LINE Wird nicht angezeigt, wenn eine CCU angeschlossen ist. Wird angezeigt, wenn eine CCU-D50/D50P angeschlossen ist.	[1080] 59.94i, 50i [720] 59.94P, 50P (Wenn Sie die Einstellung ACTIVE LINE ändern, schalten Sie die Kamera ein Mal aus. Beim nächsten Einschalten arbeitet die Kamera dann im ausgewählten Modus.)	Stellen Sie dieses Element ein, wenn Sie das Gerät erstmals einschalten. Die auswählbaren Formate sind je nach Region unterschiedlich.
	COUNTRY	NTSC AREA, NTSC(J) AREA, PAL AREA	Stellt die Einsatzregion ein. *Zu Einzelheiten siehe„Einstellung des Einsatzorts“ (Seite 29).* Nach dem Vornehmen der Einstellung ist ein Neustart erforderlich.

MAINTENANCE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<DOWN CONVERTER> M09 (U17)	OUTPUT SIGNAL	(MAIN)	(Nur Anzeige)
	SETTING	CAM, **CCU**	Wenn eine CCU angeschlossen ist: Es kann entweder CAM (mit der Kamera vorgenommene Einstellungen) oder CCU (Einstellungen von der verbundenen CCU) ausgewählt werden. Bei Anschluss einer CCU können die Werte der folgenden in Klammern stehenden Elemente mit der Kamera nicht geändert werden. Wenn keine CCU angeschlossen ist: Das Element wird nicht angezeigt.
	ASPECT	**SQ**, EC	Stellt den Bildseitenmodus beim Abwärtswandeln ein. **SQ:** Quetschen (16:9) **EC:** Kanten beschneiden (4:3)
	BARS MODE	**DISABLE**, SMPTE, FULL (75%), FULL (100%)	Wählt den Farbbalken für das SD-Signal aus. Bei Auswahl von DISABLE wird ein abwärtsgewandeltes HD BARS-Signal ausgegeben.
	SD CCS	**ON**, OFF	Schaltet die Funktion zum Unterdrücken von Farbüberlagerungen ein oder aus.
		-99 bis 99 **0**	Zum Einstellen des Pegels für die Unterdrückung von Farbüberlagerungen.
	SD DETAIL	**ON**, OFF	Schaltet die Detaileinstellungsfunktion für abwärtsgewandelte Ausgänge ein oder aus.
		-99 bis 99 **0**	Stellt den SD-Detailsignalpegel ein.
	CRISP	-99 bis 99 **0**	Stellt den Schärfepegel ein.
	LVL DEP	-99 bis 99 **0**	Stellt den Pegelabhängigkeitspegel ein.
	H/V RATIO	-99 bis 99 **0**	Stellt das Horizontal-vertikal-Verhältnis des eingefügten Detailsignals ein.
	H DTL FREQ	-99 bis 99 **0**	Stellt die Erkennungsmittelfrequenz für das H-Detailsignal ein.
<TEST OUT> M10 (U16)	OUTPUT	SD-SYNC, VF, HD-SYNC, **VBS**	Stellt das Ausgangssignal des Anschlusses TEST OUT ein.
	VBS-OUT		Verfügbar, wenn im Konfigurationsmenü unter TEST OUT > OUTPUT die Auswahl VBS getroffen wird.
	CHARACTER	ON, **OFF**	Fügt die Zeichensignale ein.
	SYNC-OUT		Verfügbar, wenn im Konfigurationsmenü unter TEST OUT > OUTPUT die Auswahl SD-SYNC oder HD-SYNC getroffen wird.
	V-PHASE	-1024 bis 1023 **0**	Stellt die Vertikalphase für SYNC-OUT ein.
	H-PHASE	-1700 bis 1700 **0**	Stellt die Horizontalphase für SYNC-OUT ein.
<SDI OUT> M11	OUTPUT	**MAIN**, VF, RET, SD-SDI	Wählt das Ausgangssignal des Anschlusses SDI OUT aus. Verfügbar, wenn im Konfigurationsmenü unter MAINTENANCE > POWER SAVE > SDI OUT die Auswahl ACTIVE getroffen wurde.
	CHARACTER	ON, **OFF**	Wird angezeigt, wenn OUTPUT auf SD-SDI eingestellt ist.
<CCZ OUT> M12	OUTPUT	**YCrCb**, YC, RGB, - - -	Stellt das Signal ein, das am Anschluss CCZ-A ausgegeben wird, wenn die Kamera allein benutzt wird. Einstellungen in ( ): Wenn eine CCU-D50/D50P angeschlossen ist **- - -:** Wenn eine andere CCU als eine CCU-D50/D50P angeschlossen ist

MAINTENANCE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<POWER SAVE> M13 (U10)	SDI OUT	**PWR SAVE**, ACTIVE	Stellt den Energiesparmodus für den Anschluss SDI OUT ein.
	DOWN CONVERTER	PWR SAVE, **ACTIVE**, (ACTIVE)	Stellt den Energiesparmodus für den abwärtsgewandelten Ausgang ein. **(ACTIVE):** Wenn eine CCU-D50/D50P angeschlossen ist (nicht veränderbar)
	D.EXTENDER	ENABLE, **DISABLE**	Stellt den Energiesparmodus ein, wenn die digitale Erweiterungsfunktion nicht verwendet wird. **ENABLE:** Wenn die digitale Erweiterungsfunktion verwendet wird. **DISABLE:** Wenn die digitale Erweiterungsfunktion nicht verwendet wird.
<GENLOCK> M14 Die anderen Elemente außer REFERENCE werden nicht angezeigt, wenn eine CCU angeschlossen ist. Sie werden nur angezeigt, wenn eine CCU-D50/D50P angeschlossen ist.	REFERENCE	CCU, INTERNAL, GENLOCK	Zustand der Synchronisation (Nur Anzeige)
	GENLOCK	**DISABLE**, ENABLE	Aktiviert oder deaktiviert die Genlock-Funktion.
	STATUS		Zeigt den Signalformateingang am Anschluss GENLOCK. (Nur Anzeige)
	FORMAT		
	V PHASE	-1024 bis 1023 **0**	Stellt die Vertikalphase für GENLOCK ein.
	H PHASE	-1700 bis 1700 **0**	Stellt die Horizontalphase für GENLOCK ein.
	H FINE	-99 bis 99 **0**	Führt eine Feineinstellung der Horizontalphase für GENLOCK aus (nur verfügbar für den Ausgang SD).
	SC PHASE	0 bis 359 **0**	Stellt die Subträgerphase ein (nur verfügbar für den Ausgang VBS).
<DATE> M15	DATE/TIME	yyyy/mm/dd hh:mm	Das Anzeigeformat ist abhängig von den Einstellungen für DAY TYPE auf der Seite <OTHERS 2> unterschiedlich.
<BATTERY ALARM> M16	BEFORE END	**11.5 V** bis 17.0 V	Stellt den Schwellenwert für das Anzeigen der Meldung „Battery Near End“ ein.
	END	**11.0 V** bis 11.5 V	Stellt den Schwellenwert für das Anzeigen der Meldung „Battery End“ ein.
<WHITE FILTER> M17	ELECTRICAL CC <A>	**3200K**, 4300K, 5600K, 6300K	Schaltet zwischen den eingebauten elektrischen CC-Filtern um. Die Anzeige für den 5600K-Modus leuchtet auf, wenn 5600K ausgewählt wird.
	ELECTRICAL CC <B>	3200K, **4300K**, 5600K, 6300K	
	ELECTRICAL CC <C>	3200K, 4300K, **5600K**, 6300K, - - - -	
	ELECTRICAL CC <D>	3200K, 4300K, 5600K, **6300K**, - - - -	

MAINTENANCE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<OTHERS 1> M18	CAM BARS	ON, **OFF**	Zeigt das Farbbalkensignal an oder blendet es aus.
	V DTL CREATION	NAM, G, R+G, **Y**	Wählt das Quellsignal für V DTL aus.
	DTL H/V MODE	**H/V**, V Only	Wählt den Betriebsmodus der Funktion H/V RATIO in DETAIL 2 aus. **H/V:** H und V nehmen in umgekehrt proportionalem Verhältnis zueinander ab bzw. zu. **V Only:** Nur V DTL ist aktiviert.
	TEST2 MODE	**3STEP**, 10STEP	Wählt das Signal TEST2 aus.
	WHITE SETUP MODE	AWB, **A.LVL**	Wählt die Weißabgleicheinstellung aus, wenn die automatische Setup-Funktion ausgeführt wird oder alle Einstellungen aufgehoben werden. **AWB:** Rückkehr zur vorherigen Einstellung. **A.LVL:** Rückkehr zu der in der Referenzdatei gespeicherten Einstellung.
	ALAC	**AUTO**, OFF	Aktiviert die ALAC-Funktion (automatische Objektivabweichungskorrektur). Bei Auswahl von AUTO wird auf der rechten Seite der Status angezeigt. **(ACTIVE):** Korrektur im Gange **(WAIT):** Auf Abschluss der Objektivinitialisierung wird gewartet **(STOP):** Korrektur wurde wegen eines ungültigen Objektivs deaktiviert
	AUTO FLANGE BACK		Aktiviert die automatische Auflagemaßfunktion. (Mit ENTER ausführen.)
	HDSDI REMOTE I/F	**OFF**, R-TLY	Wählt aus, ob die Aufnahmesteuerfunktion für ein externes Gerät aktiviert werden soll, das am Anschluss SDI OUT angeschlossen ist. Verfügbar, wenn im Konfigurationsmenü unter MAINTENANCE > SDI OUT > OUTPUT die Auswahl MAIN getroffen wird.
<OTHERS 2> M19	DATE TYPE	1 Y/Mn/D, 2 Mn/D, 3 D/M/Y, 4 D/M, **5 M/D/Y**, 6 M/D	Wählt das Datumsanzeigeformat. **Y:** Jahr **Mn:** Monat (numerisch) **M:** Monat (Zeichenfolge) **D:** Tag
	F NO. DISP	**CONTROL**, RETURN	Wählt bei deaktiviertem AUTO IRIS die Blendenanzeige auf dem Display aus. **CONTROL:** Anzeige des Werts von der Kamera **RETURN:** Anzeige des vom Objektiv ausgegebenen Werts (wenn AUTO IRIS aktiviert ist, wird stets der Wert vom Objektiv angezeigt.)
	AF DETECT AREA	**CENTER**, VARIABLE	Stellt den Autofokus-Erkennungsbereich ein. **CENTER:** Fester Autofokus-Erkennungsbereich in der Mitte. **VARIABLE:** Autofokus-Erkennungsbereich ist einstellbar.
<EXT RETURN> M20	EXT RETURN	**VBS**, SDI	Wählt das Eingangssignalformat, das im Sucher erscheint, wenn die Taste RET gedrückt wird. SDI ist nicht verfügbar, wenn eine CCU angeschlossen ist.
	SD ASPECT	EC, **SQ**	**EC:** Auswählen, wenn das Bildseitenverhältnis des VBS-Eingangssignals 4:3 ist. **SQ:** Auswählen, wenn das Bildseitenverhältnis des VBS-Eingangssignals 16:9 ist.

Menü FILE

Zur bequemen Einstellung der Kamera stehen fünf Dateitypen zur Verfügung, nämlich Benutzer, Referenz, Szene, OHB und Objektiv.
Sie können die Elemente, die Sie über das Menü OPERATION und das benutzerdefinierte Menü USER eingestellt haben, in der Benutzerdatei speichern.

Informationen zu den einzelnen Elementen in diesen Dateien finden Sie im Wartungshandbuch.

FILE **Seitentitel** **Seitennr.**	**Menüpunkt**	**Einstellungen**	**Beschreibung**
<OPERATOR FILE> F01	READ (MS→CAM)		Liest eine Benutzerdatei von einem „Memory Stick Duo“ aus. (Mit ENTER ausführen.)
	WRITE (CAM→MS)		Schreibt die aktuellen Einstellungen in der Benutzerdatei auf einen „Memory Stick Duo“. (Mit ENTER ausführen.)
	PRESET		Lädt die voreingestellten Daten. (Mit ENTER ausführen.)
	STORE PRESET FILE		Speichert die Einstellungen (Voreinstellungsdaten) im Menü OPERATION im internen Speicher der Kamera. (Mit ENTER ausführen.)
	FILE ID		Dient dazu, mit bis zu 16 Zeichen den Namen einer Benutzerdatei einzugeben, die auf einen „Memory Stick Duo“ geschrieben werden soll. *Siehe „Festlegen einer Zeichenfolge“ auf Seite 54.*
	CAM CODE		Zeigt den Kameracode an. (Nur Anzeige)
	DATE		Zeigt das Datum an. (Nur Anzeige)
<SCENE FILE> F02	1		Dateinummer und Datei-ID Speichert Szenendateien (Paint-Daten) und liest sie aus.
	2		
	3		
	4		
	5		
	STORE		Speichert Szenendateien im internen Speicher der Kamera.
	STANDARD		Mit ENTER ausführen.
	READ (MS→CAM)		Liest Szenendateien von einem „Memory Stick Duo“ aus. (Mit ENTER ausführen.)
	WRITE (CAM→MS)		Schreibt die aktuellen Einstellungen in der Szenendatei auf einen „Memory Stick Duo“. (Mit ENTER ausführen.)
	FILE ID		Dient dazu, mit bis zu 16 Zeichen den Namen einer Szenendatei einzugeben, die auf einen „Memory Stick Duo“ geschrieben werden soll. *Siehe „Festlegen einer Zeichenfolge“ auf Seite 54.*
	CAM CODE		Zeigt den Kameracode an. (Nur Anzeige)
	DATE		Zeigt das Datum an. (Nur Anzeige)

FILE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<REFERENCE> F03	STORE FILE		Speichert die aktuellen Einstellungen in der Referenzdatei im internen Speicher der Kamera. (Mit ENTER ausführen.)
	STANDARD		Liest die Standardwerte in der Referenzdatei aus dem internen Speicher aus. (Mit ENTER ausführen.)
	ALL PRESET		Setzt die Kameraeinstellungen auf die werksseitige Voreinstellung zurück. (Mit ENTER ausführen.) **Hinweis** Die Regionseinstellungen werden gelöscht, wenn diese Funktion ausgeführt wird. Wenn Sie die Regionseinstellungen vorgenommen haben, müssen Sie das Gerät neu starten.
	READ (MS→CAM)		Lädt eine Referenzdatei von einem „Memory Stick Duo“. (Mit ENTER ausführen.)
	WRITE (CAM→MS)		Schreibt die aktuellen Einstellungen in der Referenzdatei auf einen „Memory Stick Duo“. (Mit ENTER ausführen.)
	FILE ID		Dient dazu, mit bis zu 16 Zeichen den Namen einer Referenzdatei einzugeben, die auf einen „Memory Stick Duo“ geschrieben werden soll. *Siehe „Festlegen einer Zeichenfolge“ auf Seite 54.*
	CAM CODE		Zeigt den Kameracode an. (Nur Anzeige)
	DATE		Zeigt das Datum an. (Nur Anzeige)
<LENS FILE> F04	STORE FILE		Speichert die aktuellen Einstellungen in der Objektivdatei im internen Speicher der Kamera. (Mit ENTER ausführen.)
	No.	**1** bis 17	**1 bis 16:** Bei Verwendung eines Nicht-Serienobjektivs **17:** Bei Verwendung eines Serienobjektivs
	NAME	Name der Objektivdatei	(Nur bei Verwendung eines Nicht-Serienobjektivs veränderbar.)
	F NO	F1.0 bis F3.4 **F1.7**	(Nur bei Verwendung eines Nicht-Serienobjektivs veränderbar.)
	CENTER MARKER		Stellt die Mittelmarkierungsposition ein und speichert sie.
	H POS	-20 bis 20 **0**	Stellt die Markierungsposition in horizontaler Richtung ein. (Ein Erhöhen des Werts verschiebt die Position nach rechts.)
	V POS	-20 bis 20 **0**	Stellt die Markierungsposition in vertikaler Richtung ein. (Ein Erhöhen des Werts verschiebt die Position nach unten.)
	STORE		Speichert die Mittelmarkierungsposition. (Mit ENTER ausführen.)

FILE Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<FILE CLEAR> F05	PRESET OPERATOR		Setzt die Bedienerdatei auf die Werkseinstellung zurück. (Mit ENTER ausführen.)
	REFERENCE (ALL)		Setzt die Referenzdatei auf die Werkseinstellung zurück. (Mit ENTER ausführen.)
	10 SEC CLEAR	ON, **OFF**	Löscht ein bestimmtes Element in der Referenzdatei, wenn der Menüsteuerungsregler 10 Sekunden lang gedrückt gehalten wird. *Siehe „Zurücksetzen eines Menüpunkts auf seinen Voreinstellungswert“ (Seite 54).*
	ALL MENU RESET		Setzt alle Einstellungen auf die Werkseinstellung zurück.
	M.S. FORMAT		Formatiert einen „Memory Stick Duo“. (Mit ENTER ausführen.) **Hinweis** Löscht alle auf einem „Memory Stick Duo“ gespeicherten Daten.

Menü DIAGNOSIS

Dieses Menü dient nur zur Ansicht, und es können keine Einstellungen über dieses Menü vorgenommen werden.

DIAGNOSIS Seitentitel Seitennr.	Menüpunkt	Einstellungen	Beschreibung
<BOARD STATUS> D01	OHB	OK, NG	Zeigt den Status des OHB-Blocks an.
	DPR	OK, NG	Zeigt den Status der DPR-Platine an.
	SY	OK, NG	Zeigt den Status der SY-Platine an.
	IF	OK, NG	Zeigt den Status der IF-Platine an.
	PS	OK, NG	Zeigt den Status der PS-Platine an.
<PLD VERSION> D02	SY		Zeigt die PLD-Version der SY-Platine an.
	DPR1		Zeigt die PLD1-Version der DPR-Platine an.
	DPR2		Zeigt die PLD2-Version der DPR-Platine an.
	IF		Zeigt die PLD-Version der IF-Platine an.
	TX		Zeigt die TX-PLD-Version der DPR-Platine an.
<ROM VERSION> D03 (U18)	AT		Zeigt die ROM-(Software)-Version an.
<SERIAL NO> D04	MODEL	MODEL NAME	Zeigt den Modellnamen an.
	NO	SERIAL NO	Zeigt die Seriennummer an.

Wartung

Kapitel 5

Die Kamera überprüfen

Prüfen Sie die Funktionen der Kamera, bevor Sie sich an einen Aufnahmeort begeben, und zwar vorzugsweise, indem Sie Video- und Audiosignale aufzeichnen und wiedergeben.

Wartung

Reinigung des Suchers

Reinigen Sie das Objektiv, den LCD-Sucher und den Spiegel im Sucherzylinder mit einem Blasepinsel.

Hinweis

Verwenden Sie keine Lösungsmittel, wie z. B. Verdünner.

Hinweis zum Batteriekontakt

Der Batterieanschluss des Geräts (der Anschluss für Akkus und Netzteile) ist ein Verschleißteil.
Wenn die Batterieanschlusspole aufgrund von Stößen oder Vibrationen verbogen oder deformiert sind oder aufgrund einer längeren Verwendung des Geräts im Außenbereich Korrosion aufweisen, ist die Spannungsversorgung des Geräts möglicherweise nicht gegeben.
Um die korrekte Funktion des Geräts sicherzustellen und für eine bestmögliche Lebensdauer zu sorgen, wird die Durchführung regelmäßiger Prüfungen empfohlen.
Weitere Informationen zur Durchführung dieser Prüfungen erhalten Sie bei Ihrem Sony-Fachhändler oder einem Sony-Kundendienstvertreter.

Fehlermeldungen

Falls während des Betriebs ein Problem auftritt, wird eine Warnmeldung angezeigt.

Hinweis

Zum Anzeigen von Meldungen stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf DISPLAY oder MENU.

Meldung	Bedeutung
TEMP WARNING	Die Innentemperatur ist außergewöhnlich hoch.
FAN STOP	Der eingebaute Lüfter dreht sich nicht einwandfrei.
SET SYSTEM CLOCK	Zeit und Datum der internen Uhr wurden nicht eingestellt.
OHB BLOCK NG!	Es wurde ein Problem im Optikblock festgestellt.
MSU RPN BUSY	Es wurde versucht, über das Kameramenü während der Steuerung durch ein externes Gerät einen RPN-Ausgleich durchzuführen. Wenden Sie sich an das Sony Servicepersonal.
VF RPN BUSY	Es wurde über ein externes Gerät versucht, während der Steuerung über das Kameramenü einen RPN-Ausgleich durchzuführen. Wenden Sie sich an das Sony Servicepersonal.
NO MEMORY STICK	Es wurde versucht, ohne eingesteckten „Memory Stick Duo“ eine „Memory Stick Duo“-Funktion auszuführen.
MEMORY STICK ERROR	Während des Zugriffs auf einen „Memory Stick Duo“ ist ein Fehler aufgetreten.
FORMAT ERROR!	Es wurde versucht, mit einem unformatierten „Memory Stick Duo“ eine „Memory Stick Duo“-Funktion auszuführen.
MEMORY STICK LOCKED	Es wurde versucht, auf einem schreibgeschützten „Memory Stick Duo“ eine Datei zu speichern.
FILE ERROR	Während des Lesens einer Datei von einem „Memory Stick Duo“ ist ein Fehler aufgetreten.
OTHER MODEL’S FILE	Sie haben versucht, eine Datei von anderen nicht kompatiblen Modellen zu lesen.
FILE NOT FOUND	Sie haben versucht, eine Datei zu lesen, die nicht auf dem „Memory Stick Duo“ existiert.

Anhang

Wichtige Hinweise zum Betrieb

Bedienung und Lagerung

Die Kamera keinen starken Stößen aussetzen

- Der interne Mechanismus könnte beschädigt oder das Gehäuse verzogen werden.
- Wird ein auf dem Zubehörschuh angebrachtes Zubehörteil einem starken Stoß ausgesetzt, könnte der Zubehörschuh beschädigt werden. Verwenden Sie ihn in einem solchen Fall nicht mehr und wenden Sie sich an Ihren Sony-Fachhändler oder einen Sony-Kundendienstvertreter.

Die Kamera während des Betriebs nicht abdecken

Wenn beispielsweise ein Tuch über die Kamera gelegt wird, kann sich in ihrem Inneren übermäßige Hitze stauen.

Nach der Verwendung

Den Betriebsschalter stets ausschalten.

Vor dem langfristigen Einlagern der Kamera

Den Akkusatz entfernen.

Transport

Wenn die Kamera mit einem Lastwagen, Schiff, Flugzeug oder einem anderen Transportmittel verschickt werden soll, sollte sie in ihren Verpackungskarton gelegt werden.

Pflege der Kamera

Entfernen Sie mit einem Blasepinsel Staub und Schmutz von den Objektiven und optischen Filtern.
Wenn das Kameragehäuse verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen trockenen Tuch. Verwenden Sie in extremen Fällen ein leicht mit Reinigungsmittel angefeuchtetes Tuch und trocknen Sie das Gehäuse anschließend ab. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol oder Verdünnungsmittel, da diese zu einer Verfärbung oder anderweitigen Beschädigung des Kameraäußeren führen können.

Im Fall von Betriebsproblemen

Wenn Sie Probleme mit der Kamera haben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Fachhändler oder einen Sony-Kundendienstvertreter.

Verwendungs- und Lagerort

Die Kamera sollte waagerecht und gut belüftet aufbewahrt werden. Vermeiden Sie es, die Kamera an folgenden Orten zu verwenden oder aufzubewahren.

- Orte mit übermäßiger Hitze oder Kälte (Betriebstemperaturbereich: 0°C bis 40°C). Beachten Sie, dass im Sommer oder in Regionen mit warmem Klima die Temperatur in einem Auto mit geschlossenen Fenstern auf über 50°C ansteigen kann.
- Feuchte oder staubige Orte
- Orte, an denen die Kamera Regen ausgesetzt sein kann
- Starken Vibrationen ausgesetzte Orte
- In der Nähe von Magnetfeldern
- In unmittelbarer Nähe starke Magnetfelder aufbauender Radio- oder Fernsehsender.
- Über längere Zeit in direktem Sonnenlicht oder der Nähe von Heizapparaten

So verhindern Sie elektromagnetische Interferenzen durch tragbare Kommunikationsgeräte

Die Verwendung von Mobiltelefonen und anderen Kommunikationsgeräten in der Nähe dieser Kamera kann zu Fehlfunktionen und der Störung von Audio- und Videosignalen führen.
Es wird empfohlen, mobile Kommunikationsgeräte in der Nähe der Kamera auszuschalten.

Hinweis zu Laserstrahlen

Laserstrahlen können die CMOS-Bildsensoren beschädigen. Wenn Sie eine Szene aufnehmen, in der ein Laserstrahl verwendet wird, achten Sie darauf, dass der Laserstrahl nicht direkt auf das Kameraobjektiv gerichtet wird.

Installation des Zoomobjektivs

Das Objektiv muss korrekt montiert werden, da es sonst beschädigt werden kann. *Lesen Sie dazu unbedingt den Abschnitt „Montage und Einstellung des Objektivs“ (Seite 31).*

Sucher

Lassen Sie die Kamera nicht mit direkt auf die Sonne gerichtetem Okular stehen oder liegen.
Das Okular kann die Sonnenstrahlen konzentrieren und das Innere des Suchers zum Schmelzen bringen.

Informationen zu den LCD-Anzeigen

LCD-Anzeigen werden mit Hochpräzisionstechnologie hergestellt, mit der effektive Pixelraten von mindestens 99,99% erzielt werden. In seltenen Fällen können jedoch ein oder mehrere Pixel permanent dunkel bleiben oder permanent weiß, rot, blau oder grün leuchten.
Dies ist keine Fehlfunktion. Solche Pixel wirken sich nicht auf die aufgezeichneten Daten aus, und auch wenn sie vorhanden sind, kann die Kamera bedenkenlos genutzt werden.

Typischerweise bei CMOS-Bildsensoren auftretende Phänomene

Folgende, evtl. auf den Bildern erscheinende Phänomene sind typisch bei CMOS (Complementary Metal Oxide Semiconductor)-Bildsensoren. Sie stellen keine Fehlfunktion dar.

Weiße Flecken

Obwohl CMOS-Bildsensoren mit Hochpräzisionstechnologie hergestellt werden, können in seltenen Fällen winzige weiße Flecken auf der Anzeige erscheinen, die von kosmischer Strahlung o. Ä. herrühren. Dies liegt an der generellen Beschaffenheit von CMOS-Bildsensoren und stellt keine Fehlfunktion dar.
Diese weißen Flecken treten vor allem in folgenden Fällen auf:

- beim Betrieb unter hohen Umgebungstemperaturen
- bei erhöht eingestellten Hauptverstärkungswerten (Empfindlichkeiten)

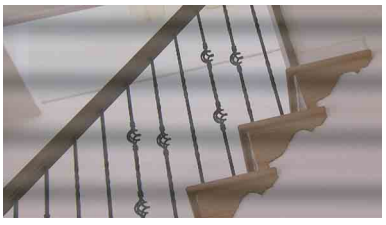
Dieses Problem kann durch das Ausführen des automatischen Schwarzabgleichs behoben werden.

Treppeneffekt (Aliasing)

Bei der Aufnahme von Streifen- oder Linienmustern erscheinen diese möglicherweise treppenförmig oder flimmern.

Flimmern

Bei Aufzeichnungen unter Beleuchtung von Entladungslampen, z. B. Leuchtstoff-, Natriumlampen oder Quecksilberdampflampen können Bildschirmflimmern, Farbabweichungen oder verzerrte horizontale Streifen auftreten.



Stellen Sie in solchen Fällen die automatische Flimmer-Reduzierung ein *(siehe Seite 69)*.

Wenn die für die Aufzeichnung gewählte Bildfrequenz ähnlich der Stromfrequenz ist, wird das Flimmern evtl. auch bei aktivierter Flimmer-Reduzierungsfunktion nicht ausreichend herabgesetzt. Verwenden Sie in solchen Fällen die elektronische Blende.

Fokalebene

Aufgrund der Charakteristiken der Erfassungselemente (CMOS-Bildsensoren) zum Einlesen der Videosignale können Motive, die schnell über die Anzeige laufen, leicht verzerrt erscheinen.

Blitzstreifen

Die Luminanz am oberen und unteren Bildschirmrand kann sich ändern, wenn ein Blitzstrahl oder eine schnell blinkende Lichtquelle aufgezeichnet wird.

Verwendung eines „Memory Stick Duo“

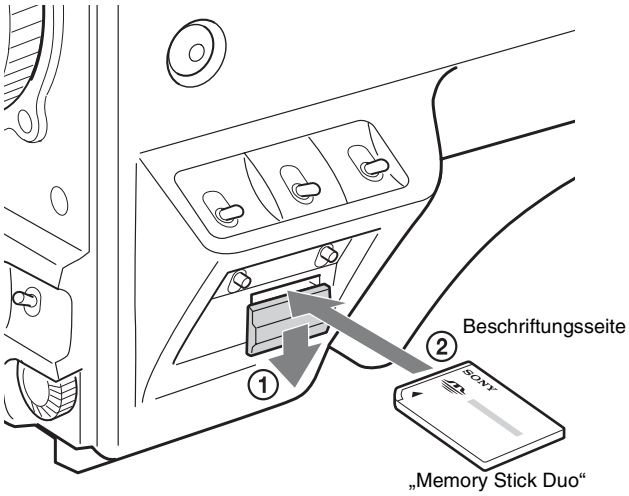
Sie können einen „Memory Stick Duo“-Datenträger mit der Kamera verwenden. Wenn ein „Memory Stick Duo“ in die Kamera eingesetzt wird, können die Dateidaten auf dem „Memory Stick Duo“ gespeichert werden; auf diese Weise können Sie die Daten an mehreren Geräten verwenden. Die Kamerafunktion wurde für die Verwendung eines „Memory Stick Duo“ von bis zu 8 GB geprüft.

Hinweis

Nur ein „Memory Stick“ des Duo-Formats kann mit der Kamera verwendet werden.

Einsetzen eines „Memory Stick Duo“

① Drücken Sie die Abdeckung herab und ② setzen Sie einen „Memory Stick Duo“ mit der Beschriftungsseite nach oben weisend in den Steckplatz ein, bis er mit einem Klick einrastet und die Zugriffsleuchte rot aufleuchtet. Wenn der „Memory Stick Duo“ richtig eingesetzt wurde, leuchtet die Leuchte grün.



Hinweis

Der „Memory Stick Duo“ muss in der richtigen Richtung eingesetzt werden. Wenn er nicht richtig in den Steckplatz passt oder Sie beim Einsetzen Widerstand verspüren, halten Sie den „Memory Stick Duo“ möglicherweise falsch herum. Üben Sie beim Einsetzen des „Memory Stick Duo“ in den Steckplatz keine Gewalt aus. Überprüfen Sie die Ausrichtung von Kerbe und Pfeil am „Memory Stick Duo“, bevor Sie den „Memory Stick Duo“ einführen, und versuchen Sie es dann erneut.

Entfernen eines „Memory Stick Duo“

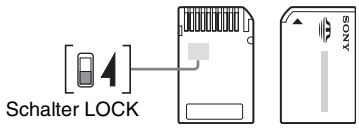
Prüfen Sie, dass die Zugriffsleuchte nicht rot leuchtet, und schieben Sie den „Memory Stick Duo“ leicht in die Kamera hinein, um die Verriegelung aufzuheben.

Hinweis

Wenn die Zugriffsleuchte rot leuchtet, werden Daten vom „Memory Stick Duo“ ausgelesen oder darauf geschrieben. Die Kamera darf in diesem Zustand nicht geschüttelt oder gestoßen werden. Schalten Sie die Kamera nicht aus und entfernen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht. Dies könnte die Daten beschädigen.

Schutz gespeicherter Daten

Um ein versehentliches Löschen wichtiger Konfigurationsdaten zu verhindern, verwenden Sie den Schalter LOCK am „Memory Stick Duo“. Schieben Sie den Schalter nach oben in die Schreibschutzposition. Dies sorgt dafür, dass Sie Daten auf dem „Memory Stick Duo“ nicht versehentlich überschreiben.



Hinweis

Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ ohne LOCK-Schalter verwenden, achten Sie darauf, Daten nicht versehentlich zu überschreiben oder zu löschen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Bringen Sie an der Aufkleberposition des „Memory Stick Duo“ nur den mitgelieferten Beschriftungsaufkleber an.
- Bringen Sie den Aufkleber so an, dass er nicht über die Beschriftungsposition hinaus ragt.
- Transportieren und bewahren Sie den „Memory Stick Duo“ in seinem Behälter auf.
- Berühren Sie den Anschluss des „Memory Stick Duo“ keinesfalls, auch nicht mit Ihren Fingern oder Metallgegenständen.
- Schlagen oder biegen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht und lassen Sie ihn nicht fallen.
- Nehmen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht auseinander und verändern Sie ihn nicht.
- Lassen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht nass werden.
- Benutzen oder bewahren Sie den „Memory Stick Duo“ nicht an Orten auf, die:
  - Extrem heiß sind, beispielsweise ein in der Sonne geparktes Fahrzeug
  - In direktem Sonnenlicht
  - Sehr feucht sind oder an denen ätzende Substanzen vorhanden sind
- Um einen Datenverlust zu vermeiden, sollten Sie regelmäßig Sicherungskopien der Daten erstellen. Sony haftet keinesfalls für Datenverluste gleich welcher Art.
- Die Erstellung von nicht genehmigten Aufzeichnungen kann die Vorgaben des Urheberrechts verletzen. Wenn Sie einen bereits bespielten „Memory Stick Duo“ verwenden, vergewissern Sie sich, dass das Material unter Einhaltung der Urhebergesetze und anderer relevanter Gesetze aufgezeichnet wurde.

- „Memory Stick“ und MEMORY STICK sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- „Memory Stick Duo“ und MEMORY STICK DUO sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Auswechseln der Batterie der internen Uhr

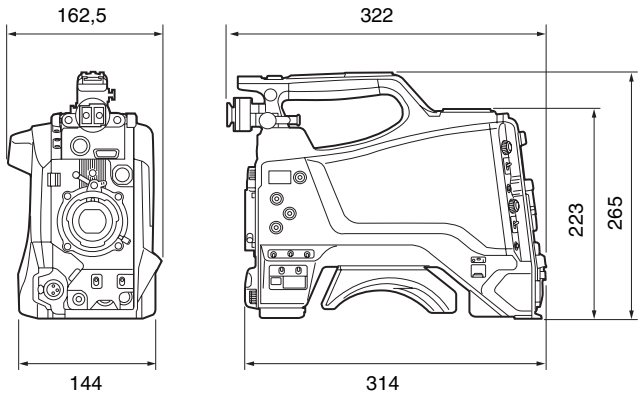
Die interne Uhr der Kamera wird mit einer Lithium-Batterie betrieben. Beim Erscheinen der Meldung „BackUp Battery End“ im Sucher muss die Batterie ersetzt werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Fachhändler oder einen Sony-Kundendienstvertreter.

Technische Daten

Allgemeines	
Spannungsversorgung	12 V DC (10,5 V bis 17,0 V)
Stromverbrauch	Ca. 1,92 A Hauptgerät (Kamera) + LCD-Sucher + Autofokus-Objektiv + Mikrofon
Betriebstemperatur	–10°C bis +45°C
Lagertemperatur	–20°C bis +60°C
Aufzeichnungsformate	1920 × 1080/59.94i, 50i 1280 × 720/59.94P, 50P
Gewicht	Nur das Gerät: 3,4 kg
Abmessungen	*Siehe Seite 84.*
Mitgeliefertes Zubehör	*Siehe Seite 83.*
Kamerablock	
Kamerablock	$^2/_3$, CMOS-Bildsensor Effektive Bildelemente: 1920 (H) × 1080 (V)
Format	3-Chip RGB
Optisches System	Prismensystem F1.4
ND-Filter	1: Clear 2: $^1/_4$ND 3: $^1/_{16}$ND 4: $^1/_{64}$ND
Blendenempfindlichkeit	F12 (Systemfrequenz: 59.94i) F13 (Systemfrequenz: 50i) (2000 Lux, 89,9% Reflexion)
Video S/N	56 dB (Rauschunterdrückung aus) 59 dB (Rauschunterdrückung an)
Horizontale Auflösung	1000 TV-Bildzeilen oder mehr
Verstärkung	–3, 0, 3, 6, 9, 12 dB
Verschluss-geschwindigkeit	59.94i/P, 50i/P: $^1/_{60}$ bis $^1/_{2000}$ Sek.
Anzeige (Sucher (mitgeliefert))	
Bildschirmgröße	8,8 cm diagonal
Bildseitenverhältnis	16:9
Bildelemente	640 (H) × 3 × 480 (V) Sequenz-Delta

Eingänge/Ausgänge	
CCU	Anschluss CCZ (1)
AUDIO 1 IN/AUDIO 2 IN	XLR-Ausführung, 3-polig, Buchse (je 1) MIC IN: –60 dBu (Bis zu –20 dBu können über das Menü oder HXCU-D70 eingestellt werden), symmetrisch LINE IN: 0 dBu, symmetrisch
INTERCOM	XLR-Ausführung, 5-polig, Buchse (1)
EARPHONE	Stereo-Minibuchse (1)
DC IN	XLR-Ausführung, 4-polig (1), 10,5 bis 17,0 V DC
DC OUT	4-polig (1), 10,5 bis 17,0 V DC, maximaler Nennstrom: 1,5 A (Der Zahlenwert kann je nach Nutzungsbedingungen variieren.)
SDI IN	BNC-Ausführung (1)
SDI OUT	BNC-Ausführung (1)
TEST OUT	BNC-Ausführung (1)
PROMPTER/ GENLOCK	BNC-Ausführung (1), 1,0 Vp-p, 75 Ω
LENS	12-polig (1), versorgt Objektiv mit Strom, 10,5 bis 17,0 V DC, maximaler Nennstrom: 1,0 A
TRUNK	D-sub 9-polig, Buchse (1), RS-232C 1-System
VF	26-polig rechteckig (1), 20-polig rund (1)
REMOTE	8-polig (1)
Objektivblock (nur HXC-D70K)	
Auflagemaß	8 mm bis 128 mm (entspricht 31,5 mm bis 503 mm bei einem 35-mm-Objektiv)
Zoom	Servo/manuell wählbar
Zoomverhältnis	16×
Maximale relative Öffnung	1:1.9
Iris	Auto/manuell wählbar F1.9 bis F16 und C (schließen)
Fokus	Auto/manuell wählbar Bereiche: 800 mm bis ∞ (Makro OFF) 50 mm bis ∞ (Makro ON, weit)
Filtergewinde	M82 mm, Steigung 0,75 mm
Macro	ON/OFF schaltbar
Zubehör (mitgeliefert)	
Sucher (nur HXC-D70K/D70L) (1)	
Mikrofon (nur HXC-D70K/D70L) (1)	
Windbildschirm (nur HXC-D70K/D70L) (1)	
Objektivkappe (1)	
Auflagemaß-Einstellkarte (1)	
Autofokus-Objektiv (nur HXC-D70K) (1)	
Kabelklemmenriemen (1)	
Sechskantschlüssel (im Lieferumfang der HXC-D70H) (1)	
Aufsteckschuh für den Sucher DXF-801 (im Lieferumfang der HXC-D70H) (1)	
Bedienungsanleitung Japanische Version (1) Englische Version (1)	
CD-ROM (1)	
Garantie (1)	

Empfohlenes Zusatzzubehör	
Kamerasteuerungseinheit	
Kamerasteuerungseinheit	HXCU-D70, CCU-D50/D50P
Ausstattung zur Fernbedienung	
Fernbedienung	RM-B150/B750
Fernbedienungsfeld	RCP-1000/1001/1500/1501/1530/D50/D51
Objektiv, Sucher und Zusatzausstattung	
Objektiv	Nur $^{2}/_{3}$-Zoll-Bajonettverschluss-Objektiv
Sucher	DXF-20W/51/C50WA, CBK-VF01
Ausstattung zur Stromversorgung	
Netzteil	AC-DN10/DN2B
Akkusatz	BP-GL95A/GL65A/L80S/L60S
Ladegerät	BC-L160/L500/L70
Audiogerät	
Mikrofon	ECM-678/674/673/680S
Mikrofonhalter	CAC-12-kompatibel
UHF-Synthesizer-Tuner	WRR-855S
UHF-Synthesizer-Tuner mit Diversity-Funktion	WRR-860A/861/862
Digitaler Drahtlosempfänger	DWR-S01D
Sonstige Peripheriegeräte	
Stativaufsatz	VCT-14/U14
Schulterriemen	Teilenr.: A-6772-374-C
Schulterpolster mit geringer Rückfederung	Teilenr.: A-8286-346-A
Zubehörschuhsatz	Teilenr.: A-8274-968-B
WRR-Halterung	Teilenr.: A-8278-057-B
„Memory Stick Duo“	
Ausstattung zur Wartung und einfacheren Bedienung	
Tragetasche (weich)	LC-DS300SFT
Wartungshandbuch	
Abmessungen	



(in mm)

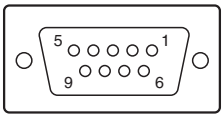
Änderungen an Design und Spezifikationen vorbehalten.

Hinweis

Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.

Pinbelegung

TRUNK



- AUSSENANSICHT -

Nr.	Signal	Technische Daten
1	NC	
2	RX IN	TRUNK-Dateneingang
3	TX OUT	TRUNK-Datenausgang
4	NC	
5	GND	
6	NC	
7	NC	
8	NC	
9	NC	

INTERCOM

- AUSSENANSICHT -

Nr.	Signal	Technische Daten
1	INTERCOM MIC IN (Y)/ (GND)*	CARBON (-20 dBu, UNBALANCE)
2	INTERCOM MIC IN (X)	DYNAMIC (-60 dBu, BALANCE/ UNBALANCE)
		MANUAL
3	GND	GND
4	INTERCOM LEFT OUT	8 dBu (VR Max., 250 Ω Last)
5	INTERCOM RIGHT OUT	8 dBu (VR Max., 250 Ω Last)

(0 dBu = 0,775 Vrms)

*bei unsymmetrischem Signal

REMOTE

- AUSSENANSICHT -

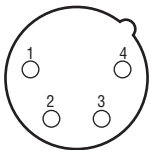
Nr.	Signal	Technische Daten
1	TX OUT (x) für RCP	SERIAL DATA OUT
2	TX OUT (Y) für RCP	
3	RX IN (x) für RCP	SERIAL DATA IN
4	RX IN (Y) für RCP	
5	TX-GND	GND für TX
6	UNREG-OUT	+10,5 bis +17 V dc, 200 mA (max.)
7	UNREG-GND	GND für UNREG OUT
8	RCP-PIX OUT	75 Ω, 1,0 Vp-p (SD-Video)
	CHASSIS GND	CHASSIS GND

DC OUT

- AUSSENANSICHT -

Nr.	Signal	Technische Daten
1	UNREG-GND	GND für UNREG OUT
2	NC	Keine Verbindung
3	NC	Keine Verbindung
4	UNREG-OUT	+10,5 bis +17 V dc, 1,5 A (max.)

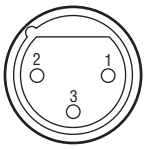
DC IN



- AUSSENANSICHT -

Nr.	Signal	Technische Daten
1	EXT DC (C)	GND für DC (+)
2	NC	Keine Verbindung
3	NC	Keine Verbindung
4	EXT DC (H)	+10,5 bis +17 V dc

AUDIO 1/2 IN



- AUSSENANSICHT -

Nr.	Signal	Technische Daten
1	AUDIO 1/2 (G)	-60/-50/-40/-30/-20 dBu, LEITUNG (0 dBu), auswählbar Symmetrisch
2	AUDIO 1/2 IN (X)	
3	AUDIO 1/2 IN (Y)	

http://www.sony.net/

Sony Corporation